

Flora von Oelde in Westfalen

Von Dr. med. W. Dahms, Oelde.

Flora von Oelde
in Westfalen

Von Dr. med. W. Dahms, Oelde

Dr.
1.
ch
öf
2.
3.
4.
5.
L
an
A
T
b
V
In
S
8
D
B
F
n
v
ü
n
d
g
n
S
V
i
n
z

Vorbemerkung.

Das Beobachtungsgebiet umfaßt:

1. Die Gemeinde, Stadt und Kirchspiel Oelde mit den Bauerschaften: Menninghausen-Möhler (nordöstlich), Bergeler (südöstlich), Keitlinghausen (südlich), Ahmenhorst (westlich).
2. Lette, nördlich von Oelde.
3. Klarholz, nördlich von Lette.
4. Stromberg, südöstlich von Oelde.
5. Sünninghausen, südlich von Oelde.

Lette und Klarholz gehören zum Regierungsbezirk Minden, die anderen Ortschaften zum Regierungsbezirk Münster.

Außerdem wurden gelegentlich durchstreift die angrenzenden Teile der Gemeinden Herzebrock (nordöstlich), Rheda-Wiedenbrück-St. Vit (östlich), Wadersloh-Diestedde (südlich), Beckum-Vellern-Ennigerloh (westlich), Ostenfelde-Beelen (nordwestlich). Im großen und ganzen bildet der Bezirk einen süd-nördlichen Streifen, dessen Länge etwa 20 Kilometer, dessen Breite etwa 8 Kilometer beträgt.

Der südliche Teil des Gebietes gehört zu den Stromberg-Beckumer Höhen (Stromberg 150 m, Mackenberg 172 m, Fliemerberg 160 m). Den Untergrund bildet ein an Versteinerungen (Belemniten) armes Kalkgestein, das jedoch überall von den lehmigen Ablagerungen der Eiszeit mehr oder weniger überdeckt wird. Nur durch die umfangreichen alten und neueren Steinbrüche und durch Erdstöße in den Tälern ist die Kalkschicht stellenweise offengelegt. In den zahlreichen, größtenteils durch Wassereinwirkung entstandenen Tälern fließen noch jetzt eine Menge Bäche. In Wiesen und an anderen Stellen findet sich eine Unmenge zum Teil uralter, künstlicher Wassertümpel, hier «Kouhlen» genannt. Sie alle trocknen auch im Sommer größtenteils nicht aus, sodaß die Gegend als wasserreich zu bezeichnen ist. Laubwäldungen — Buchen und Eichen —, zum Teil ausgedehnte Bestände, sind noch reichlich vorhanden.

Nadelwald ist feltener. In den Tälern haben die Bäche stellenweise mächtige Lagen deutlich geschichteten Sandes abgelagert. Die ausgedehnteste derartige Stelle ist die flache Talmulde bei Oelde, allwo der Axtbach und der Bergelerbach ein großes Sandfeld angeschwemmt haben, dessen einzelne Teile Geist, Brede, Brückenfeld, Kissenbreite benannt wurden.

Nördlich von Oelde fällt das Gebiet unmerklich zur sandigen Emsniederung ab. Der lehmige, resp. kalkhaltige Untergrund erscheint jedoch noch vielfach, namentlich um Lette und im südlichen Klarholz, dicht unter der sandigen Oberfläche. Der ganze Teil war früher Heide, die — für die Botanik leider — nach und nach urbar gemacht worden ist, bis auf wenige, im nördlichen Klarholz noch ziemlich ausgedehnte Strecken. Auch hier ist noch reichlich Wald vorhanden, vielfach sind Nadelhölzer (Kiefern), vorherrschend. Besonders häufig kommen, resp. kamen hier die leider immer mehr verschwindenden Wallhecken vor. Die zahlreichen Bäche, Tümpel und Gräben zeigen auch hier an, daß die Gegend wasserreich ist.

In dem Pflanzenverzeichnis sind aufgeführt alle mir bisher bekannt gewordenen wildwachsenden Pflanzen, außerdem die Nutzpflanzen und die häufiger vorkommenden Zierpflanzen, namentlich die sogenannten «altfäßigen», die fast in jedem Garten vorkommen und häufig zufällig verwildern.

Die Mehrzahl der Pflanzen ist mir seit meiner Jugendzeit bekannt. Aufzeichnungen habe ich seit etwa 7 Jahren gemacht. In dieser Zeit habe ich das ganze Gebiet ziemlich überall und zu jeder Jahreszeit durchstreift, immerhin können mir noch einige Pflanzen entgangen sein.

Die Einteilung und die Bezeichnungen der Pflanzen sind aus der Garcke'schen Flora von Deutschland, 1908, genommen, weshalb die Angabe der Autorennamen unterlassen wurde. Wo eine Bezeichnung aus einer anderen Flora benutzt wurde, sind die Autorennamen angegeben. Die bei Karst abweichenden Bezeichnungen sind in Klammern hinzugefügt, ebenso die hier üblichen volkstümlichen Bezeichnungen, soweit sie mir bekannt wurden.

Für die felteneren Pflanzen wird um Schonung gebeten.

2. Familie: POLYPODIACEAE, Tüpfelfarne.
2. *Nephrodium Phegopteris*, echter Buchenfarn. (*Polypodium* L.). Grabenböschungen auf Heideboden. Selten. Klarholz, Holzhof. (Salsenberg, östlich, am Landhagen nördlich der Ems, bei Nachtigäller, 1912.)
3. *Nephrodium* (*Polypodium* L.) *Dryopteris*, Eichenfarn, schattige Laubwälder. Selten. Oelde, Bergelerbachtal, oberhalb Böckenförde, vor Jahren an einer Stelle häufig, seit 1910 nicht mehr gefunden.
6. *Nephrodium* (*Polystichium*, Roth.) *montanum*, Bergpunktfarn. In Wäldern mit Heideboden, an Grabenböschungen. Selten. Oelde, Geisterholz, westlich der Försterei, einige Pflanzen an den Wegen. Klarholz, Samtholz, in den Wäldchen westlich von Meier-Overbeck und nördlich von Sellerhoff einige Pflanzen.
7. *Nephrodium* (*Polystichium*, Roth.) *Filix mas*, Wurm- farn. Wälder, Gebüsche, Hecken. Überall häufig.
8. *Nephrodium* (*Polystichium*, Roth.) *spinulosum*, Dorn- farn. Feuchte Wälder. Überall häufig. Die Form: *dilatatum*, Oelde, Geisterholz, südlich der dicken Fichte.
20. *Struthiopteris germanica*, (*Onoclea Struthiopt.* Hoffm.), Straußfarn. Zierpflanze.
21. *Polypodium vulgare*, Tüpfelfarn (Engelfuß). Wall- hecken, trockene Wälder, Kopfweiden. Häufig, namentlich auf Sandboden.
22. *Athyrium* (*Asplenium* L.) *Filix femina*, echter Frauen- farn. Wälder, Gebüsche, Hecken. Überall häufig.
24. *Asplenium Trichomanes*, braunfärbiger Milzfarn. An Mauern. Selten. Stromberg, an den Ruinen.
31. *Asplenium Ruta muraria*, Mauerraute. An Mauern. Zerstreut. Oelde, bei Haus Geist. Stromberg, an altem Gemäuer. Klarholz, am Platz.
35. *Blechnum Spicant*, Rippenfarn. Waldwege und Wall- hecken auf Heideboden. Zerstreut. Oelde, Geisterholz, mehr- fach an den Wegen. Lette, am Heidplatz, mehrfach. Klar- holz, mehrfach.

36. *Pteridium aquilinum*, Adlerfarn. (Farnkrout.)
Wälder, Gebüfche in Heidegegend, gemein und oft ganze
Strecken überziehend, z. B. Oelde, Geifterholz, Möhler,
Troftholz und fonft. Lette, Klarholz.

3. Familie: OSMUNDACEAE, Königsfarne.

38. *Osmunda regalis*, Königsfarn. Heideboden. Selten.
Klarholz, Samtholz: in einem Wäldchen öftlich von Meier-
Overbeck; weftlich von Viffing in einer Wallhecke. Mattel-
mannsheide, zwischen Habrock und Vorjohann am Wege.

4. Familie: OPHIOGLOSSACEAE,
Natterzungengewächfe.

44. *Ophioglossum vulgatum*, Natterzunge. Grasplätze
auf lehmigem, kalkigen Boden. Zerftreut. Oelde: an der
Chaufsee nach Stromberg, gleich rechts am Gebüfch bei
Knappjänne; Bergeler, auf der langen Waldwiefen oben bei
Bunne, am Grenzbach zwischen Stromberg und Oelde; Men-
ninghaufen, an der Mergelgrube an der Chaufsee nach
Ernfting; Ahmenhorft, am Wege Schäfersfabrik-Forfthaus
mehrfach. Sünninghaufen, öftlich der Dieftedter Chaufsee in
alten Steinbrüchen. Ofenfelde, Letter Grenze im Landhagen
bei Recklingloh. Ennigerloh, Hofst, im füdlichen Teile des
Landhagens bei Ämpting.

5. Familie: MARSILIACEAE, Schleimfarne.

45. *Pilularia globulifera*, Pillenkrout. Sumpfige Heide-
ftellen. Truppweife felten. Klarholz, Samtholz, auf einer
fumpfigen Wiefen zwischen Meier-Overbeck und Keitemeier,
massenhaft.

7. Familie: EQUISETACEAE, Schachtelhalme.

48. *Equisetum palustre*, Schlamm-Schachtelhalm. Sumpf-
wiefen, Gräben. Häufig.
49. *Equisetum limosum*, Sumpf-Schachtelhalm. (Hourl-
kröckeln.) Teiche, Sümpfe. Häufig, z. B. Oelde, Paltors-
teich, Haus Geift, Grefthoff, ftädtifche Wiefen und fonft.

51. *Equisetum hiemale*, Winter-Schachtelhalm. (Scharp-
rüschen.) Feuchte Gebüfche auf Heideboden. Truppweife
zerstreut. Klarholz: weißes Venn, nördlich von Hamweg an
den Wegen; auf dem Samtholz mehrfach: bei Wiemer am
Wege, im Wäldchen weftlich von Schöning und Keitemeier,
im angrenzenden Teile von Lette am Waldrande bei
Schwichert. Herzebrock, zum weißen Venn hin; an der
Chaufsee nach Möhler. Beelen, bei der früheren Pottfchen
Ziegelei.
54. *Equisetum silvaticum*, Wald-Schachtelhalm. Wall-
hecken. Selten. Oelde, Ahmenhorft, nördlich der Ziegelei
an der Ofenfelder Chauffee auf Schulzeweppel zu, in Wall-
hecken; Möhler, am Wege von der Schule zur Chauffee bei
Lütke-Eversloh. Klarholz, Chauffee nach Harfewinkel, hinter
Wienfröher.
56. *Equisetum arvense*, Acker-Schachtelhalm. (Krök-
keln.) Äcker, Sandwege, Dämme. Gemein.
8. Familie: LYCOPODIACEAE, Bärlappgewächfe.
59. *Lycopodium annotinum*, sproffender Bärlapp. Wäl-
der. Selten. Oelde, Geifterholz, bei der dicken Fichte und
am Wege zwischen Jagen 16 und 20. (Salfenberg, öftlich am
Landhagen nördlich der Chauffee nach Greffen, 1912.)
61. *Lycopodium inundatum*, Sumpf-Bärlapp. Naffe,
kahle Heidepläße. Häufig. Oelde, Menninghaufen, Heide-
ftellen bei Lütke-Eversloh und Umlauf. Lette-Klarholz-
Herzebrock. Häufig.
62. *Lycopodium clavatum*, keulenförmiger Bärlapp.
Heide felten. Warendorf, 1893 gefunden. Nordrheda von
H. Heufft gefunden.
- [63. *Lycopodium complanatum*, Variation *Chamae-
cyparissus*. Cypreffen-Bärlapp. Heidewälder. Selten.
Warendorf 1894, nördlich in einem Fichtenwalde an der
Calvarienbergallee gefunden.]

II. Familie: TAXACEAE. Eiben.

68. *Taxus baccata*, Eibe. Zierpflanze.

12. Familie: PINACEAE, Zapfenträger.

69. *Abies alba*, Weißtanne. Selten angepflanzt. Stromberg, Ostbergsknapp, 1 Pflanze gefunden.
70. *Picea excelsa*, Fichte. (Danne.) In Wäldern und sonst angepflanzt.
71. *Larix decidua*, Lärche. Angepflanzt.
72. *Pinus silvestris*, Kiefer. (Füchte.) Angepflanzt. In der Heide sich selbst weiterverbreitend.
- 72a. *Pinus Laricio*, Schwarzkiefer. Selten angepflanzt. Oelde, am Knäppen; Geisterholz, an der Chaussee zur Försterei.
- 74a. *Pinus Strobus*, Weymouthskiefer. Seltener angepflanzt. Oelde: Geisterholz. Mehrfach. Klarholz, bei Schulte-Tickmann. Herzebrock, in der Puß.
75. *Juniperus communis*, gemeiner Wachholder. (Quakelten.) Wälder. Heiden. Häufig.
- 76a. *Thuja occidentalis*, Lebensbaum. Zierpflanze.
- 76b. *Thuja orientalis* (Biota or.), Lebensbaum, Zierpflanze.

13. Familie: TYPHACEAE. Rohrkolbengewächse.

77. *Typha latifolia*, breitblättriger Rohrkolben. (Kanonenpußer.) Teiche. Zerstreut. Oelde: Keitlinghausen bei Gresthoff; Ahmenhorst, bei Morisse; Menninghausen, in der Nähe von Altenau, in Tümpeln; Klarholz, bei Schulte-Tickmann; bei der früheren Ziegelei an der Chaussee nach Herzebrock; westlich von Meier-Overbeck. Ennigerloh, in den Teichen längs der Eisenbahn am Hohen-Hagen. Klarholz, im Klosterteich, bei Westhoffs Mühle.
79. *Typha angustifolia*, schmalblättriger Rohrkolben. Sümpfe. Selten. Klarholz, bei der früheren Ziegelei an der Chaussee nach Herzebrock.
81. *Sparganium ramosum*, ästiger Igelkolben. Gräben. Teiche. Häufig.
82. *Sparganium simplex*, einfacher Igelkolben. Gräben. Teiche. Häufig.

15. Familie: POTAMOGETONACEAE,
Samkrautgewächse.

86. *Potamogeton natans*, *schwimmendes Laichkraut. In stehenden Gewässern. Häufig.
87. *Potamogeton polygonifolius*, Knöterich-Laichkraut. Sümpfe. Selten. Klarholz-Samtholz, in einer Wiese zwischen Meier-Overbeck und Keitemeier. Lette bei Drüe.
89. *Potamogeton alpinus*, Alpen-Laichkraut. Gewässer. Zerstreut. Oelde, Kramers Mühlenteich. Klarholz, Schwartensbach.
93. *Potamogeton lucens*, spiegelndes Laichkraut. Gewässer. Zerstreut. Offenfelde, Niehofs Mühlenteich.
- [95. *Potamogeton perfoliatus*, durchwachsendes Laichkraut. Flüsse. In der Ems bei Warendorf.]
96. *Potamogeton crispus*, krauses Laichkraut. Bäche. Teiche. Häufig. Oelde: Axtbach, mehrfach, namentlich oberhalb der Mühle. Stromberg bei Ostbomk; Lette, in der Wiese bei Wiesebrock; nördlich von Ernsting in einem Bache.
97. *Potamogeton compressus*, flachstengeliges Laichkraut. Gräben. Selten. Oelde: in einem Seitengraben der Fichteiche bei Haus Geist gefunden, 1900.
99. *Potamogeton obtusifolius*, Stumpfblättriges Laichkraut. In Gewässern. Klarholz, in einem Graben bei Vissing (östlich).
102. *Potamogeton pusillus*, kleines Laichkraut. In Gewässern. Zerstreut. Klarholz, Gräben in der Nähe von Westhoffs Mühle.
106. *Potamogeton densus*, dichtblättriges Laichkraut. In Gräben und Bächen. Häufig. Oelde, in der Axt mehrfach. Sünninghausen, Mackenberg an der Provinzialstraße. Beckumholter, am Südabhange des Fliemerberges. Klarholz, bei Schulte-Tickmann.

17. Familie: JUNCAGINACEAE,
Blasenbinsengewächse.

116. *Triglochin palustris*, Sumpf-Dreizack. Sumpfwiesen. Zerstreut. Oelde, am Rathausbach südlich von Westenhorst;

Keitlinghausen bei Grefshoffs Teichen. Sünninghausen, in den Sumpfwiesen am nördlichen Abhange bei Wibberich. Klarholz, weißes Venn; am Wege nach Ostenfelde vor der Letter Grenze. Beelen, bei der früheren Pottfchen Ziegelei.

18. Familie: ALISMATACEAE, Froschlöffelgewächse.

117. *Alisma plantago*, gemeiner Froschlöffel. Gräben, Ufer. Häufig.

121. *Echinodorus (Alisma L.) ranunculoides*, Hahnenfuß-Froschlöffel. Gräben, Ufer. Zerstreut. Klarholz, Samtholz, in einer Sumpfwiese zwischen Meier-Overbeck und Keitemeier; Chaussee nach Herzebrock gegenüber dem Kreuz. Beelen, bei der früheren Pottfchen Ziegelei.

122. *Sagittaria sagittifolia*, Pfeilkraut. Ufer. Selten Stromberg-Linzel, in den Teichen westlich der Chaussee nach Westhoff. Klarholz, im Schwartensbach. In den Emsseitenwässern (Warendorf). Häufig.

19. Familie: BUTOMACEAE, Schwanenblumengewächse.

123. *Butomus umbellatus*, Wasserliesch. Ufer. Zerstreut. Klarholz, in den Teichen; Schwartensbach. An der Ems (Warendorf), häufiger. Herzfeld-Hovestadt.

20. Familie: HYDROCHARITACEAE, Froschbißgewächse.

[127. *Hydrocharis morsus ranae*, Froschbiß. Teiche, Selten. Warendorf 1894 in einem Wassertümpel vor dem Osttor.]

21. Familie: CYPERACEAE, Rietgräser.

128. *Cyperus flavescens*, gelbliches Cypergras. Nach Beckhaus und Jüngst bei Oelde vorkommend.

135. *Scirpus caespitosus*, Rasen-Simse. Feuchter Heideboden. Häufig. Oelde, Menninghausen, hinter Lütke-Eversloh. Lette, Klarholz: Mattelmanssheide, weißes Venn, Samtholz.

136. *Scirpus pauciflorus*, arnblütige Simse. Sumpfige Heidestellen. Zerstreut. Oelde, Mergelgrube an der Chaulsee nach Ernsting-Menninghausen; südlich von Rickmeier. Klarholz: weißes Venn; südlich von Schulte-Tickmann.
139. *Scirpus setaceus*, Borsten-Simse. Feuchte Stellen, namentlich auf Waldblößen. Häufig. Oelde, Geisterholz; östlich von Offenkämpersberg. Lette, Klarholz.
140. *Scirpus lacuster*, See-Simse. Teiche. Häufig. Oelde: Mühlenteich; bei Teckentrupp in Keitlinghausen, Stromberg, Venhagenteich, Klarholz.
148. *Scirpus silvaticus*, Wald-Simse. Feuchte Stellen. Häufig.
150. *Scirpus* (*Blysmus* Panz.) *compressus*, glattgedrückte Simse. Wege. Selten. Lette, östlich von Schwickert.
152. *Heleocharis* (*Scirpus* L.) *palustris*, Sumpf-Simse. Sümpfe, Ufer, Gräben. Häufig.
- [159. *Eriophorum vaginatum*, scheidiges Wollkraut. Moore. Selten. 1912, Sassenberg, östlich, am Landhagen gefunden nördlich der Chaulsee nach Greffen, in einem kleinen Moore.]
160. *Eriophorum polystachium*, schmalblättriges Wollgras. (Hufarenliebe), (Hexenflaß). Sumpfwiesen, Häufig. Oelde, unten am Benningloh. Sünninghausen, unten am Mackenberg, Lette, Klarholz.
161. *Eriophorum latifolium*, breitblättriges Wollgras. Sumpfwiesen, truppweise. Selten. Sünninghausen, in der Sumpfwiese am nördlichen Abhange bei Wibberich.
164. *Rhynchospora alba*, weiße Moorsimse. Feuchte Heiden. Zerstreut. Oelde, Heidestelle bei Lütke-Eversloh. Klarholz, weißes Venn; Heiden auf dem Samtholz, Sundern.
170. *Carex pulicaris*, Floh-Segge. Feuchte Heidestellen. Selten. Klarholz, Heidestelle nordwestlich von Huster-Dierkorte. (1 Pfl. 1911.)
182. *Carex disticha*, zweizeilige Segge. Feuchte Wiesen, Gräben. Häufig; z. B. Oelde, tiefer Weg, Brückenfeld.
185. *Carex vulpina*, fuchsbraune Segge. Gräben, feuchte Stellen, häufig.

186. *Carex muricata*, weichstachelige Segge. Wälder, Gräben, Oelde, Gildemeisters Sägemühle; Voßkuhle, Stromberg, am Fußweg nach Unterstromberg.
187. *Carex virens*, grüne Segge. Wiesen, Hecken. Lette, bei Borgmann.
189. *Carex paniculata*, rispige Segge. Sümpfe. Truppweise, selten. Sünninghausen, in dem Sumpfe am nördlichen Abhang bei Wibberich.
193. *Carex remota*, entferntährige Segge. Feuchte Wälder, Gräben. Häufig.
194. *Carex echinata*, igelstachelige Segge. Wiesen, Wege. Zerstreut. Oelde, Geisterholz; Klarholz, Samtholz, nördlich von Kempken.
195. *Carex leporina*, Hasenpfoten-Segge. Wiesen, Wälder. Häufig.
196. *Carex elongata*, verlängerte Segge. Sumpfige Stellen, Gräben. Häufig.
197. *Carex stricta*, steife Segge. Gräben, Ufer. Truppweise, selten. Klarholz, in der Nähe der früheren Ziegelei an der Chaussee nach Herzebrock, massenhaft.
208. *Carex Goodenoughii*, gemeine Segge. Gräben, Ufer, feuchte Wiesen. Gemein.
209. *Carex acuta*, scharfkantige Segge. Gräben, Ufer; z. B. Oelde, Kramersmühle; Eickhoffs Wiese; Möhler in den Teichen. Stromberg, Wiese am Venhagenteich. Klarholz.
219. *Carex verna*, Frühlings-Segge. Trockene Abhänge, Wege. Häufig, namentlich auf Sandboden.
221. *Carex pilulifera*, Pillen-Segge. Trockene Waldplätze, namentlich abgeholzte Plätze. Häufig. Oelde: Geisterholz; Sundern; und sonst. Lette-Klarholz.
227. *Carex digitata*, Finger-Segge. Nach Beckhaus und Jüngst bei Stromberg.
232. *Carex panicea*, hirseartige Segge. Feuchte, namentlich kurzgrasige Stellen. Gemein.
234. *Carex glauca* (flacca. Schreb.), meergrüne Segge. Nasse Stellen, Abhänge, namentlich auf Lehmboden und Kalk häufig.

238. *Carex pallescens*, blasse Segge. Wiesen, Waldwege. Häufig.
241. *Carex silvatica*, Wald-Segge. Wälder. Gemein.
253. *Carex Hornschuchiana*, Hornschuchs-Segge. Feuchte Wiesen. Oelde, am Knäppen; Wiesen an der Provinzialstraße in Keitlinghausen.
254. *Carex distans*, entferntährige Segge. Nach Beckhaus und Jüngst auf einer Wiese rechts vom Wege zwischen Stromberg und Oelde.
257. *Carex flava*, gelbe Segge. Feuchte Wiesen, Gräben, Heiden. Häufig.
258. *Carex Pseudo-Cyperus*, falsches Cypergras. Sümpfe, Teiche. Häufig. Oelde, z. B. Benninglochteich; städtische Wiese; bei Teckentrup und Keitlinghausen; Geisterholz; und sonst, Lette, Klarholz, Sünninghausen.
259. *Carex acutiformis*, Sumpf-Segge. (Schneitgräß.) Feuchte Stellen, Ufer. Truppweise, häufig.
260. *Carex riparia*, Ufer-Segge. Ufer, selten. Herzebrock, am Fußwege vom Kirchdorfe zur Puß. Nach Beckhaus: Stromberg im Graben rechts an der Chaufsee nach Wadersloh.
262. *Carex rostrata*, geschnäbelte Segge. Sumpfige Gräben. Zerstreut. Oelde-Keitlinghausen, in den Sumpfwiesen an der Axt hinter Hesseler. Stromberg, im Venhagenteich. Vellern, Chaufsee nach Oelde, bei Steemann.
263. *Carex vesicaria*, Blasen-Segge. Sümpfe. Zerstreut. Oelde, Menninghausen bei Ernsting; Lette, Klarholz, häufiger.
264. *Carex hirta*, kurzhaarige Segge. Sandige, feuchte Orte, Gräben. Häufig. Oelde, z. B. Axtwäldchen, Brückenfeld etc.
- Bastard: *Carex muricata* × *remota* (axillaris Good). Gräben. Oelde-Bergeler, an der Chaufsee südlich von Schmechtelkamp.

22. Familie: GRAMINEAE, Gräser.

267. *Phragmites communis*, Schilf. (Schneitgräß.) Ufer. Truppweise, häufig.

274. *Molinia coerulea*, Pfeifengras. Sumpfiger (besonders) Heideboden. Gemein. Doch auch auf Kalk: (Oelde unten am Knäppen) und Lehm: (Sünninghausen, Mackenberg). Oelde: Kurzerdorn bei Oskamp.
275. *Catabrosa aquatica* (Poa. L. *airoides*), Quellgras. Ufer. Selten. Stromberg-Linzel an der Chauffee zwischen Bettmann und Meintrup.
276. *Koeleria cristata*, Kamm-Schillergras. Trockene Grasplätze, auf Kalkboden. Selten. Vellern, am Südabhange des Fliemerbergs.
281. *Melica uniflora*, einblütiges Perlgras. Schattige Wälder, namentlich Buchenwald. Zerstreut. Oelde: Böckenfördenstipp; Voßkuhle bei Westerlemke; Benningloh; Stromberg.
284. *Glyceria aquatica* (Poa. L.), Wasser-Süßgras. Ufer. Truppweise, zerstreut. Oelde: an der Axt in Keitlinghausen bei Hesseler; bei Haus Geist. Vellern in der Axt.
286. *Glyceria fluitans*, Mannagras. Gräben, Bäche. Häufig.
293. *Festuca gigantea*, Riefen-Schwingel. Wälder. Häufig.
294. *Festuca arundinacea*, Rohr-Schwingel. Grabenböschungen. Selten. Oelde, Keitlinghausen, östlich der Schule an der Provinzialstraße.
295. *Festuca elatior*, Wiesen-Schwingel. Wiesen, Grasplätze. Gemein. Die Abart *pseudololiacea*. Selten. Oelde, am Fußweg nach Ostenfelde, kurz vor dem Heiligenbild am Benningloh, eine Pflanze Stromberg-Köllentrup, östlich von Withut am Wege.
299. *Festuca rubra*, roter Schwingel. Waldränder, Wege. Häufig.
302. *Festuca ovina*, Schaf-Schwingel. Wiesen, Abhänge, Wälder, auf Sandboden namentlich. Gemein.
307. *Brachypodium silvaticum*, Wald-Zwenke. Wälder. Truppweise, häufig. (Faßt in allen Waldungen.)
308. *Brachypodium pinnatum*, Fieder-Zwenke. Wälder, Hügel, auf Kalkboden. Zerstreut. Oelde, Stromberger Wälder; Knäppen; Sünninghausen, Mackenberg. Vellern, Fliemerberg. Ennigerloh, Hoher Hagen.

309. *Poa annua*, jähriges Rispengras. (Hoffgräb.) Äcker, Wege etc. Gemein.
315. *Poa nemoralis*, Hain-Rispengras. Wälder, Gebüfche, Wallhecken. Häufig.
318. *Poa trivialis*, gemeines Rispengras. Nasse Wiefen, Gräben. Häufig.
319. *Poa pratensis*, Wiefen-Rispengras. Graspläze. Gemein.
320. *Poa compressa*, zusammengedrücktes Rispengras. Trockene, wenig bewachfene Stellen, auf Kalk und Lehmboden, doch auch auf Sand. Häufig. Oelde, z. B.: Bult; Knäppen; Mackenberg.
324. *Bromus secalinus*, Roggen-Trefpe. (Dispel.) Äcker. Zerftreit. Oelde, z. B.: bei Linnenbrink, Warendorferftraße; Keitlinghaufen bei Druffels Ziegelei; Sünpinghaufen bei Wibberich.
325. *Bromus arvensis*, Feld-Trefpe. Äcker. Selten. Stromberg, Äcker an der Chauffee nach Oelde, links vor dem 1. Kötterhaufe, 1910 einige Pflanzen.
327. *Bromus racemosus*, traubige Trefpe. Wiefen, Gräben. Zerftreit, truppweife. Oelde, Feldmark-Nord an der Chauffee. Lette bei Günüewig. Stromberg unten am Venhagen.
328. *Bromus mollis*, weichhaarige Trefpe. (Wilder Haver). Graspläze, Wege. Gemein.
330. *Bromus asper*, rauhaarige Trefpe. Wälder, namentlich auf Lehmboden. Häufig. Oelde, z. B.: Stromberger Wälder, Stromberg, Sünninghaufen.
331. *Bromus erectus*, aufrechte Trefpe. Grabenböfchungen. Zerftreit. Oelde, Chauffee nach Stromberg bei Erdland; am Bahndamm und in feiner Nähe an der Chauffee hinter Axthausen; Keitlinghaufen an der Provinzialftraße; Knäppen; Chauffee nach Lette.
333. *Bromus sterilis*, Taubhafer. Wege, Hecken. Häufig, truppweife.
334. *Bromus tectorum*, Dach-Trefpe. Wege, wohl mit Bahnkies eingefchleppt. Selten. Oelde, Chauffee nach Möhler, kurz vor Axthausen.

335. *Dactylis glomerata*, Knäulgras. Grasplätze, Wege. Gemein.
336. *Briza media*, Zittergras (Biewerglöcksken). Wiesen, Grasplätze. Gemein.
338. *Triodia decumbens* (*Sieglingia* Bernh.), Dreizahn. Heidewege, Heidewälder im Molinietum. Häufig. Oelde: Moorwiese; Kurzerdorn bei Oskamp; Klarholz mehrfach.
339. *Cynosurus cristatus*, Kammgras. Wiesen, Grasplätze. Häufig.
340. *Deschampsia caespitosa* (Aira L.), Rafen-Schmiele. Wälder, Gräben, feuchte Wiesen. Gemein.
342. *Deschampsia flexuosa* (*Avena* L.), geschlängelte Schmiele. Trockene Wälder. Häufig.
344. *Corynephorus canescens* (*Weingaertneria* Bernh.), Silbergras. Trockene sandige Stellen, auf Heideboden. Truppreiße. Oelde: Moorwiese und Umgegend, Klarholz.
347. *Trisetum flavescens* (*Avena* L.), Gold-Grannenhafer. Wiesen, Grasplätze. Häufig.
349. *Avena sativa*, Saat-Hafer. Gebaut. Die Abart *orientalis* mehrfach um Stromberg herum gebaut.
350. *Avena fatua*, Flughafener. 1913 Oelde, an der Enningerloherstraße 1 Pfl., Möhler bei der Mühle, 1 Pfl.
353. *Avena strigosa*, Rauh-Hafer. 1913 Klarholz, einige Pflanzen unter *sativa* gefunden.
355. *Avena pubescens*, weichhaariger Hafer. An Wegen, auf Grasplätzen. Häufig.
361. *Arrhenatherum elatius* (*Avena* L.), französisches Raygras. Grasplätze, Böschungen. Häufig. Oelde z. B.: Chauffee nach Möhler, Provinzialstraße in Keitlinghausen, Stromberg.
364. *Holcus lanatus*, wolliges Honiggras. Wiesen, Grasplätze etc. Gemein.
365. *Holcus mollis*, weiches Honiggras. Wälder. Lette bei Ostarb., Klarholz bei Meier-Overbeck.
370. *Phleum pratense*, Thimothee-Gras. Wiesen etc. Gemein, auch die Abart *nodosum* häufig, an trockenen Grasplätzen.

371. *Alopecurus pratensis*, Wiesen-Fuchschwanz. Gemein (in den Formen: *pallidus* Wirtgen und *nigricans* Sontt).
373. *Alopecurus agrestis*, Acker-Fuchschwanz. Äcker, auf Lehmboden. Häufig.
374. *Alopecurus geniculatus*, geknieter Fuchschwanz. Gräben, Sümpfe. Häufig.
375. *Alopecurus fulvus*, rotgelber Fuchschwanz. Gräben, Sümpfe. Oelde, Moorwiese.
382. *Calamagrostis epigeios*, Land-Schilf. In Gebüsch, Ufer. Truppweise, zerstreut. Oelde: am Knäppen, oberhalb des Schügenhofes; im Sundern an der Wegekreuzung; Chaussee nach Rheda, hinter den Axtbrücken; Provinzialstraße bei Wormsberg. Sünninghausen, Mackenberg, südlich; Klarholz, in dem Wäldchen in der Nähe von Zellerhof, Samtholz; Diestedde an der Chaussee nach Sünninghausen.
388. *Apera spica venti*, Windhalm (Vosschwanz). Äcker, Sandplätze. Häufig.
390. *Agrostis vulgaris*, gemeines Straußgras. Wiesen, Wege, Grasplätze. Gemein.
391. *Agrostis alba*, weißes Straußgras. Wiesen, Wege, Grasplätze. Zerstreut. Oelde, Klarholz, Stromberg.
395. *Milium effusum*, Flattergras. Wälder, Buschwerk. Gemein.
401. *Anthoxanthum odoratum*, gemeines Ruchgras. Wiesen, Wälder. Gemein.
403. *Phalaris arundinacea* (Baldingera Flw.), Rohr-Glanzgras. Ufer, Gräben. Truppweise. Häufig.
404. *Phalaris canariensis*, Kanariengras. Auf Schuttstellen bisweilen zufällig ausgefät, z. B. Oelde, am tiefen Weg. Die Abart *picta*, häufig in Gärten, Zierpflanze.
409. *Hordeum murinum*, Mäusegerste. Wege, Mauern. Zerstreut. Oelde: bei Eickhof an den Wegen, Brede. Klarholz an den Wegen im Dorf.
412. *Hordeum sativum*, Saatgerste (Gierste). In mehreren Arten gebaut.
413. *Secale cereale*, Roggen. Überall gebaut.
414. *Triticum sativum*, Saatweizen (Wäiten). In mehreren Abarten auf Lehmboden gebaut.

417. *Agropyrum repens*, Quecke. Äcker, Wege, Hecken. Gemein.
422. *Lolium perenne*, englisches Raygras. Wiesen, Wege etc. Gemein. Auch die Formen *cristatum* und *compositum* gefunden.
423. *Lolium multiflorum*, italienisches Raygras. Vielfach gebaut und daher verwildert. Einmal auch in der Form *compositum* gefunden.
424. *Lolium temulentum*, Taumelloch. Äcker. Sehr selten. 1911 eine Pflanze gefunden im nördlichen Klarholz an der Chaussee nach Harfewinkel.
426. *Nardus stricta*, Borstengras. Heidegegend. Gemein.
428. *Panicum sanguinale* (*Digitaria scop.*), Bluthirse. In Gärten, Äckern. Zerstreut. Oelde, auf der Brede.
429. *Panicum lineare* (*Digitaria filiformis* Koel.), Fadenhirse. Dürre Sandäcker. Zerstreut. Oelde, um Gröning.
430. *Panicum crus galli* (*Echinochloa* PB.), Hühnerhirse. Äcker. Zerstreut. Oelde: um Eickhoff; auf der Paulsburg; Brückenfeld; am Fußweg nach Gresthoff; Klarholz bei Vissing.
431. *Panicum miliaceum*, echte Hirse. Eingeschleppt auf Äckern. 1911 Oelde: Brückenfeld in einem Wickenacker.
- 431a. *Panicum capillare*, haardünne Hirse. 1911 mit fremder Blumenerde eingeschleppt, Möhler, im Schloßhöfchen.
432. *Setaria viridis*, grüner Fennig (*Vuogelfaut*). Äcker, Gärten. Häufig.
433. *Setaria glauca*, gelbhaariger Fennig. 1910 auf der Gildemeisterfchen Neukultur im weißen Venn bei Klarholz, wohl mit *Seradella* eingeschleppt. 1912 Oelde, auf einem Acker bei Lükenkötter-Bergeler.
439. *Zea mays*, türkischer Weizen. Gebaut und zufällig verwildert.

23. Familie: ARACEAE. Arongewächse.

440. *Acorus calamus*, Kalmus. In Bächen. Häufig. Oelde: Axtbach, Rathausbach.
442. *Arum maculatum*, Aronstab (*Leiden Christi*). Feuchte Laubwälder, Hecken, auf Lehmboden. Gemein.

Oelde, Stromberg, Sünninghaufen, Oftefelde, Vellern, Lette
feltener, am Landhagen auf der Oftefeldergränze, Sundern.

24. Familie: LEMNACEAE, Wasserlinfen.

443. *Spirodela polyrrhiza* (Lemna L.), vielwurzelige
Wasserlinfe. Teiche, Gräben. Häufig. Oelde, Keitlinghaufen
bei Pieper-Rickmann. Klarholz, in den Teichen, Samtholz.
Sünninghaufen, an der Chauffee nach Beckum.
444. *Lemna trisulca*, dreifurchige Wasserlinfe. Teiche,
Gräben. Häufig.
445. *Lemna minor*, kleine Wasserlinfe. Teiche, Gräben.
Gemein.
446. *Lemna gibba*, bucklige Wasserlinfe. Oelde, in dem
Tümpel auf der Moorwiese gefunden, vor Jahren.

Familie: COMELYNACEAE, R. Br., Comelynen.

Tradescantia L. virginica L., virginische Trades-
kantie. Häufige Zierpflanze.

25. Familie: JUNCACEAE, Binsegewächse.

450. *Juncus leersii* (*conglomeratus*), Knäuelbinse.
(Bäifen). Feuchte Orte. Häufig, feltener als die folgende.
451. *Juncus effusus*, Flatterbinse (Bäifen). Feuchte Orte,
Wälder. Häufig.
452. *Juncus glaucus*, meergrüne Binse (Bäifen). Gräben,
feuchte Stellen, auf Lehmboden besonders. Gemein.
459. *Juncus capitatus*, kopfblütige Binse. Heide. Selten.
Klarholz, Heidestelle nordwestlich von Hulster-Dierkorte, 1910;
am Wege westlich von Vissing, 1912.
460. *Juncus lamprocarpus* (*articulatus* L.), glanzfrüchtige
Binse. Gräben, feuchte Stellen. Häufig.
461. *Juncus acutiflorus* (*silvaticus*, Reich.), spitzblütige
Binse. Gräben, feuchte Stellen. Häufig.
467. *Juncus supinus*, Sumpf-Binse. Sümpfe, namentlich
auf Heideboden. Gemein. Oelde, z. B.: bei der dicken Fichte,
im Geisterholz, Lette, Klarholz.

468. *Juncus squarrosus*, sperrige Binse. Heideboden, häufig. Oelde, z. B.: bei Umlauf; bei Lütke-Eversloh. Lette. Klarholz.
469. *Juncus tennis*, zarte Binse. Wege in Heidegegend. Gemein. Oelde, z. B.: Geisterholz auf den Wegen, bei Schäfers Fabrik. Lette. Klarholz.
470. *Juncus compressus*, Knollen-Binse. Nasse Wiesen, Wege. Häufig. Oelde, z. B.: Fußweg nach Niehues in Keitlinghausen; bei B. Nordhues-Keitlinghausen; Lette; Klarholz.
472. *Juncus Tenageia*. Sand-Binse. Feuchte kahle Heidestellen. Zerstreut. Oelde, Heidestelle bei Umlauf in Menninghausen (Heuft). Klarholz, Heidestelle nordwestlich von Huster-Dierkorte; weißes Venn mehrfach.
474. *Juncus bufonius*, Kröten-Binse (Badenhoare). Feuchte Äcker, Wege. Gemein, namentlich in Heidegegend.
477. *Luzula pilosa*, behaarte Hainbinse. Wälder. Gemein, namentlich auf Waldblößen. Oelde, z. B.: Geisterholz, Sundern, Benningloh, Stromberger Wälder.
482. *Luzula campestris*, gemeine Hainbinse. Grasplätze, Böschungen, Wege. Häufig.

26. Familie: LILIACEAE, Liliengewächse.

487. *Veratrum nigrum*, schwarzer Germer. Zierpflanze.
488. *Colchicum autumnale*, Herbstzeitlose. Wiesen. Selten. Oelde, bei Haus Geist, außerdem vereinzelt. Zierpflanze.
- 491a. *Hemerocallis fulva*, rotgelbe Taglilie. Zierpflanze. Sünninghausen, an der Chaussee nach Diestedde zufällig verwildert.
492. *Asparagus officinalis*, Spargel. Gebaut; verwildert. Oelde, Knäppen im Gebüsch am Nordabhang; Böckenfördenstipp; oben bei Erdland. Stromberg, vor Wibberich.
494. *Majanthemum bifolium*, Schattenblume. Wälder. Häufig. Oelde, z. B.: Geisterholz, Benningloh, Sundern. Lette, Klarholz.
498. *Polygonatum multiflorum*, vielblütige Weißwurzel. Wälder, Hecken. Überall häufig.

499. *Convallaria majalis*, Maiglöckchen (Liljem Cumvale). Laubwälder. Truppweise zerstreut. Oelde, Geisterholz; Stromberger Wälder, östlich von Stammes am Berge, jenseits der Waldchauffee. Lette, östlich von Höltscher in einer Wallhecke; am Landhagen bei Recklingloh; Wald an der Oeldener Grenze. Klarholz, Holzhof; Fichtenwald am Wege nach Ostenfelde.
500. *Paris quadrifolia*, Einbeere. Wälder auf Lehmboden. Zerstreut. Oelde, im Walde südlich von Förster Lüke, Bergeler; Geisterholz, Jagen 9; Sünninghausen; Mackenberg, an der Provinzialstraße; im Wäldchen bei Wibberich; Beckum, an der Grenze nach Holter; Ostenfelde, im Walde an der Nienburg. Häufig außerdem im Landhagen; im Verlaufe durch die Gemeinden Stromberg, Oelde, Ostenfelde.
501. *Lilium bulbiferum*, Feuer-Lilie. Zierpflanze.
- 501a. *Lilium candidum* L., weiße Lilie. Zierpflanze.
503. *Fritillaria meleagris*, Kiebitzwei. Sumpfwiesen. Truppweise, selten. Warendorf, bei Sassenberg, auf einer Wiese südöstlich des Dorfes (weiß und bunt).
- 503a. *Fritillaria imperialis*, Kaiserkrone. Zierpflanze.
504. *Tulipa silvestris*, wilde Tulpe. Verwildert. Herzebrock, in einer Wiese am Kloster und auch schon im anliegenden Walde.
- 504a. *Tulipa gesneriana*, Gartentulpe (Maitulpe). Zierpflanze.
513. *Ornithogalum umbellatum*, ebensträußiger Milchstern. Wiesen, Äcker, Gärten. Zerstreut. Oelde, am Knäppen, nördlich; Chauffee bei Stromberg; Chauffee nach Ennigerloh; Provinzialstraße bei Wormsberg; Voßkuhle bei Westermleke. Lette, östlich von Höltscher. Klarholz, vor Schultetickmann.
520. *Muscari botryoides*, Träubelhyazinthe (Perlblümchen). Am Pflaumenberge bei alte Flaßkamp in Stromberg. Wildwachsend, vereinzelt. Auch Zierpflanze.
521. *Gagea pratensis*, Wiesen-Goldstern. Äcker. Trockene Grasböschungen. Zerstreut. Oelde; Brückenfeld; Geist, auf Sandboden.

522. *Gagea arvensis*. Feld-Goldstern. Auf Sandäckern, doch auch auf Lehm. Auf den Sandäckern rund um Oelde häufig. Vor Hessele-Keitlinghausen auch noch auf Lehmboden. St. Vit. Oelde, Feldmark, Nord.
527. *Gagea lutea*, echter Goldstern. Gebülche. Hecken. Bachufer. Häufig. Oelde, Westerneck mehrfach. Am Bergelerbach mehrfach. Am Axtbach in Menninghausen. Ahmenhorst, unten am Benninglohbach. Im Tale bei Raestrup-Keitlinghausen, und sonst. Sünninghausen. Klarholz. Lette. Stromberg.
530. *Allium ursinum*, Bären-Lauch. Wälder. Wallhecken. Truppweise auf Lehmboden. Häufig. Oelde, Voßkuhle bei Westerlemke. Im Landhagen mehrfach. Stromberg, am Abhang nach Unterstromberg. Im Tale bei Hambrock etc. und Köllentrup. Venhagen.
536. *Allium porum*, Porrei (Buräipeipen). Gebaut.
541. *Allium vineale*. Weinbergs-Lauch (Knoppllauch). Äcker. Grasplätze. Wiesen, auf Lehmboden, doch auch auf Sandwiesen. Häufig. Oelde, auf dem Lehm fast überall, z. B. in der Geist vor Hessele. In Keitlinghausen. Bergeler. Nordfeldmark. Stromberg, auf den grasigen Abhängen. Gemein. Sünninghausen. Klarholz, auf der Wiese, südlich vom Kloster. Axtwiesen bei Schulte-Tickmann. Vellern. Herzebrock. Chauffee nach Möhler.
542. *Allium oleraceum*, Kohl-Lauch (Knoppllauch). Äcker. Grasplätze. Zerstreut auf Lehmboden, unter dem vorhergehenden seltener. Oelde, bei Brandherm in Bergeler (Heufft). Stromberg, Chauffee nach Oelde, vor Niehüfer. Im Tale westlich. Köllentrup, am Abhange bei Hungerkötter. Sünninghausen, im Wibberichtale mehrfach.
546. *Allium cepa*, Zwiebel (Seipel). Gebaut. *Hyacinthus, Tourn. orientalis* L., Garten-Hyacinthe. Zierpflanze.

28. Familie: AMARYLLIDACEAE,
Amaryllisgewächse.

548. *Galanthus nivalis*, Schneeglöckchen (Nakeläskes). Zierpflanze. Häufig. Fast verwildert, z. B. bei Axthausen.

Bei Willebrand-Ahmenhorst. Bei Wibberich-Sünninghausen. Herzebrock am Kloster, zur Puß hin.

549. *Leucoïum vernum*, großes Schneeglöckchen. Feuchte Wälder, Ufer. Truppweise, selten. Stromberg, in der Schlucht westlich, vereinzelt (Heuft). Sünninghausen, massenhaft im Sumpfwäldchen bei Wibberich, und weiter abwärts am Förthbach, noch vereinzelt in den Wiesen oberhalb der Wassermühle an der Stromberg-Wadersloher Chauffee.

551. *Narcissus Pseudo-Narcissus*, gelbe Narzisse. (Morgenstern.) Vielfach Zierpflanze. Massenhaft verwildert auf einer Wiese bei Raeltrup in Keitlinghausen. Die gefüllte Form verwildert in einer Hecke am Wege Ernsting-Frese in Menninghausen.

551a. *Narcissus poëticus*, Dichter-Narzisse. Zierpflanze. Baltard: *Narcissus poëticus* × *Pseudo-Narcissus* (*incomparabilis*. mill.) In Gärten ziemlich häufig als Zierpflanze.

29. Familie: IRIDACEAE, Schwertliliengewächse

556. *Iris germanica*, deutsche Schwertlilie. Zierpflanze.

562. *Iris Pseud-Acorus*, Wasser-Schwertlilie. (Läufche.) Gräben, Teiche, Tümpel. Häufig.

30. Familie: ORCHIDACEAE, Knabenkrautgewächse.

569. *Cypripedium calceolus*, Frauenschuh. (Holschkenblume.) In alten Steinbrüchen im Gebüsch, auf Kalkboden. Truppweise, selten. Oelde, Chauffee nach Stromberg, links und rechts im Gebüsch, in der Nähe des 1. Kreuzes. Zahlreich. Soll vom Vikar Winkler vor Jahren auf den Hohenhagen verpflanzt sein. Oelde, am Landhagen bei Offenkämpersberg in Bergeler, einige Pflanzen.

577. *Listera ovata*, großes Zweiblatt. (Pfefferblume.) Wälder, Gebüsche, feuchte Wiesen. Häufig. Oelde, Stromberg, Sünninghausen, Lette, Klarholz.

579. *Neottia nidus avis*, Nestwurz. (Vogelneft.) In Buchenwäldern. Zerstreut, nicht selten. Oelde, Stromberger Wälder; Keitlinghausen bei Bakefelder. Sünninghausen, Macken-

- berg. Stromberg, in den Wäldern. Klarholz, Wäldchen westlich von Meier-Overbeck sehr vereinzelt.
580. *Epipactis latifolia*, breitblättrige Sumpfwurz. Wälder, Gebüsche. Nicht selten.
583. *Epipactis microphylla*, kleinblättrige Sumpfwurz. Hügelige, kahle Stellen in Buchenwäldern. Selten. Oelde, Stromberger Wälder an der Chauffee nach Stromberg, in der Nähe des 1. Kreuzes. Stromberg, Venhagen. Sehr vereinzelt.
584. *Epipactis palustris*, echte Sumpfwurz. Sumpfige Stellen. Zerstreut. Oelde, Bergeler, lange Wiese oben an der Schlucht bei Bunne, am Grenzbach nach Stromberg. Stromberg, Chauffee nach Oelde, vor Niehüser. Klarholz, Chauffee nach Herzebrock gegenüber dem Kreuz.
585. *Cephalanthera grandiflora*, großblütiges Waldvögelein. Buchenwälder auf Kalkboden. Häufig. Oelde, Stromberger Wälder mehrfach. Keitlinghausen. Stromberg, fast in allen Buchenwäldern. Sünninghausen, desgleichen.
587. *Cephalanthera rubra*, rotes Waldvögelein. Buchenwälder auf Kalk. Selten. Nach Beckhaus und Jüngst: Oelde, im Wald, unweit der beiden Schlagbäume an der Chauffee nach Stromberg und im Venhagen in Stromberg. Vor vielen Jahren vom Lehrer Teupe in Keitlinghausen gefunden im Wäldchen bei Keitlinghausen. 1912 einige Pflanzen gefunden an der von Beckhaus angegebenen Stelle.
591. *Herminium monorchis*, Ragwurz. Trockene Wiesen. Selten. Nach Beckhaus und Jüngst: Stromberg hinterm Steinbruch auf der Trift und Sünninghausen, am Mackenberg.
592. *Coeloglossum viride*, grüne Hohlzunge. Nach Jüngst: angeblich auch bei Oelde und Beckum; (so auch Beckhaus nach Bönningh.).
594. *Gymnadenia conopsea* (Orchis. L.), große Händelwurz. Feuchte Grasplätze auf Kalk und Lehm. Zerstreut. Oelde: am Knäppen; an der Chauffee hinter Böckenförde in Bergeler, ebenda oben an der Provinzialstraße; Ahmenhorst bei Schäfers Fabrik; Sünninghausen, Mackenberg. Lette, Wiesen an der Chauffee nach Ostfeldede. Ennigerloh, Hoher Hagen. Die Abart *densiflora* auf dem Mackenberge einmal gefunden.

598. *Platanthera bifolia*, zweiblättrige Kuckucksblume. Wiesen, Gebüſche in Heidegegend. Zerſtreut. Oelde-Meninghauſen in der Heideſtelle hinter Lütke-Everſloh; in der Heideſtelle nördlich von Huſter-Dierkorte in Klarholz und Klarholz-Samtholz, am Sumpf ſüdöſtlich von Kempken (2 Pflanzen) und etwas ſüdlich davon in der Heide eine Anzahl Pflanzen.
599. *Platanthera chlorantha*, Berg-Kuckucksblume. Wälder, Gebüſche. Häufig. Oelde, in den Stromberger Wäldern, Knäppen, Keitlinghauſen und ſonſt. Stromberg; Sünninghauſen; Lette; Klarholz: Sundern, Samtholz.
600. *Ophrys muscifera* (*insectifera*. L.), Fliegen-Frauenträne. (Fliegenblume.) Trockene Graspläze auf Lehm und Kalk. Zerſtreut. Oelde, Knäppen; bei Niehüſer in Bergeler; an der Chaulſee hinter Böckenförde bei Tollkötter. Steinbruch an der Chaulſee nach Große-Dörhoff in Keitlinghauſen. Stromberg, am Käſel; zwiſchen Wibberich und Haus Nottbeck an einem Walle, reichlich vor einigen Jahren, jezt verſchwunden, da der Wall abgetragen wurde. Sünninghauſen, auf dem Mackenberge. Mehrfach. Öſtlich der Chaulſee nach Dieſtedde in einem Wäldchen in Steinbrüchen.
601. *Ophrys apifera*, Bienen-Frauenträne. Trockene Kalkhügel. Intermittierend. Sünninghauſen, Mackenberg. (1911 ein, 1912 kein, 1913 über 60 Exemplare.)
604. *Orchis purpurea*, purpurrotes Knabenkraut. Gebüſche auf Kalk. Zerſtreut. Oelde, in den Gebüſchen an der Stromberger Chaulſee links und rechts. Häufig. Hoher Hagen (Heuft).
605. *Orchis Rivini*, Rivins Knabenkraut. Kalkberge. Selten. 1912, Sünninghauſen, Mackenberg, 1 Pflanze gefunden.
611. *Orchis morio*, gemeines Knabenkraut. Wiesen, namentlich kurzgrasige, auf Lehmboden. Häufig. Oelde, Stromberg, Sünninghauſen, Lette.
613. *Orchis mascula*, männliches Knabenkraut. (Kuckucksblume.) Wiesen, Wälder. Häufig.
617. *Orchis maculata*, geflecktes Knabenkraut. Wiesen, Wälder. Häufig.

618. *Orchis latifolia*, breitblättriges Knabenkraut. (Läive Herrs Hirtken un Düvels Klöhnken.) Feuchte Wiefen. Häufig.
31. Familie: JUGLANDACEAE, Wallnußgewächse.
624. *Juglans regia*, Wallnuß. (Wallnut.) Angepflanzt.
33. Familie: SALICACEAE, Weidengewächse.
626. *Populus nigra*, Schwarz-Pappel. Angepflanzt. Auch die Abart *pyramidalis*.
630. *Populus alba*, Silber-Pappel. Angepflanzt. (Der feltene, männliche Baum bei Schulte-Eversloh in Menninghausen.) Verwildert, strauchig: Klarholz-Samtholz, am Wege bei Brüggemann.
631. *Populus tremula*, Zitter-Pappel. Wälder, Gebüsche. Häufig.
633. *Salix fragilis*, Knack-Weide. (Bitterweide.) Ufer, Wege. Häufig.
634. *Salix alba*, Silber-Weide. Ufer, Wege. Häufig. Auch die Abart *vitellina*.
635. *Salix amygdalina*, Mandel-Weide. Ufer. Zerstreut. Oelde, Keitlinghausen am Wehrbach bei Nordhues; Axtbach bei Greßhof in Keitlinghausen; Feldmark-Nord bei Kombrink; westlich von Haverkämper. Stromberg, Venhagenteich; bei Haus Eifen (östlich). Klarholz, Axt bei Schulte-Tickmann. Sünninghausen bei Wibberich.
636. *Salix babylonica*, Trauer-Weide. Angepflanzt.
638. *Salix purpurea*, Purpur-Weide. Ufer. Zerstreut. Oelde, Axtbach mehrfach. Bergelerbach; in der Schlucht bei Raestrup in Keitlinghausen; Ahmenhorst bei Schäfers Fabrik; Rathausbach mehrfach. Bei Wettendorf in Keitlinghausen.
639. *Salix viminalis*, Korb-Weide. Ufer. Zerstreut. Oelde, Keitlinghausen an der Chaussee hinter Hesseler; an der Axt in Menninghausen; bei Haus Geist; bei Greßhoff. Klarholz, Chaussee nach Lette; Axt bei Schulte-Tickmann.
643. *Salix caprea*, Sahl-Weide. (Salweide.) (Palmen.) Wälder, Hecken, Ufer. Gemein.

644.
G
645.
rä
Le
ar
653.
ge
z.
be
3
658.
H
659.
k
659
A
660
F
661
ii
665
E
666
c
M
35.
66
66
67
67

644. *Salix cinerea*, aschgraue Weide. Ufer, Wälder, Gräben. Häufig.
645. *Salix aurita*, Ohrweide. Sümpfe, Gräben, Waldränder, namentlich in Heidegegend, gemein, doch auch auf Lehm und Kalk, z. B. Sünninghausen, am Mackenberg; Oelde am Knäppen.
653. *Salix repens*, kriechende Weide (Erdwéien). Heidegegend, an Wegen etc., gemein, doch auch auf Lehmboden, z. B. an der Provinzialstraße zwischen Heiringhof und Wormsberg in Keitlinghausen. Die Pflanze ist sehr variabel.

34. Familie: BETULACEAE, Birkengewächse.

658. *Carpinus betulus*, Hainbuche (Háböcke). Wälder, Hecken. Gemein.
659. *Corylus avellana*, Haselnuß (Nüörte), (die Blütenkätschen: Mieskatten). Wälder, Hecken. Gemein.
- 659a. *Corylus maxima* (*tubulosa* Willd.), Lambertnuß. Angepflanzt.
660. *Betula verrucosa* (*alba* L.), warzige Birke. Wälder, Hecken, Gebüsche. Gemein, namentlich in der Heidegegend.
661. *Betula pubescens*, weichhaarige Birke. Heidegegend, in Gebüschen und Hecken. Häufig.
665. *Alnus glutinosa*, Schwarzerle (Iärle). Feuchte Gebüsche, Ufer, Gräben. Gemein.
666. *Alnus incana*, graue Erle. Gebüsche. Selten. Warendorf, im Walde südlich von Affhüppen. Sünninghausen, Mackenberg.

35. Familie: CUPULIFERAE, Näpfchenfrüchtler.

668. *Fagus sylvatica*, Rotbuche (Böcke). Wälder. Gemein.
669. *Castanea sativa*, echte Kastanie. Angepflanzt an der Chaussee Klarholz-Herzebrock.
670. *Quercus robur*, Stieleiche (Äicke). Wälder, Hecken. Gemein.
671. *Quercus sessiliflora*, Steineiche. Angepflanzt in einem Wald an der neuen St. Viter-Chaussee in Nordrheda.

36. Familie: ULMACEAE, Rüstergewächse.

673. *Ulmus campestris*, Feldulme. Angepflanzt.
 674. *Ulmus effusa*, langgestielte Ulme. Angepflanzt.

37. Familie: MORACEAE, Maulbeergewächse.

676. *Morus alba*, weiße Maulbeere. Früher auf dem Oelder Friedhof angepflanzt.
 677. *Morus nigra*, schwarze Maulbeere. Desgl.
 678. *Humulus lupulus*, Hopfen. Hecken, Gebüsche. Häufig.
 679. *Cannabis sativa*, Hanf. Früher häufiger gebaut, davon jezt noch hin und wieder einige Pflanzen auf Äckern.

38. Familie: URTICACEAE, Nesselgewächse.

681. *Urtica urens*, kleine Brennessel (Niddel). Äcker. Gärten. Gemein.
 682. *Urtica dioica*, große Brennessel (Niddel). Hecken, Waldwege, Schuttplätze. Gemein.

39. Familie: LORANTHACEAE,
Riemenblumengewächse.

686. *Viscum album*, Mistel (Kräggenspeck). Auf Bäumen schmarogend. Oelde, Keitlinghausen, bei Raelstrup. Stromberg, nach Unterstromberg zu am Abhang, häufig. Sünninghausen, bei Wibberich und beim Hause östlich von Johannigmann. An der Chauffee Diestedde-Herzfeld.

41. Familie: ARISTOLOCHIACEAE,
Osterluzeigewächse.

695. *Aristolochia clematitis*, Osterluzei. Zäune, Äcker. Truppweise zerstreut. Oelde: Bredegärten am Wall, Pastoratsgarten am Ufer, Kapellengärten, vor Kramers Mühle.
 695a. *Aristolochia siphon*, Pfeifenstrauch. Zierpflanze, zu Lauben angepflanzt.

42. Familie: POLYGONACEAE, Knöterichgewächse.

697. *Rumex maritimus*, Strandampfer. Ufer, Komposthaufen. Selten. Oelde, unterhalb der alten Wassermühle bei Haus Geist, 1911. Klarholz, 1911 bei Wienströher auf einem Komposthaufen.

699. *Rumex obtusifolius*, stumpfblättriger Ampfer. Wiesen, Ufer, Gräben. Häufig.

700. *Rumex conglomeratus*, geknäulter Ampfer. Ufer, Gräben. Häufig.

701. *Rumex sanguineus*, Blutampfer. Ufer, Gräben, feuchte Gebüsche. Häufig.

702. *Rumex crispus*, krauler Ampfer. Wiesen, Äcker. Häufig.

703. *Rumex hydrolapathum*, Flußampfer. Truppweise zerstreut. Klarholz, in den Gewässern beim Dorf, häufig. Oelde, Haus Geist.

710. *Rumex acetosella*, kleiner Ampfer. Äcker, Böschungen, namentlich auf Sand. Gemein.

712. *Rumex acetosa*, Sauerampfer. Wiesen, Grasplätze. Gemein.

715. *Polygonum bistorta*, Wiesenknöterich. Feuchte Wiesen. Truppweise, zerstreut. Oelde, Ahmenhorst, nördlich von Gerwin an einem Graben; Chaussee nach Ostenfelde bei Tohermes. Herzebrock, im Brook bei Bureik; am Kloftergarten zur Putz hin.

717. *Polygonum amphibium*, Wasserknöterich. Feuchte Orte, Teiche. Häufig.

718. *Polygonum tomentosum* (lapathifolium), filziger Knöterich. Feuchte Äcker. Häufig.

720. *Polygonum persicaria* (wilder Baukweiten), Floh-Knöterich. Äcker, Gärten. Häufig.

721. *Polygonum hydropiper*, Wasserpfeffer. Gräben, feuchte Äcker. Häufig. (Auch die Abart *obtusifolium* A.Br.)

722. *Polygonum mite*, wilder Knöterich. Gräben. Häufig.

723. *Polygonum minus*, kleiner Knöterich. Gräben. Zerstreut. Klarholz-Samtholz, Hülstedtenstraße bei Wittelmann.

724. *Polygonum aviculare*, Vogel-Knöterich. Wege. Äcker. Überall. Gemein.
726. *Polygonum convolvulus*, Winden-Knöterich. Äcker. Gärten. Gemein.
727. *Polygonum dumentorum*, Hecken-Knöterich. Zäune. Hecken. Häufig. Oelde, z. B.: Brede. Chaussee nach Möhler, mehrfach in Hecken.
- Polygonum cuspidatum* siebl., Siebolds Knöterich. Zierpflanze. Verwildert. Oelde, z. B.: am Friedhof.
728. *Fagopyrum esculentum*, echter Buchweizen (Bauwäiten). Wenig mehr gebaut. Unter Saatwicke häufiger mit ausgefät.
729. *Fagopyrum tataricum*, tatarischer Buchweizen. Unter dem vorigen, vereinzelt.

43. Familie: CHENOPODIACEAE,
Gänsefußgewächse.

732. *Beta vulgaris*, Runkelrübe (Runkeln). Gebaut. Bisweilen zufällig verwildert, auf Schuttstellen.
738. *Chenopodium album*, gemeiner Gänsefuß (Loufelmelle). Äcker. Schuttplätze. Gemein.
741. *Chenopodium polyspermum*, vielfamiger Gänsefuß. Wege. Abgeholzte Waldstellen. Äcker. Zerstreut. Unbeständig.
743. *Chenopodium bonus Henricus*, guter Heinrich, Hecken. An Mauern. Wege. Zerstreut. Oelde, früher an der kath. Kirche. Keitlinghausen bei Lummer. Stromberg, bei Hartwich. Sünninghausen, bei Kleikamp. Mackenbergshof. Klarholz, am Plaß.
748. *Spinacia oleracea*, Spinat. Gebaut.
749. *Atriplex hortense*, Garten-Melde (Melle). Gebaut.
753. *Atriplex patulum*, ausgebreitete Melde. Wege. Schuttplätze. Häufig.
754. *Atriplex hastatum*, spießblättrige Melde. Wege. Schuttplätze. Häufig.

44. Familie: AMARANTACEAE,
Amarantgewächse.

772. *Amarantus retroflexus*, bogiger Amarant. Schuttstellen. Zerstreut. Oelde, an der Spellerstraße. Am tiefen Weg auf dem Brückenfelde.

45. Familie: PORTULACACEAE,
Portulakgewächse.

774. *Montia minor*, kleine Montie. Feuchte Äcker. Zerstreut. Schwarmweise. Oelde, Äcker vor Möhler. Lette, Äcker an der Chauffee nach Oelde, vor Luhmeier; bei Mersmann. Klarholz, bei Kuhlmann-Sundern; bei Dickenbrock.
776. *Montia rivularis*, Bach-Montie. Gräben. Selten. Lette, Gräben in der Wiese bei Wiefebrook und bei der Windmühle auf dem Heidpläze.

47. Familie: CARYOPHYLLACEAE,
Nelkengewächse.

778. *Agrostemma githago*, Kornrade (Rahls). Äcker, unter Getreide. Häufig.
779. *Viscaria vulgaris*, Pechnelke. Zierpflanze.
780. *Silene vulgaris*, gemeines Leimkraut, Wege, unbebaute Stellen. Häufig. Oelde, an der Chauffee bei Axt-hausen; Heidestelle bei Umlauf; bei Kramers Windmühle. Sünninghausen, Mackenberg; Sandgrube bei Wibberich.
788. *Silene dichotoma*, gabeliges Leimkraut. Äcker, mit fremdem Kleefamen eingeschleppt. 1909. 1911. 1912. Häufig. Vor Jahren vereinzelt bei Bunne-Bergeler.
789. *Silene nutans*, nickendes Leimkraut. Nach Beckhaus und Jüngst; bei Stromberg und Beckum, selten vorkommend.
792. *Silene noctiflora*, Nacht-Leimkraut. Nach Beckhaus und Jüngst am St. Vitsbusch (nach Röttcher).
799. *Lychnis flos cuculi*, Kuckucksnelke (Fleischblume). (Speckblume.) Wiesen. Häufig.
800. *Lychnis coronaria*, Vexiernelke. Zierpflanze.
800. *Lychnis chalcidonica*, brennende Lichtnelke. Zierpflanze.

801. *Melandryum album*. (Lychnis L.), weiße Lichtnelke. Äcker. Wege. Häufig. Oelde, Brückenfeld. Lette, Klarholz, Sünninghausen.
802. *Melandryum rubrum* (Lychnis L.), rote Lichtnelke. Gräben. Feuchte Wälder und Hecken. Truppweise zerstreut. Oelde, in Keitlinghausen, mehrfach. Haus Geift. Ahmenhorst bei Söbbecke. Sünninghausen, bei Wibberich. Dieftedde, häufig.
Bastard: *Melandryum album* × *rubrum* (*dubium* Hampe). 1911. Oelde, Keitlinghausen bei Raestrup. Eine Pflanze.
804. *Vaccaria pyramidata* (*Saponaria vaccaria* L.), Kuhkraut. 1911 massenhaft mit Saatwicke eingeschleppt. Vor dem vereinzelt auf Lehmäckern, selten.
805. *Dianthus barbatus*, Bart-Nelke (Buschnelke), Zierpflanze.
806. *Dianthus armeria*, rauhe Nelke. Wege. Hecken. Gebüsche. Zerstreut. Oelde, Geift in einem Hohlwege; bei Speith-Brüggemann in Keitlinghausen; Bergeler Chauffee bei Erdland; Menninghausen bei der Kapelle an den Bäumen und Ernsting. Stromberg bei Brexel. Lette bei Spliethoff. Klarholz bei Uphues. Herzebrock, Chauffee nach Lette.
809. *Dianthus deltoides*, deltafleckige Nelke. Heideboden. Zerstreut. Beelen, Provinzialstraße vor der Klarholzer Grenze. Klarholz, Weg zur Mattelmannsheide, hinter Habrock; Chauffee nach Harfewinkel. Warendorf. Häufig. Rheda (Heufft). Klarholz, am Wege nördlich von Huster-Dierkorte.
813. *Dianthus plumarius* L., Federnelke. Zierpflanze.
814. *Saponaria officinalis*, gebräuchliches Seifenkraut. Hecken. Ufer. Zerstreut. Oelde, am kath. Friedhof; am Axtbach in den kleinen Eichenwäldchen.
822. *Holosteum umbellatum*, Spurre. Sandäcker und Böschungen. Häufig. Oelde: Sandäcker um Oelde.
824. *Sagina procumbens*, liegender Knebel. Feuchte, grasige Stellen. Äcker. Böschungen. Häufig. Auf Sand und Lehm.

825. *Sagina apetala*, kronenloser Knebel. Lehmäcker. Selten. 1910 auf den Äckern an der Stromberger Grenze, nördlich von Wibberich-Sünninghausen, häufig. 1911 nicht wiedergefunden.
829. *Sagina nodosa*, knotiger Knebel. Feuchter Sandboden. Feuchte Heidestellen. Zerstreut. Klarholz, nördlich von Huster-Dierkorte in der Heidestelle; Samtholz, in einer Wiese nordöstlich von Keitemeier; weißes Venn, mehrfach.
839. *Alsine tenuifolia*, zarte Miere. Nach Beckhaus und Jüngst bei Stromberg und Beckum.
841. *Arenaria serpyllifolia*, Quendel-Sandkraut. Äcker. Böschungen. Gemein.
844. *Moehringia trinervia* (*Arenaria* L.), dreinervige Möhringie. Wälder. Wallhecken. Zäune. Häufig.
847. *Cerastium glomeratum*, geknäueltes Hornkraut. Lehmäcker. Wege. Zerstreut und meist vereinzelt und unbeständig. Oelde: Knäppen bei Hefeler; Keitlinghausen bei Pieper-Uphues-Westerwalbersloh; Äcker, westlich von Oelde; Ahmenhorst bei Kombrink (1912), massenhaft; Bergeler bei Erdland (nördlich), Feldmark-Nord bei Kombrink; Geisterholz bei der dicken Fichte. Lette. Stromberg. Sünninghausen.
849. *Cerastium semidecandrum*, fünf männiges Hornkraut. Wege auf Sandboden. Dürre Sandwiesen, schwarmweise. Zerstreut. Oelde: Brückenfeld; um Gröning; am Fußwege längs der Axt in Menninghausen.
851. *Cerastium triviale*, gemeines Hornkraut. Äcker. Grasplätze. Wege. Gemein.
855. *Cerastium arvense*, Acker - Hornkraut. Wege. Dämme. In Oelde längs der Bahn wohl mit Bahnkies eingeschleppt, sonst selten: Brückenfeld am Prozessionswege an einer Stelle. Um Vellern häufig auf Äckern etc. Bei Warendorf gemein.
857. *Stellaria aquatica* (*Malachium*. Fries.), Wasserdarm. Feuchte Gebüsche, Gräben, Ufer. Häufig.
860. *Stellaria nemorum*, Hain-Sternmiere (nach Jüngst bei Stromberg und Oelde). Feuchte Waldstellen. Selten.

- Oelde, Geisterholz, in der Nähe des Weges zwischen Jagen 6/9, an einem kleinen Bache.
861. *Stellaria media*, Vogelmiere (Vogelmille). Äcker, Wege, Hecken etc. Sehr gemein. Die Abart *neglecta* an Gräben, in feuchten Gebüschchen. Zerstreut. Oelde, Menninghausen, an der Chaulsee hinter Beckstedte; Klarholz, an der Chaulsee in der Nähe von Westhofs Mühle. Herzebrock, an der Axtbrücke.
865. *Stellaria holostea*, großblütige Sternmiere. Hecken, Gebüschchen, Wälder. Häufig.
864. *Stellaria glauca*, meergrüne Sternmiere. Feuchte Wiesen, Gräben. Zerstreut. Oelde, Menninghausen, bei Frese und Rickmann. Klarholz, Teiche.
865. *Stellaria graminea*, Gras-Sternmiere. Wiesen, Hecken. Häufig.
867. *Stellaria uliginosa*, Sumpf-Sternmiere. Gräben, nasse Waldwege. Häufig. Oelde, z. B. Sundern, Geisterholz, Benningloh. Lette. Klarholz.
869. *Spergula arvensis*, Feldspark (Spiärges). Gebaut, und auf Äckern etc. eingebürgert.
- [870. *Spergula Morisonii*, Morifons Spark. Warendorf auf Fluglandhügeln, nördlich von Warendorf, gefunden 1892.]
873. *Spergularia rubra*, rote Schuppenmiere. Dürre Sandboden, auf Wegen. Zerstreut. Oelde. Moorwiese. Ostenfelde, am Wege nach Lette, kurz vor der Letter Grenze. Rheda, bei Kleinafchoff, am Wege nach Wiedenbrück.
- [878. *Corrigiola litoralis*, Hirschsprung. Heiden. Warendorf, am Ende der Kalvarienbergallee gefunden, 1891.]
879. *Herniaria glabra*, kahles Taufendkorn. Sandige Wege. Zerstreut. Oelde, Moorwiese. Warendorf.
882. *Illecebrum verticillatum*, Knorpelkraut. Feuchter Sandboden, Sandwege. Zerstreut. Klarholz, Heidestelle nördlich von Huster-Dierkorte; Mattelmannsheide. Rheda, auf dem Wege Kleinafchoff-Wiedenbrück.
883. *Scleranthus annuus*, einjähriger Knäul. Äcker. Gemein.
- [884. *Scleranthus perennis*, ausdauernder Knäul. Heiden, um Warendorf. Häufig.]

47. Familie: NYMPHAEACEAE, Seerofengewächse.

885. *Nymphaea alba*, weiße Seerose. Teiche. Selten. Oelde, Kramers Mühlenteich; Teich bei der Schule im Deipenbrok. Warendorf, Muttenbach.

887. *Nuphar luteum*, gelbe Seerose. (Buotterkiärnen.) Teiche. Häufig. Oelde, z. B.: Mühlenteich, Haus Geist, Haus Möhler.

48. Familie: CERATOPHYLLACEAE,
Igellockgewächse.

890. *Ceratophyllum demersum*, rauher Igellock. Teiche. Häufig. Oelde, Teiche bei Möhler; Kramersmühlenteich. Sünninghaufen, an der Chauffee nach Schulte-Boxel. Klarholz, bei Schulte-Tickmann.

49. Familie: RANUNCULACEAE,
Hahnenfußgewächse.

891. *Paeonia corallina*, Korallen-Pfingstrose. (Tulpe.) Zierpflanze.

891a. *Paeonia officinalis*, gebräuchliche Pfingstrose. (Tulpe.) Zierpflanze.

891b. *Paeonia moutan. sims.*, chinesische Pfingstrose. Zierpflanze.

893. *Caltha palustris*, Dotterblume. (Butterblume.) Gräben, feuchte Wiesen. Gemein.

897. *Helleborus viridis*, grüne Nieswurz. (Frangewourdel.) Vielfach in Gärten gezogen und daher verwildert: Stromberg im Tale westlich; bei Stamberg-Linzel in Hecken (schon von Jüngst 1869 angegeben). Vellern, in der Wiese bei den Günthekerhöfen.

898. *Helleborus foetidus*, stinkende Nieswurz. In einer Hecke bei der Schule in Möhler. Wahrscheinlich vor vielen Jahren durch den Lehrer Weber angepflanzt.

900. *Actaea spicata*, Christophskraut. Wallhecken (Lehm- und Kalkboden). Selten. Beckum, auf der Grenze nach Holter in der Nähe der Provinzialstraße in Wallhecken. (Häufig 1911.)

904. *Nigella damascena*, türkischer Schwarzkümmel. (Jungfer im Grünen.) Zierpflanze.
905. *Aquilegia vulgaris*, gemeine Akelei. (Hanefaut.) (Glöcksknen.) Wiesen, Abhänge (auf Lehm und Kalk). Um Stromberg an den Abhängen, häufig. Oelde, bei Niehüfer-Bergeler; am Knäppen hinter Stricker. Lette, an der Chauffee nach Ostenfelde (einige Pflanzen). Klarholz, Kreuzbusch, Südrand. Die Abart *atrata* in Gärten als Zierpflanze, verwildert: Oelde bei Gröning an der Axt 1910; in der Schlucht bei Bunne-Bergeler 1910.
907. *Delphinium consolida*, Feld-Rittersporn. Äcker. Zerstreut. Oelde, am Knäppen bei Stricker, häufig. Bergeler, am Berge oben bei Westerlemke, 1911 einige Pflanzen. Klarholz, auf dem Wege nach Ostenfelde einige Pflanzen 1911. Sonst auch wohl als Zierpflanze in Gärten. Vellern, Chauffee nach Olde.
910. *Aconitum napellus*, echter Sturmhut. Zierpflanze.
912. *Aconitum stoeckianum*. (Cammarum.) (Pferdchen.) Störks Eisenhut. Zierpflanze.
916. *Ranunculus ficaria*, Feichwurzel (Butterblume.) Hecken, feuchte Wiesen, Wälder. Gemein.
922. *Ranunculus aquatilis*, Wasser-Hahnefuß. Gräben, stehende Gewässer. Häufig. Ändert vielfach ab in der Blatt- und Blütenform.
925. *Ranunculus divaricatus*, starrer Hahnefuß. Stehende Gewässer. Zerstreut. Klarholz, im Schwartensbach und bei Westhoffs Mühle. Oelde, Kramersmühle.
926. *Ranunculus sceleratus*, Gift-Hahnefuß. Feuchte Orte, Ufer. Zerstreut, unbeständig. Oelde, Moorwiese; an der Chauffee nach Möhler, bei Altenau. Merfeldshof in Keitlinghausen; bei Feldmeier, Bergeler; Stromberg. Klarholz, Ostenfelde.
931. *Ranunculus flammula*, brennender Hahnefuß. Feuchte Wiesen, Gräben, Ufer. Gemein (namentlich in Heidegegend).
932. *Ranunculus Lingua*, großer Hahnefuß. Stehende Gewässer. Selten. Klarholz, in Gräben, bei der früheren Ziegelei, an der Chauffee nach Herzebrock. Warendorf, in der alten Ems.

955. *Ranunculus auricomus*, goldgelber Hahnefuß. Feuchte Wälder, Hecken, Wiesen. Gemein.
956. *Ranunculus acer*, scharfer Hahnefuß. Wiesen, Grasplätze, Gebüfche. Gemein.
957. *Ranunculus lanuginosus*, wolliger Hahnefuß. Laubwälder. Zerftreit. Oelde, Böckenfördenftipp; Knäppen nach Heffeler zu, im Kuenholz; Benningloh.
945. *Ranunculus repens*, kriechender Hahnefuß. (Pättemiärlke.) Feuchte Gräben, Waldwege, Grasplätze. Gemein.
944. *Ranunculus bulbosus*, knolliger Hahnefuß. Grasplätze, Abhänge, Böfchungen. Häufig.
946. *Ranunculus arvensis*, Acker - Hahnefuß. Äcker, namentlich Lehmäcker. Häufig.
948. *Anemone nemorosa*, Weiße Anemone (Windröschen.) (Schmoltblaume.) Laubwälder, Gebüfche, Hecken. Gemein.
949. *Anemone ranunculoides*, hahnefußartige Anemone. Hecken, Gebüfche. Zerftreit. Oelde, in einer Hecke bei Wefterlemke; am Bach unten am Benningloh. Lette, Landhagen, nördlich der Chauffee nach Ofenfelde. Herzebrock, an der Axt auf Möhler zu. Sünninghaufen, Wäldchen bei Wibberich.
951. *Anemone hepatica*, Märzblümchen (Leberblümchen.) Buchenwälder, Hecken, auf Kalkboden. Häufig. Oelde, Stromberger Büfche; am Knäppen, bei Strisker und Niehues in den Wäldchen. Stromberg, in den Wäldern; in Köllentrup, Tal bei Hambrock etc. Ennigerloh, Hoher Hagen.
957. *Clematis vitalba*, gemeine Waldrebe (Wulversranke.) Gebüfche, Hecken, namentlich auf Lehm und Kalk. Häufig.
966. *Thalictrum flavum*, gelbe Wiesenraute. Klarholz, Axtwiese bei Welthoff. Ufergebüfche. Warendorf, alte Ems.
968. *Adonis aestivalis*, Adonisröschen (in der Form *citrinus*). Acker auf Kalk. Selten. 1911 Vellern, Fliemerberg, zahlreich auf einem Acker.

50. Familie: BERBERIDACEAE,
Sauerdorngewächse.

971. *Berberis vulgaris*, Sauerdorn. Zierpflanze. Bei Kramers Windmühle in einer Hecke verwildert.
971a. *Berberis Aquifolium* [Mahonia. Nutt.], Zierpflanze. Enningerloh-Hof bei Overesch, Gartenflüchtling.

51. Familie: PAPAVERACEAE,
Mohngewächse.

974. *Papaver Argemone*, Sand-Mohn. Äcker. Häufig, namentlich auf Sand.
976. *Papaver Rhoeas*, Klatschrose. (Klappraufe.) Äcker. Gemein.
977. *Papaver dubium*, Klatschrose. Äcker. Dämme. Zerstreut. Oelde, kath. Friedhof; am Bahndamm bei Axtaufen; Brückenfeld, tiefer Weg. Seit einigen Jahren sich ausbreitend.
978. *Papaver somniferum*, Schlaf-Mohn. Äcker. Zerstreut. Oelde, Brückenfeld zum tiefen Weg hin; in der Geist. Klarholz bei Kempken.
981. *Chelidonium majus*, Schellkraut. (Schinnefaut.) Hecken, Schuttplätze. Häufig.
983. *Corydalis cava*, gemeiner Lerchensporn. Wälder, Abhänge. Stromberg; im Tale westlich; im Venhagen; an der Schanze; massenhaft.
985. *Corydalis solida*, fester Lerchensporn. Hecken, Gebüsche. Zerstreut. Oelde, auf der Brede an einer Stelle; in dem Axtwäldchen; in Hecken um Gröning; Moorwiese; am Bergeler Bach bei Lükenkötter; an der Chaussee nach Möhler vor der 2. Axtbrücke; am tiefen Weg auf dem Brückenfelde. Stromberg, bei der Kreuzkirche.
987. *Corydalis lutea*, Gelber Lerchensporn. Stromberg, bei der Vikarie (Heufft).
990. *Fumaria officinalis*, gebräuchlicher Erdrauch. Äcker. Gärten. Gemein.

Dielytra spectabilis, D. C., Herzblume. (Herz Mariä.) Zierpflanze.

52. Familie: CRUCIFERAE, Kreuzblütler.

998. *Alliaria officinalis*, Lauchhederich. Gebüfche, Hecken. Häufig.
1004. *Thlaspi arvense*, Feld-Pfennigkraut. Äcker. Zerstreut. Oelde, Brückenfeld; Keitlinghausen bei Raestrop-Schüren und sonst. Stromberg. Vellern.
1014. *Lepidium Draba*, Pfeil-Kresse. Wegränder. Selten. Oelde, Chauffee nach Stromberg hinter Lueg; Chauffee nach Rheda vor der Bahnüberführung in Menninghausen. Stromberg, Unterstromberg an der Straße.
1015. *Lepidium sativum*, Garten-Kresse, gebaut.
1016. *Lepidium campestre*, Feld-Kresse. Äcker, Wege, Waldblößen. Häufig. Auf den Äckern unbeständig. Massenhaft: Oelde, Voßkuhle bei Westlerlemke. Stromberg, Chauffee nach Oelde vor Niehüfer.
- 1016a. *Lepidium perfoliatum*, durchwachsenblättrige Kresse. Eingeschleppt. 1912, Oelde, in einem Kleeacker an der Ennigloher Chauffee, 1 Pflanze.
1017. *Lepidium ruderales*, Schutt-Kresse. Dämme, Wege, Komposthaufen. 1910 Oelde, Menninghausen, einige Pflanzen bei Möwig auf einem Komposthaufen (Heuft). Nach Beckhaus: Oelde, in der Nähe des Bahnhofs. Da auch der obige Standort in der Nähe der Bahn liegt, ist die Pflanze wohl mit Bahnkies eingeschleppt. 1912, Oelde, 1 Pflanze bei Westarb in der Geift.
1022. *Teesdalia nudicaulis*, Bauernsenf. Sand, Äcker, Böschungen, Heiden. Häufig. Oelde, Moorwiese; um Gröning; Möhler; Lette, mehrfach auf Äckern. Klarholz, im weißen Venn, an kahlen Heidestellen südlich der Gildemeisterschen Neukultur; Samtholz.
1024. *Barbarea vulgaris*, Gemeine Winterkresse. Grasplätze, Gräben; Häufig, doch überall meistens vereinzelt.

1027. *Nasturtium officinale*, Echte Brunnenkresse. Gräben, Bäche. Truppweise häufig. Oelde, z. B. bei Flaskamp in Gräben; Bergeler Bach; Chauffee nach Möhler bei der Kapelle an den Bäumen. Lette, Klarholz.
1028. *Nasturtium Armoracia* [*Armoracia* Rupp. *rusticana*, Gaertn], Meerrettich. Gebaut. Verwildert z. B. an der Ennigerloher Straße; Brede; Geift (bei Beck).
1029. *Nasturtium amphibium*, Wasserkresse. Gräben, Ufer. Truppweise, zerstreut. Oelde: Möhler, bei Frele. Stromberg, Venhagenteich. Um Klarholz häufig.
1031. *Nasturtium silvestre*, Waldkresse. Gräben, feuchte Orte. Häufig. Oelde, z. B. Wiese am Bahnhof; Chauffee nach Ostenfelde; Bahnübergang Grünerweg. Lette, Klarholz.
1033. *Nasturtium palustre*, Sumpfkresse. Feuchte Orte. Zerstreut. Oelde, am kath. Friedhof gefunden; Wiese am Bahnhof; Bahnübergang Grünerweg. Lette, Chauffee nach Ostenfelde. Klarholz, Weg nach Möhler.
1040. *Cardamine pratensis*, Wiesen-Schaumkraut. (Pingstblauwe.) Wiesen, feuchte Wälder. Gemein. Die Form *dentata* Schultes (*paludosa* Knaf.) in Gräben im Wasser wachsend, häufiger um Lette, Klarholz, Herzebrock.
1041. *Cardamine amara*, bitteres Schaumkraut. Feuchte Wiesen, Bäche. Truppweise, selten. Stromberg, am Venhagenteiche; Lette, in einer Wiese westlich von Ostarb; Oelde, am Bach unten am Benningloh.
1049. *Lunaria anuna*, jähriges Silberblatt. Zierpflanze.
1051. *Sisymbrium officinale*, gebräuchlicher Raukensenf. Wege, Schuttplätze. Gemein.
1055. *Sisymbrium orientale*, morgenländischer Raukensenf. Eingeschleppt. 1910, 1911, 1912 Oelde, in der Nähe des Bahnhofs mehrfach gefunden, an Wegen und Hecken. Lette, 1912 bei der Molkerei, 1 Pflanze.
1056. *Sisymbrium Sinapistrum*, ungarischer Raukensenf. Wege, Schuttplätze; wohl eingeschleppt. 1910, 1911, Oelde, bei Kramers Windmühle; an der Chauffee in der Nähe der Kr. Windmühle.

1062. *Diplotaxis muralis*, Mauer-Rempe. Mit Bahnkies eingeschleppt und von da weiter verbreitet. Oelde, längs der Eisenbahn; dann Chaussee nach Stromberg; Chaussee nach Vellern. 1912 mit Bahnkies weithin mehrfach verschleppt.
1064. *Erucastrum Pollichii*, Pollichs Hundsrauke. Mit Bahnkies eingeschleppt. Oelde, längs der Eisenbahn.
1066. *Brassica oleracea*, Garten-Kohl. Gebaut in den Formen: *acephala*, Blattkohl (Broun Maus). *gemmifera*, Rosenkohl. *sabauda*, Wirsing. *capitata*, Kopfkohl (Kabóus). *gongylodes*, Kohlrabi (Kolleraben). *botrytis*, Blumenkohl.
1067. *Brassica Rapa*, Rübe. Die verwilderte Pflanze, *Br. campestris*, auf Äckern häufig um Oelde, Stromberg, Lette, Klarholz, Sünninghausen. Die Abart *olcifera* wird selten mehr gebaut. Die Abart *esculenta*, weiße Rübe (Räuwe) gebaut.
1068. *Brassica Napus*, Raps. Wird selten mehr in der Form *olcifera*, Ölrap, gebaut. Selten noch einige Pflanzen wild auf Äckern. Die Form *esculenta*, Steckrübe (Gruben) häufig gebaut.
1072. *Brassica Sinapistrum* [*Sinapis arvensis* L.], Acker-Senf. (Hirk.) Äcker. Gemein.
1073. *Sinapis alba*, weißer Senf. Unter Grünfutter gebaut und daher vielfach auf Äckern verwildert.
1075. *Raphanus sativus*, Rettich. Gebaut.
1076. *Raphanus Raphanistrum*, [*Raphanistrum* Tourn. *Lamp-sana*. Gaertn.], Hederich. (Hirk.) Äcker. Häufig.
1080. *Descurainia Sophia* [*Sisymbrium* L.], Sophienkraut. Kompolthafen. Zerstreut. Oelde, bei Böckenförde; in Schwarzens Pferdekämpchen. Lette, an der Chaussee nach Ostenfelde.
1081. *Stenophragma Thalianum*, Schmalwand. Sand-äcker, Sandböschungen. Häufig.
1082. *Turritis glabra*, kahles Turmkraut. Sandige Wallhecken. Zerstreut. Anscheinend in den letzten Jahren sich ausbreitend. Oelde, vor mehreren Jahren zum ersten Male in einer Wallhecke bei Umlauf in Menninghausen gefunden,

- dann bei Kramers Mühle (Heuft), bei Lükenkötter-Bergeler (Heuft). 1911 bei Gröning in Wallhecken, Bahndamm bei Axthausen, Moorwiese. 1912, Ennigerloh-Hoft bei Overesch.
1086. *Arabis hirsuta*, Rauhe Gänsekresse. Nach Beckhaus und Jüngst bei Stromberg.
- 1084a. *Arabis albida*, weißliche Gänsekresse. Zierpflanze.
1095. *Erysimum cheiranthoides*, Lack-Schottendotter. Äcker, Hecken, auf Sandboden. Zerstreut. Oelde, Brückenfeld am tiefen Wege; bei der dicken Linde; auf der Brede; am Fußwege zum Buld; Benningloh. Klarholz am Wege nach Möhler, vor Schulte Tickmann.
1098. *Erysimum repandum*, geschweifeter Schottendotter. Eingeschleppt. 1910 bei Ramefohls Fabrik in Oelde, 1 Pflanze. (Heuft); 1912, mehrfach in einem Kleeacker an der Ennigerloher Chauffee hinter Weinekötter.
1101. *Cheiranthus Cheiri*, Goldlack. (Güllacken.) Zierpflanze.
1104. *Capsella Bursa pastoris*, Hirten-Täschel. (Wilde Dourlensamen.) (Teufels Spucke.) Äcker, Wege, Schutt. Gemein.
1114. *Draba verna*, Frühlings-Hungerblümchen. Äcker, Böschungen. Gemein. (Auf Sand und Lehm.)
1115. *Camelina sativa*, Saat-Dotter. (Hüttentütt.) (Dourlensamen.) Äcker. Zerstreut. Oelde, vor Jahren in der Nähe der dicken Linde auf dem Brückenfelde. Klarholz, nördlich, 1911, häufiger in Seradellafeldern. 1912, Oelde, in einem Kleeacker an der Ennigloher Chauffee; Klarholz, Samtholz bei Holtkröger.
1117. *Neslea paniculata*, Finkensame. Äcker. Selten. 1910 einmal Brückenfelde in einem Seradellafelde gefunden (Heuft).
1122. *Alyssum calycinum*, Kelch-Schildkraut. Eingeschleppt mit Bahnkies. 1911, Klarholz, Bahndamm nach Herzebrock zu. 1912 anscheinend in der Nähe eingebürgert.
1124. *Berteroa incana*, Graukresse. Eingeschleppt. Oelde in der Nähe des Bahnhofs. Mehrfach.

1127. *Hesperis matronalis*, Nachtviole. (Violen-Maternalen.) Zierpflanze und häufig zufällig verwildert.
1128. *Bunias orientalis*, Zackenschote. Warendorf, vor dem Emstore massenhaft. 1912, Oelde, Brückenfeld 1 Pflanze. in einem Kleeacker.
- Matthiola* RBr. *anuna* SW., Sommer-Levkoje. Zierpflanze.

53. Familie: RESEDACEAE, Waugewächse.

1132. *Reseda lutea*, gelber Wau. Oelde, bei Grothues in Menninghausen. (Heuft.)
1134. *Reseda luteola*, Färber-Wau. An Wegen. Eingeschleppt. 1912, Oelde, bei der Gasanstalt, einige Pflanzen.
- 1134a. *Reseda odorata*, Reseda. Zierpflanze.

54. Familie: DROSERACEAE, Sonnentaugewächse.

1135. *Drosera rotundifolia*, rundblättriger Sonnentau. Feuchte Heiden. Häufig. Oelde, zwischen Geißlerholz und Benningloh an feuchten Stellen; Menninghausen bei Lütke-Eversloh. Lette, Klarholz. Herzebrock.
1137. *Drosera intermedia*, mittlerer Sonnentau. Feuchte Heiden. Häufig. Oelde, bei Lütke-Eversloh. Lette, Klarholz, Herzebrock.

55. Familie: CRASSULACEAE, Dickblattgewächse.

1139. *Sedum maximum* (*Telephium* L.), Große Fetthenne. (Eisgewächs.) Wege, Wallhecken, Böschungen. Häufig, doch meistens vereinzelt.
1140. *Sedum purpureum*, purpurrote Fetthenne. Zierpflanze. Zufällig verwildert: Menninghausen bei Rickmeier, an einer Mauer.
1149. *Sedum acre*, Mauerpfeffer. (Marias Bettstrauh, oder Läuse Herrs Bettstrauh.) Sandige Böschungen. Häufig.
1156. *Sempervivum tectorum*, Dachwurz. Zierpflanze.

56. Familie: SAXIFRAGACEAE, Steinbrechgewächse.

1177a. *Saxifraga umbrosa*, Porzellanblümchen. Zierpflanze.

1179. *Saxifraga granulata*, Körner-Steinbrech. Mit Gräsern eingeschleppt: 1911, Herzebrock, auf einer Neukultur an der Chaussee nach Möhler. 1912, am Bahndamm vor Axthausen.

1182. *Chrysosplenium alternifolium*, wechselblättriges Milzkraut. An Gräben, truppweise, zerstreut. Oelde: am Bach unten am Benningloh; Keitlinghausen, bei Speith-Brüggemann. Lette: vor Ostarb in der Wiese und am Wege; östlich von Hölscher an einem Graben; am Landhagen nördlich der Ostfelder Chaussee.

1184. *Parnassia palustris*, Herzblatt. Sumpfige Wiesen in Heidegegend. Häufig. Lette, Klarholz, Herzebrock.

1185. *Philadelphus coronarius*, wilder Jasmin. Zierstrauch. Auf der Brede in einer Hecke verwildert.

1186. *Ribes alpinum*, Alpen-Johannisbeere. In Hecken angepflanzt. Oelde, am Bahnhof. Möhler im Schloßhöfchen.

1187. *Ribes nigrum*, schwarze Johannisbeere. Feuchte Waldstellen, an Bächen. Häufig. Oelde, z. B. Bach unten am Benningloh; Geisterholz mehrfach; Bergeler Bach in Menninghausen; Sundern; Axtbach bei Möhler; am Wehrbach bei Nordhues in Keitlinghausen; bei Raestrup Keitlinghausen. Sünninghausen im Wäldchen bei Wibberich.

1188. *Ribes rubrum*, rote Johannisbeere. (Kâsbêrten.) Angepflanzt. Wild, zerstreut, an Bächen und in feuchten Gebüschchen. Oelde: am Bergeler Bach in der Nähe von Möwig; Möhler, Trostholz. Herzebrock an der Axt.

1189l. *Ribes sanguineum*, blutrote Johannisbeere. Zierpflanze.

1190. *Ribes Grossularia*, Stachelbeere. (Stîbbêrten.) Angepflanzt. Wild in Hecken und Gebüschchen. Häufig. Oelde, z. B. bei Kramers Mühle; Vosskuhle bei Westerlemke; Böckenfördenstipp; Geisterholz. Stromberg, Köllentrup-Chaussee. Sünninghausen, im Wäldchen bei Wibberich. Lette, bei Backmann.

57. Familie: PLATANACEAE, Platanengewächse.

Platanus orientalis. Angepflanzt.

58. Familie: ROSACEAE, Rosengewächse.

1195. *Spiraea salicifolia*, weidenblättrige Spiräe. Zierstrauch.

1195a. *Spiraea ulmifolia*, ulmenblättrige Spiräe. Zierstrauch.

1194b. *Spiraea opulifolia*, Zierstrauch.

1194c. *Spiraea crenata* L., Zierstrauch.

1198. *Crataegus Oxyacantha*, gemeiner Weißdorn. (Mehlbeeren), (Wittdorn). Hecken, Wälder. Gemein.

1169. *Crataegus monogyna*, eingrifflicher Weißdorn. Zu Hecken angepflanzt z. B. Oelde, Brede; am Schützenhof; bei Wormsberg-Diffelhof.

1200. *Mespilus germanica*, Mispel. (Mispeltüten.) Angepflanzt.

1201a. *Cydonia* [*Chaenomeles* Lindl], *japonica*. Japanische Quitte. Zierstrauch.

1204. *Pirus communis*, Birnbaum, angepflanzt. Die wilde Art (Küddelbiärn) in Hecken, Wäldern, namentlich auf Leimboden. Häufig.

1205. *Pirus malus*, Apfelbaum angepflanzt. Die wilde Art (Holtappel) in Wäldern, zerstreut. Oelde, in der Schlucht bei Bunne-Bergeler; auf dem Knäppen in den alten Steinbrüchen. Sünninghausen, Mackenberg.

1206. *Pirus* [*Sorbus* L.] *aucuparia*, Eberesche. (Vogelbeeren.) Wälder, Gebüfche. Häufig. Auch angepflanzt.

1208. *Pirus Aria*, Mehlbeere. Angepflanzt.

1212I. *Pirus cerasifera*, Kirschapfel. Angepflanzt.

1215. *Rubus suberectus*, fast aufrechte Brombeere. Wald-ränder, Gehölze, Wege. In der Heidegegend häufig. Oelde: Sundern; Möhler: Trostholz (fast ohne Stacheln). Lette, Klarholz und Herzebrock. Häufig.

1215. *Rubus plicatus*, faltenblättrige Brombeere. Wald-ränder, Gebüfche, Wege. Oelde: Keitlinghausen: Wäldchen bei W. Nordhues, Keitlinghaus, Geifenhauslücke; Bergeler:

- Chaussée nach Stromberg; Menninghausen im Sundern mehrfach. Um Lette, Klarholz, Herzebrock häufig.
1216. *Rubus nitidus*, glänzende Brombeere. An Wegen. Klarholz; am Wege nach Möhler bei Heuer; Hülstedtenstraße mehrfach.
- Rubus opacus* Focke = (*plicatus* × *offinis*?) (nach Beckhaus). Wälder, Wege. Oelde: Geisterholz, am Fußwege nach Ennigerloh; Sundern; Möhler: Trostholz, Wäldchen bei Menninghausen. Lette: im Wald westlich mehrfach. Klarholz: Holzhof (Ostrand).
1217. *Rubus montanus*, Berg-Brombeere. Wälder, Hecken. Oelde: Keitlinghausen: Wäldchen bei Teckentrup, W. Nordhues, Keitlinghaus; Bergeler: Chaussée bei Allendorf; bei Erdlands Steinbrüchen; Menninghausen: Sundern mehrfach; Feldmark-Nord: Westrand der städtischen Wiese (zahlreich); Ahmenhorst: Chaussée nach Ennigerloh bei Berlinghoff; Sünninghausen: Mackenberg; Wäldchen bei Wibberich; in der Wiese bei Linnemann. Stromberg: Köllentrup am Wege Hungerkötter-Wettendorf.
1218. *Rubus sulcatus* (?), gefurchte Brombeere. Oelde: Menninghausen, an einem Feldwege westlich von Brinkschneider.
1220. *Rubus Lindleyanus*, Lindley's Brombeere. Gebüsche, Waldränder, Wege. Oelde: Geisterholz am Fußwege nach Ennigerloh hinterm 1. Kreuz; Möhler, im Wäldchen bei Menninghausen. Sünninghausen: bei Wibberich am Wäldchen; in der Wiese bei Linnemann; am Walde östlich Johannigmann. Stromberg: Köllentrup häufig, z. B. um Ostbank, Hungerkötter, Erdmann, Chaussée nach Oelde. Klarholz: vor Schulte-Tickmann; beider Schule auf dem Samtholz; am Wege südlich Kisse.
1221. *Rubus carpinifolius*, hainbuchenblättrige Brombeere. Hecken. Oelde: Keitlinghausen: Wäldchen nördlich Geisenhauslücke; am Wege Raestrup-Mackenberg. Menninghausen: Chaussée nach Möhler mehrfach; bei Lütke-Eversloh am „Kuhpatt“.
1222. *Rubus vulgaris*, gemeine Brombeere. Wege, Waldränder, Gebüsche, Abhänge. Oelde: Ahmenhorst, an der Chaussée bei Tohermes; Bergeler: Steinbruch oben bei

Feldmeier und Erdland; Keitlinghausen, in der Schlucht bei Bakefelder. Stromberg: am alten Fahrweg nach Unterstromberg; am Wege Hungerkötter-Wettendorf. Sünninghausen: Mackenberg mehrfach. Vellern: am Wege Krogbäumker-Güntekerhöfe.

1223. *Rubus affinis*, verwandte Brombeere. Wegeränder. Oelde: Keitlinghausen, nördlich von Geisenhauslücke am Waldrand; Feldmark Nord, am Westrand der städtischen Wiese. Lette am Teiche bei Ellendorf. Klarholz: um Kleikmann mehrfach. Herzebrock, Chaussee nach Möhler.

1225. *Rubus thyrsoides*, strauchartige Brombeere. Wald-ränder, Steinbrüche, Wege. Oelde: Bergeler: Voßberg bei Bunne, Voßkühe bei Westerlemke, Erdlands Steinbrüche, Knäppen (häufig). Keitlinghausen: Schlucht bei Bakefelder. Stromberg: Köllentrupp an den Abhängen häufig. Sünninghausen: Wäldchen bei Wibberich, Abhang nach Diestedde, Mackenberg (häufig). Vellern: Fliemerberg. Lette: gegenüber Vahlenbrede, 1 Pflanze.

Die Abart *thyrsantus* um Stromberg gemein in Hecken und Gebüsch. Oelde: Feldmark Nord am Westrande der städtischen Wiese; Keitlinghausen, in der Schlucht bei Bakefelder. Sünninghausen: am Abhang nach Diestedde; in der Wiese bei Linnemann; Mackenberg (häufig). Vellern: bei den Güntekerhöfen; am Fliemerberg.

1230. *Rubus gratus*, angenehme Brombeere. Gebüsch, Wege. Oelde: Möhler: im Trostholz. Lette: östlich von Hölscher mehrfach an Wegen und in Gebüsch; Chaussee nach Oelde hinter Borgmann. Klarholz, häufig an Wegen und in Gehölzen.

1232. *Rubus macrostemon* (?), langfädige Brombeere. Sünninghausen: Mackenberg (1 Pflanze). Ofenfelde: Pohlstadt, östlich von Niehues-Gröne am Wege (1 Pflanze neben *R. pyramidalis*); am Wege nach Lette an der Brücke kurz vor der Grenze (mehrere Pflanzen). Beelen: Letter Grenze.

Die betreffende Beschreibung bei Garcke paßt am besten auf diese Pflanzen. Doch möchte ich eher annehmen, daß es sich um eine Bastard der *R. pubescens* handelt. Der

- Blütenstand stimmt, abgesehen von der lebhaft roten Farbe der Blüten, mit pubescens überein. Der glänzende, fast kahle Schößling, der anliegende, weißgraue Filz der Blattunterseite erinnert an *R. thyrsoides*. Für die Bastardnatur spricht auch, daß die Blüten vielfach verkümmern und schlecht Früchte ansetzen. Auffallend ist außerdem, daß bei dieser Pflanze häufig nicht zuerst die oberste Endblüte, wie bei allen anderen Arten, sondern die Endblüten an den unteren Nebenzweigen sich öffnen.
1234. *Rubus pubescens*, weichhaarige Brombeere. Hecken, Wegränder, Waldränder. Oelde: Keitlinghausen, in einer Hecke nördlich der Gresshoffschen Ziegelei; im Wäldchen nördlich von Geisenhauslücke; Bergeler: bei Erdlands Steinbrüchen. Vellern: am Wege Krogbäumker-Güntekerhöfe. Stromberg: Köllentrup, bei Witthut. Lette: Chaussee nach Oelde hinter Borgmann. Klarholz: am Wege nach Ostenfelde vor der Letter Grenze; an der Chaussee nach Beelen in einer Hecke; Hülstedtenstraße.
1236. *Rubus silvaticus*, Wald-Brombeere. Wege, Hecken, Gebüsche. Am häufigsten in Ahmenhort bei Oelde, um Morisse, z. B. Ennigerloher Chaussee, Bahnübergang, Rathausbach, Wäldchen und Hecken im Westerneck, Geisterholz. Vereinzelt: Oelde, an der Ostenfelder Chaussee bei Tohermes; am Westrand der städtischen Wiese; Keitlinghausen, am Wege westlich Gresshof; Menninghausen: an der Bahn bei Bühmeier, auf der Grenze.
1237. *Rubus macrophyllus*, großblättrige Brombeere. Feuchte Wälder. Oelde: Möhler, im Trostholz. Sünninghausen, im Wäldchen bei Wibberich (zahlreich).
1241. *Rubus Sprengelii*, Sprengels Brombeere. Feuchte Gebüsche. Oelde: Keitlinghausen im Wäldchen nördlich Geisenhauslücke; Ahmenhort im Geisterholz vielfach. Lette: Chaussee nach Oelde hinter Borgmann; Wäldchen bei Ostarb; im Wald westlich des Dorfes häufig. Klarholz: im Fichtenwald am Wege nach Ostenfelde vor der Letter Grenze (zahlreich); Samtholz: im Wäldchen westlich Meier-Overbeck; Hülstedtenstraße.

1251. *Rubus badius*, braunrote Brombeere. Gebüſche. Sünninghausen: in der Wiefe bei Linnemann (vereinzelt). Lette: gegenüber Vahlenbrede (—1913). Klarholz: Wäldchen weſtlich Meier-Overbeck; bei Schulte-Tickmann am Fußwege. Herzebrock, am Wege Schöckel — Chauffee Herzebrock-Möhler. Möhler: Troſtholz (vielfach); auf der Grenze bei Bühlmeier.
1259. *Rubus pyramidalis*, pyramidenſträußige Brombeere. Hecken, Wege. Klarholz, am Wege zur Mattelmannsheide hinter Kleikmann. Oſtenfelde, Pohlſtadt am Wege Niehus-Mittrup (zahlreich).
1254. *Rubus vestitus*, bekleidete Brombere. Gebüſche. Sünninghausen, in der Wiefe bei Linnemann (mehrfach). Lette: Chauffee nach Oſtenfelde bei Spliethof.
1265. *Rubus rudis*, rohe Brombeere. Gebüſche, Hecken. Oelde, Stromberg und Sünninghausen häufig. Klarholz im Fichtenwalde am Wege nach Oſtenfelde. Lette, im Wald weſtlich des Dorfes. Klarholz: Kreuzbuſch.
1267. *Rubus Radula*, Raſpel-Brombeere. Waldränder. Oelde: Bergeler, oben bei Feldmeier und Bunne; Erdlands Steinbruch; vor Markmann; Knäppen. Sünninghausen: Mackenberg; in der Wiefe bei Linnemann. Stromberg: Köllentrup am Wege Hungerkötter-Wettendorf.
1271. *Rubus pallidus*, blaſſe Brombeere. Feuchte Wälder. Lette, am Fußwege nach Reminghorſt im Walde weſtlich des Dorfes (einige Pflanzen). Klarholz, in einem Wäldchen am Wege zur Mattelmannsheide vor Kleikmann (1 Pflanze).
1278. *Rubus adornatus*, ſchwarzrote Brombeere. Wälder, Abhänge. Oelde: Knäppen, oben am Waldrande; im Wäldchen nördlich von Geiſenhaulüke (zahlreich). Stromberg: Köllentrup, an der Chauffee. Sünninghausen: Mackenberg (mehrfach). Vellern, in den Wäldchen um Krogbäumker (mehrfach).
1279. *Rubus Koehleri*, Köhlers Brombeere. Gebüſche. Sünninghausen, in der Wiefe bei Linnemann (einige Pflanzen).
1280. *Rubus Schleicheri*, Schleichers Brombeere. Feuchte Wälder, meiſtens vereinzelt. Oelde: im Wäldchen nördlich

Geifenhauslücke; Geisterholz, mehrfach, namentlich um Kuhlke; Möhler, Trostholz; Sünninghausen, Wäldchen bei Wibberich. Lette: Wäldchen nördlich der Kirche. Klarholz: Fichtenwald am Wege nach Osterfelde vor der Letter Grenze (zahlreich); Wäldchen westlich Meier-Overbeck; Wäldchen südlich Vissing; Kreuzbusch.

1289. *Rubus dumetorum*, Hecken-Brombeere. Überall in Hecken, an Wegen, in Gebüsch. Gemein. In vielen Abarten, die teils zu *R. caesius* hinneigen, teils nur die *dumetorum* Merkmale zeigen, teils — abgesehen von *dumetorum* Merkmalen — zwischen *R. caesius* und anderen *Rubus*-arten schwanken. Von letzteren glaube ich gefunden zu haben.

Rubus caesius × *suberectus*. Lette: am Wege nach Meier-Overbeck. Klarholz, vielfach an Wegen, z. B. Chauffee nach Lette mehrfach, an den Wegen im südwestlichen Klarholz häufig.

Rubus caesius × *plicatus*. Klarholz am Wege östlich von Zellerhoff; am Wege vor Pollmeier-Nate.

Rubus caesius × *montanus*. Oelde: Menninghausen, westlich von Lütke-Eversloh in einem Gefträuch.

Rubus caesius × *Lindleyanus*. Klarholz, am Wege vor der Schule auf dem Samtholz und etwas nordwestlich davon an einer Hecke (mehrfach).

Rubus caesius × *affinis* (?). Oelde, Brückenfeld am Wege durch die Wellen. Stromberg, Chauffee nach Wibberich vor der II. Station.

Rubus caesius × *thyrsoideus*. Häufiger im Gebiete der *R. thyr.* Außerdem Klarholz, am Wege nach Möhler hinter Heuer.

Rubus caesius × *macrophyllus*. Vellern, im Wäldchen bei Krogbäumker.

Rubus caesius × *adornatus*. Sünninghausen: Mackenberg; am Wege Johannigmann-Ostbomk. Stromberg am alten Fahrweg nach Unterstromberg.

Rubus caesius × *idaeus*. Oelde: Moorwiese; Trostholz bei Möhler. Stromberg; Köllentrup, Chauffee vor Ostbomk.

1291. *Rubus caesius*, Kraßbrombeere. Hecken, Wege, Gebüfche, Abhänge. Gemein.
1292. *Rubus idaeus*, Himbeere. Wälder, Hecken. Häufig.
Rubus odoratus, duftende Brombeere. Zierpflanze.
 (Anmerkung. Das vorstehende Verzeichnis der Rubusarten kann auf Vollständigkeit und Sicherheit der Diagnosen noch keinen Anspruch machen. Manche Arten, namentlich aus der dumetorum Gruppe, konnten nur mit einiger Wahrscheinlichkeit bestimmt werden oder trotzten bisher allen Bestimmungsverfuchen. In Wäldern können vielleicht noch einige Arten gefunden werden.)
1295. *Fragaria vesca*, Erdbeere. (Älberten.) Wälder, Gebüfche, Abhänge. Gemein.
1296. *Fragaria elatior*, hohe Erdbeere. Wälder, Wallhecken, Abhänge. Truppweise, zerftreut. Oelde: Böckenfördenstipp, im nördlichen Wald. Stromberg, am Abhang unterhalb der Ruine und am Waldrand. Lette, Chauffee nach Oelde hinter Borgmann. Klarholz-Süd am Waldrand bei Zurbrüggen.
Potentilla fruticosa, Zierstrauch.
1299. *Potentilla anserina*, Gänferich. Wege, Gräben, Waldwege. Gemein.
1303. *Potentilla palustris* [Comarum L.], Blutauge. Sümpfe. Selten. Oelde, Menninghaufen, in einer Wiese links der Chauffee nach Rheda, vor dem Bahnübergange. Keitlinghaufen am Waldrand nördlich Speith-Brüggemann. Warendorf, häufig.
1304. *Potentilla recta*, aufrechtes Fingerkraut. Zierpflanze.
1307. *Potentilla argentea*, filberweißes Fingerkraut. Böfchungen. Zerftreut. Oelde, tiefer Weg auf dem Brückenfelde; Moorwiese.
1309. *Potentilla reptans*, kriechendes Fingerkraut. Feuchte Wiesen, Wege, Wälder. Gemein.
1311. *Potentilla silvestris*, Tormentill-Wurzel. Wälder, Gebüfche, Heiden. Gemein.

1316. *Potentilla verna*, Frühlings-Fingerkraut. Abhänge, Grabenränder. Selten. Vellern, Chauffee nach Oelde, am Dorf; Fliemerberg, mehrfach: Südabhang; beim Kalkofen an der Chauffee; am Wege von den Güntheckerhöfen nach Krogbäumker.
1322. *Potentilla sterilis*, Erdbeer-Fingerkraut. Abhänge, Böschungen, Wälder, auf Lehmboden häufig. Z. B. Oelde, Knäppen; Voßkuhle und sonst in den Stromberger Büfchen; Keitlinghausen im Tale bei Raestrup. Sünninghausen; Stromberg. Ostenfelde.
1325. *Geum urbanum*, echte Nelkenwurz. Wälder, Hecken. Häufig, doch meistens einzeln.
1326. *Geum rivale*, Bach-Nelkenwurz. Feuchte Wälder, Wiesen, Ufergebüfche. Truppweise. Zerstreut. Oelde: am Bach unten am Benningloh; Keitlinghausen im Tale bei Gresthof; im Tale bei Lütke-Dörrhoff in Keitlinghausen; Menninghausen südlich der Bahn am Bergeler Bach; in der Schlucht bei Bakefelder in Keitlinghausen. Sünninghausen: Wäldchen bei Wibberich; im Tale nach Diestedde zu; bei Sprenger. Um Diestedde. Lette: östlich von Hölfscher; am Landhagen nach Ostenfelde zu; Chauffee nach Klarholz.
1330. *Ulmaria* [*Spiraea*. *Ulmaria* L.] *pentapetala*. Echtes Mädelfüß. (Mierfäutkes.) Feuchte Wiesen, Gräben, Wälder. Gemein.
1332. *Agrimonia Eupatoria*, gemeiner Odermennig. (Kläine Kledden.) Wegränder, Gebüfche. Gemein.
1333. *Agrimonia odorata*, wohlriechender Odermennig. Von Heuft gefunden.
1335. *Alchemilla vulgaris*, Frauenmantel. Feuchte Wiesen, Wälder, häufig.
1339. *Alchemilla arvensis*, Acker-Frauenmantel. Äcker, auf Lehm und Sand. Häufig.
1341. *Sanguisorba minor* [*Poterium Sanguisorba* L.], kleiner Wiefenknopf. Abhänge, Wegeränder, Böschungen, auf Lehm und Kalk. Häufig.
1348. *Rosa arvensis* [*repens*. Scopoli], Feld-Rose. Wälder, Gebüfche, Steinbrüche, auf Lehm und Kalk. Häufig. Oelde:

- z. B. Knäppen in den Steinbrüchen und den Wäldchen; Stromberger Wälder. Ennigerloh, Hoher Hagen.
1352. *Rosa tomentosa*, filzige Rose. Wälder. Hecken. Häufig, aber einzeln, auf Lehm und Kalk. Oelde z. B.: Chaussee nach Lette, vor der Grenze; Fußweg nach Vellern am Kurzen Dorn in einer Hecke; Chaussee nach Stromberg bei Niehüfer; Knäppen. Landhagen und sonst. Stromberg, Sünninghaufen, Mackenberg und sonst. Wadersloh. Lette.
1355. *Rosa canina*, Hundsrose. (Hakäfen.) Hecken, Gebüfche, Wälder. Gemein, in mehreren Spielarten.
1358. *Rosa dumentorum*, Heckenrose. Wälder. Hecken. Oelde: Voßkuhle bei Westerlemke; südwestlich von Lühring, auf Leiringfeld zu, in einer Hecke. Wahrscheinlich weiter verbreitet.
- 1358l. *Rosa affinis* Rau (nach Beckhaus). Häufig in Hecken und Gebüfchen.
1361. *Rosa tomentella*, feinfilzige Rose. Sünninghaufen, Mackenberg, mehrfach.
1362. *Rosa rubiginosa*, Weinrose. Selten. Sünninghaufen, auf der wilden Fläche des Mackenberges einige Stöcke.
1363. *Rosa micrantha*, kleinblütige Rose. Hecken an Abhängen. Stromberg, Köllentrup in der Nähe von Witthut, am Abhange.
- 1367a. *Rosa centifolia*, Rose. Zierpflanze.
1368. *Prunus Padus*, Traubenkirsche. (Faulbaum.) Zierpflanze, wild, zerstreut in feuchten Gebüfchen, am Bachufer. Klarholz, am Axtbach am Fußweg nach Lette. Sünninghaufen im Wäldchen bei Wibberich. Stromberg, Landhagen.
1370. *Prunus avium*, Süßkirsche. (Kiärrßen). Angepflanzt.
1371. *Prunus cerasus*, Sauerkirsche. Gebüfche, Hecken. Häufig. Z. B.: Oelde, Keitlinghaufen bei Raestrup; Chaussee nach Lette vor der Grenze und sonst, fast in allen Gebüfchen. Stromberg, Sünninghaufen. Lette, Klarholz.
1376. *Prunus Persica*, Pfirsich. (Päske.) Angepflanzt.
1377. *Prunus Armeniaca*, Aprikose. Angepflanzt.
1378. *Prunus spinosa*, Schwarzdorn. (Schwattdörn.) (Witte Schimmelkes.) Hecken, Gebüfche. Gemein.

1379. *Prunus insiticia*, Reineclaude. Angepflanzt.
 1380. *Prunus domestica*, gemeine Pflaume. (Proume.)
 Angepflanzt und sich selbst weiterverbreitend.
 1381. *Prunus cerasifera*, Kirschkpflaume. Angepflanzt.
Keria japonica D. C., Ranunkelstrauch. Zierpflanze.

59. Familie: LEGUMINOSAE, Hülsenfrüchtige.

1382. *Laburnum vulgare*, Goldregen. Zierpflanze. Zufällig
 verwildert beim Schützenhofe an einer Hecke.
 1387. *Sarothamnus scoparius*, Befenginster. (Brahms-
 blaume.) Heideboden, Böschungen. Zerstreut. Oelde:
 am Bahndamm bei Axthausen; bei Alte Möwig; am Bahn-
 übergang an der Chaussee nach Rheda. Lette auf dem Heid-
 platze, mehrfach in der Nähe von Borgmann; am Landhagen
 bei Westarb. Klarholz, am Wege nach Ostfelden in der
 Nähe der Ziegelei; an der Chaussee nach Harfswinkel.
 1388. *Genista pilosa*, behaarter Ginster. Heideboden.
 Selten. Klarholz im weißen Venn, in der Nähe des Haupt-
 querweges, mehrfach und häufig.
 1389. *Genista tinctoria*, Färber-Ginster. Triften, Ge-
 büsche, Heiden. Gemein.
 1395. *Genista anglica*, englischer Ginster. (Heidhirkel.)
 Heidegegend an Wegen, in Wiesen, Heiden, Gebüsch.
 Gemein, z. B. Oelde; Moorwiese; Sundern; bei Möhler.
 Lette. Klarholz. Herzebrock.
 1395. *Lupinus luteus*, gelbe Lupine. Auf Sandboden bis-
 weilen gebaut.
 1396. *Lupinus angustifolius*, blaue Lupine. 1912, Oelde
 Kissenbreite unter voriger.
 1398. *Ononis spinosa*, dornige Hauhechel. (Heuthirkel.)
 Wege, Wiesen. Gemein. Auch weißblühend Keitlinghausen
 bei Ostdickenberg.
 1404. *Medicago sativa*, echte Luzerne. Auf Kalk- und
 Lehmboden gebaut und vielfach verwildert.
 1405. *Medicago falcata*, Sichelklee. Wiesen, Wege.
 Selten. Oelde, an der Chaussee nach Möhler bei der

- zweiten Axtbrücke, mehrfach; 1909. Brede, vor der Axtbrücke, eine Pflanze. 1910 Sünninghausen, auf dem Mackenberg, eine Kolonie.
1406. *Medicago lupulina*, gemeiner Schneckenklee. Wiesen, Grasplätze. Gemein. Auch vereinzelt gebaut.
1409. *Medicago arabica*, arabischer Schneckenklee. 1910 mit einer Pflanze in meinem Hausgarten aufgetreten, unbekannter Herkunft.
1412. *Melilotus altissimus*, hoher Steinklee. Wege, Hecken, Ufer, Gebüsche. Häufig.
1413. *Melilotus officinalis*, gebräuchlicher Steinklee. Wege, Abhänge. Oelde, in der Nähe der Eisenbahn, wohl eingeschleppt, mehrfach; bei Kramers Mühle. Sünninghausen, Mackenberg.
1414. *Melilotus albus*, weißer Steinklee. Wege, Schuttstellen. Zerstreut. Oelde, am Bahnübergang der Warendorferstraße; bei Bunne, Bergeler; am Benninglohteiche.
1417. *Trifolium pratense*, Wiesen-Klee. (Kloawer.) Wiesen, Grasplätze. Gemein. Gebaut.
1418. *Trifolium incarnatum*, Inkarnat-Klee. Gebaut.
1421. *Trifolium arvense*, Acker-Klee. Sandäcker, Sandböschungen. Häufig. Oelde, in den Axtwäldchen; Moorwiese; um Gröning.
1424. *Trifolium medium*, mittlerer Klee. Wälder, Abhänge, Böschungen, auf Lehmboden. Häufig.
1426. *Trifolium fragiferum*, Erdbeer-Klee. Grasplätze, an Wegen. Häufig. Oelde; z. B. an der Chaussee zum Benningloh. Keitlinghausen an Wegen häufig; Brückenfeld, Bergeler Chaussee. Klarholz. Vellern. Stromberg. Sünninghausen. Lette.
1430. *Trifolium repens*, Weiß-Klee. Grasplätze, Wege. Gemein.
1431. *Trifolium hybridum*, schwedischer Klee. Vielfach gebaut und an Wegen und Grasplätzen wild.
1435. *Trifolium agrarium*, Gold-Klee. Trockene Wälder, Grasplätze, Abhänge. Zerstreut. Oelde, Böckenfördenstipp

- am Waldrand; Knäppen bei Hesseler. Sünninghausen, Mackenberg. Klarholz, am Wege nach Möhler bei Griefe. Vellern, Fliemerberg am Südadhang.
1436. *Trifolium procumbens*, liegender Klee. Wege, Grasplätze. Häufig. Z. B. Oelde, Brückenfeld am tiefen Weg; bei Kramersmühle; Chauffee nach Möhler hinter Axthausen.
1437. *Trifolium minus*, kleiner Klee. Wiesen, Böschungen, Wege. Gemein.
1438. *Anthyllis vulneraria*, Wundklee. Wiesen, Abhänge, Wegränder auf Lehm und Kalk. Zerstreut. Auch gebaut. Oelde, oben bei Erdland; Keitlinghausen, an der Chauffee bei Altenau; Provinzialstraße bei Wormsberg. Sünninghausen, Mackenberg. Vellern, Chauffee nach Oelde; Fliemerberg, Südadhang und Chauffee nach Sünninghausen.
1440. *Lotus corniculatus*, gemeiner Hornklee. Wiesen, Grasplätze, Gebüfche. Gemein.
1441. *Lotus uliginosus*, Sumpf-Hornklee. Gräben, feuchte Stellen. Häufig.
1444. *Robinia Pseud-Acacea*, unechte Akazie. Angepflanzt. Verwildert.
1445. *Colutea arborescens*, baumartiger Blafenstrauch. Zierpflanze.
1453. *Astragalus glycyphyllos*, Bärenschote. Wälder, Gebüfche, Abhänge, auf Lehm und Kalk. Häufig, doch meistens einzeln. Oelde, Axtwäldchen; Knäppen; Stromberger Wälder; Chauffee Hesseler—Vellern. Stromberg, Sünninghausen, Mackenberg, häufig. Ennigerloh, Hoher Hagen.
1461. *Onobrychis sativa* (*viciaefolia*. scopol.), Esparfette. Auf Kalk- und Lehmboden, auf Grasplätzen, an Wegen, Böschungen. Auch gebaut. Oelde: Knäppen; oben bei Erdland; Stromberger Wälder; Chauffee nach Rheda am Bahnübergang. Stromberg, Sünninghausen, Mackenberg, Fliemerberg.
1462. *Ornithopus perpusillus*, kleine Klauenschote. Auf dürrer Sandboden. Häufig. Oelde, Moorwiese; um Gröning.
1463. *Ornithopus sativus*, Seradella. Gebaut. Verwildert.

1469. *Vicia hirsuta*, Zitterlinfe. (Klingelwicken.) Äcker, Hecken. Häufig.
1470. *Vicia tetrasperma*, vierlamige Wicke. Äcker, Gebüfche. Häufig.
1474. *Vicia Cracca*, Vogel-Wicke. Saatacker, Zäune, Wiefen. Häufig.
1476. *Vicia villosa*, zottige Wicke. Unter Saat. Jahrweife häufig. Z. B. 1911, mehrfach unter Saat, anfeheinend fih einbürgernd.
1482. *Vicia sepium*, Zaun-Wicke. Wiefen, Hecken, Gebüfche. Häufig.
- 1482a. *Vicia pannonica*. Oelde, 1912 mehrfach eingefchleppt in Roggenfeldern. Desgl. Stromberg.
1484. *Vicia sativa*, Futter-Wicke. Gebaut und häufig verwildert. Die Stammform *angustifolia*: Wiefen, Böfchungen. Zerftreut. Oelde, Chauffee nach Möhler in der Nähe der zweiten Axtbrücke; Chauffee nach Lette, mehrfach. Die Form *segetalis* 1912 häufiger in Roggenfeldern.
1485. *Vicia lathyroides*, kleine Wicke. [Warendorf am katholiſchen Friedhof vor dem Oſtor gefunden 1894].
1486. *Vicia Faba*, Saubohne (Graute Bauhne). Gebaut und zufällig verwildert.
1491. *Lathyrus tuberosus*, Erdnuß. Lehmäcker. Selten. Sünninghauſen, oben auf dem Mackenberge. Oelde, Menninghauſen, Chauffee vor Schulte-Eversloh.
1492. *Lathyrus pratensis*, Wiefen-Platterbfe. Wiefen, Wege, Hecken, Gebüfche. Gemein.
1496. *Lathyrus silvelster*, Wald-Platterbfe. Wälder, Abhänge. Truppweife. Selten. Oelde, Böckenfördenſtipp, nördlicher Wald; Sünninghauſen, Mackenberg, maſſenhaft.
1502. *Lathyrus vernus*, Frühlings-Platterbfe. Laubwälder. Stromberg, in den Wäldern häufig: Venhagen, Käſel, Paſtoratsbuſch, Oſtbergſbuſch.
1509. *Pisum sativum*, Erbfe. (Järvte.) Gebaut. Auch die Stammart. *arvenſe*.
1510. *Phaseolus vulgaris*, gemeine Bohne. (Veixebauhne.) Gebaut. Auch die Abart *nanus*, Buſch-Bohne (Kröüper).

1511. *Phaseolus coccineus*, türkische Bohne. Gebaut.
Auch Zierpflanze.

60. Familie: GERANIACEAE, Storchschnabelgewächse.

1513. *Geranium phaeum*, brauner Storchschnabel. Verwildert. Herzebrock, Bosfeld, an der Straße in einer Hecke.

1516. *Geranium palustre*, Sumpf-Storchschnabel. Sümpfe. Gräben. Selten. Diestedde, Chaussee nach Sünninghausen, am Schloßpark. Häufig. Vellern, in der Nähe von Schulze-Hesseler.

1517. *Geranium pyrenaicum*, Pyrenäen-Storchschnabel. Wohl eingeschleppt. Oelde, Chaussee nach Ennigerloh, am Bahnübergang zum Geisterholz, zahlreich.

1518. *Geranium sanguineum*, Blut-Storchschnabel. Oelde, katholischer Friedhof, einige Pflanzen, wohl früher angepflanzt.

1520. *Geranium dissectum*, schligblättriger Storchschnabel. Äcker, Hecken, namentlich auf Lehmboden. Häufig.

1521. *Geranium columbinum*, Stein-Storchschnabel. Hecken. Gebüsch. Häufig. Oelde, Ennigerloher Straße; längs der Bahn, westlich; Gartenstraße. Stromberg, Hoppegartenweg; Weg südlich von Stanlein.

1524. *Geranium pusillum*, Zwerg-Storchschnabel. Wege, Hecken. Häufig.

1525. *Geranium molle*, weicher Storchschnabel. Wege, Hecken. Häufig.

1528. *Geranium Robertianum*, Ruprechtskraut. Wälder, Hecken, alte Mauern. Gemein.

1529. *Erodium cicutarium*, gemeiner Reiherfchnabel. Äcker. Gemein.

61. Familie: OXALIDACEAE, Sauerkleegewächse.

1531. *Oxalis Acetosella*, echter Sauerklee. (Hafenklee.) (Hafenmaus.) Wälder, buschige feuchte Hecken. Häufig.

1532. *Oxalis stricta*, steifer Sauerklee. Gärten, Grasplätze. Zerstreut. Oelde, auf der Brede mehrfach unter Hecken; am Bahnhof in den Gärten. Klarholz auf dem Kirchplatz. Beelen: in der Nähe der Letter Grenze an einem Wege (1911).

1533. *Oxalis corniculata*, gehörnter Sauerklee. Gärten.
Selten. Oelde: Möhler, in Gärten.

62. Familie: LINACEAE, Leingewächse.

1539. *Linum usitatissimum*, echter Lein. (Flâß.) Auf
Äckern hin und wieder zufällig mit ausgefät. Fast nicht mehr
gebaut.

1540. *Linum catharticum*, Purgir-Lein. Wiesen, Abhänge,
Gebüschwege. Gemein.

1541. *Radiola linoides*, tausendkörniger Zwerglein. Heide-
stellen, namentlich an Wegen. Zerstreut. Oelde, Heidestelle
hinter Lütke-Eversloh in Menninghausen. Klarholz, weißes
Venn, mehrfach. Heidestellen nördlich von Huster-Dierkorte;
Samtholz, am Wege Brüggemann-Frese. Beelen: in Heiden
an der früheren Pottfchen Ziegelei.

64. Familie: POLYGALACEAE, Kreuzblumengewächse.

1544 *Polygala vulgaris*, gemeine Kreuzblume. Trockene
Wiesen, Abhänge, Gebüsch, Wege. Häufig. Z. B. Oelde,
Moorwiese; Knäppen; Stromberger Wälder; bei Bakefelder
in Keitlinghausen; Chauffee nach Ernsting in Menninghausen.
Klarholz, Lette, Sünninghausen (Mackenberg), Stromberg.
(Blau, rot, weiß blühend).

1545. *Polygala comosa*, schopfige Kreuzblume. Gebüsch,
Anhöhen, Wegränder, auf Kalk. Nicht selten. Oelde,
Stromberger Wälder; Chauffee nach Höckmann-Keitlinghausen;
Chauffee nach Rheda am Bahnübergang. Sünninghausen,
Mackenberg häufig; am Nordabhange des Wibberichtales
mehrfach. Vellern, Chauffee nach Oelde.

1547. *Polygala amara*, nur in der Abänderung *austriaca*.
Bittere Kreuzblume. Trockene Kalkabhänge, selten. Sünning-
hausen, Mackenberg, mehrfach. Vellern, Südabhang des
Fliemerberges.

65. Familie: EUPHORBIACEAE, Wolfsmilchgewächse.

1551. *Mercurialis perennis*, Dauer-Bingelkraut. Feuchte
Wälder. Schwarmweise, zerstreut. Oelde, unten am Benningloh,

- am Bach. Sünninghausen, Wäldchen bei Wibberich. Stromberg in einem Sumpfwäldchen nördlich der Chauffee nach St. Viet am Bergabhang. Lette, Landhagen bei Hombrink.
1553. *Mercurialis annua*, jähriges Bingelkraut. Felder, Hecken, Schuttplätze, Gärten. Um Oelde gemein.
1554. *Euphorbia* [Tithymalus. Tourn.] *helioscopia*, sonnenwendige Wolfsmilch. (Rüftertitten.) (Päddemirke.) Äcker. Häufig.
1556. *Euphorbia* [Tithymalus. Tourn.] *platyphyllos*, breitblättrige Wolfsmilch. Äcker auf Lehm und Kalk. Zerstreut und unbeständig, z. B. Oelde (1909-12) oben bei Bunne Bergeler auf einer Waldblöße; Keitlinghausen an der Chauffee vor Teckentrup im Chauffeegraben; auf Äckern an der Sünninghauser Chauffee hinter Heiringhof; massenhaft in einem Steinbruche bei alte Stemig in Keitlinghausen. Stromberg, Äcker an der Chauffee nach Wibberich häufig. Sünninghausen, Mackenberg; nördlich von Wibberich.
1563. *Euphorbia* [Tithymalus. Tourn.] *Cyparissias*, Cypressen-Wolfsmilch. Oelde. Gebüschrand oben bei Erdlands Quelle in Bergeler, eine Kolonie (angepflanzt?).
1564. *Euphorbia* [Tithymalus. Tourn.] *Esula*, scharfe Wolfsmilch. Steinbrüche auf Kalk. Selten. Sünninghausen, Mackenberg, einige Pflanzen (seit 1910 bekannt).
1567. *Euphorbia* [Tithymalus. Tourn.] *Peplus*, Garten-Wolfsmilch. Gärten, Äcker in der Nähe der Wohnungen. Gemein.
1570. *Euphorbia* [Tithymalus. Tourn.] *exigua*, kleine Wolfsmilch. Lehm- und Kalkäcker. Gemein.

66. Familie: CALLITRICHACEAE,
Wassersterngewächse.

1572. *Callitriche stagnalis*, Teich-Wasserstern. Feuchte Stellen, namentlich feuchte Waldwege. Häufig, z. B. Oelde, Geisterholz.
1573. *Callitriche vernalis*, Frühlings-Wasserstern. Gräben, stehende Gewässer. Gemein.

1574. *Callitriche hamulata*, hakiger Wasserstern. Stehende Gewässer. Lette, in einem Wassertümpel südlich von Reminghorst, an der Ostenfelder Grenze (1911) gefunden.

67. Familie: BUXACEAE, Buchsgewächse.

1576. *Buxus sempervirens*, Buchsbaum. (Bußbaum.) Angepflanzt.

70. Familie: AQUIFOLIACEAE, Stecheichengewächse.

1581. *Ilex Aquifolium*, Stechpalme. (Hülskrabb.) Wälder, Gebüsche, namentlich im Übergange zur Heidegend. Häufig. Oelde, z. B. Geisterholz; vereinzelt oben bei Bunne, Bergeler. Lette, Klarholz, häufig.

71. Familie: CELASTRACEAE, Celaftergewächse.

1582. *Evonymus europaea*, europäisches Pfaffenkäppchen. (Pinnholt.) Wälder, Gebüsche, Hecken. Häufig.

72. Familie: STAPHYLAEACEAE, Pimpernußgewächse.

1585. *Staphylaea pinnata*, Gefiederte Pimpernuß. Zierstrauch.

73. Familie: ACERACEAE, Ahorngewächse.

1586. *Acer Pseudoplatanus*, Berg-Ahorn. Angepflanzt. Verwildert und sich selbst verbreitend: Oelde, Möhler im Trostholz; Geisterholz, im Waldzipfel bei Haus Geist. Lette, Landhagen bei Hombrink.

1588. *Acer platanoides*, Spitz-Ahorn. Seltener angepflanzt. Oelde, Paltorat; Provinzialstraße bei Heiringhof in Keitlinghausen.

1589. *Acer campestre*, Feld-Ahorn. (Hartrengeln.) Wälder, Gebüsche, Hecken. Häufig.

Acer dasycarpum. Ehrh., wollfrüchtiger Ahorn. Oelde, angepflanzt, z. B. bei Apotheker Speith.

Acer Negundo, Eschen-Ahorn. Zierpflanze.

74. Familie: HIPPOCASTANACEAE,
Roßkastanien.

1590. *Aesculus Hippocastanum*, gemeine Roßkastanie.
Angepflanzt.
1590l. *Aesculus rubicunda* L., rötliche Roßkastanie. An-
gepflanzt.
1590ll. *Aesculus flava* tit., gelbe Roßkastanie. Selten
angepflanzt (z. B. bei Apotheker Speith).

75. Familie: BALSAMINACEAE,
Balsaminengewächse.

1591. *Impatiens Noli tangere*, Kräutchen «Rühr mich
nicht an». Feuchte Waldstellen. Zerstreut. Seit einigen
Jahren sich ausbreitend. Oelde, Bergelerbachtal im Walde;
Voßkuhle bei Westerlemke und nordöstlich davon im Walde;
Geisterholz, im südlichen Teile mehrfach. Klarholz, im Kreuz-
busch. Rheda, Chaussee nach Oelde, Schwattenholzdamm.
Lette, am Landhagen bei Westarb. Hovestadt in den Wäldern.
Gemein.
1592a. *Impatiens glanduligera*, drüsiges Springkraut
(Springmadämmken.) Zierpflanze. Bei Sünninghausen
an einem Wassertümpel an der Chaussee nach Boxel zufällig
verwildert (1910).
Impatiens Balsamina, Garten-Balsamine. Zierpflanze.

Familie: TROPAEOLACEAE,
Juss. Kapuzinerkressen.

Tropaeolum (majus) Kapuzinerkäppchen. (Wand-
klämmerkes.) Zierpflanze.

76. RHAMNACEAE, Kreuzdorngewächse.

1593. *Rhamnus cathartica*, echter Kreuzdorn. Hecken,
Gebüsche. Zerstreut und einzeln. Oelde. Chaussee nach
Stromberg bei Erdland; am Bergelerbach bei Umlauf in
Hecken; an der langen Wiese oben bei Bunne und sonst.
Sünninghausen, Stromberg, Lette, Klarholz.

1596. *Rhamnus Frangula*, Faulbaum. Wälder, Gebüfche.
Gemein.

77. Familie: VITACEAE, Rebengewächfe.

1597. *Quinaria* [*Ampelopsis Mchx.*] *quinquefolia* (hederacea),
fünfblättrige Zaunrebe. (Wilder Wein) Angepflanzt.

1598. *Vitis vinifera*, edle Weinrebe. Angepflanzt.

78. Familie: MALVACEAE, Malvengewächfe.

1599. *Malva Alcea*, Sigmarswurz. Wiefen, Steinbrüche.
Truppweife. Selten. Oelde, Keitlinghäufen bei Lütke-Dörhof.
Vellern, in einem Steinbruch in der Nähe der Windmühle
an der Oelder Chauffee.

1600. *Malva moschata*, Mofchus-Malve. Wege. 1910 von
H. Heuft an der neuen Chauffee nach St. Vit gefunden.

1601. *Malva silvestris*, wilde Malve. (Erdepappel.) Wege,
Hecken. Zerftreut. Oelde, in der Nähe des Kapellchens an
den Hecken; Brede; Strombergertor; Klarholz, am Wege
nach Möhler.

1602. *Malva neglecta*, überfehene Malve. Wege, Mauern.
Zerftreut. Oelde, in der Nähe des Kapellchens an Hecken;
Brede; Lindenstraße am Bogen; Gröningshof. Lette, bei der
Molkerei; bei Bunne, Heidplatz. Klarholz, Hüllstedtenstraße;
Stromberg.

1605a. *Althaea rosea*, Stockrofe. Zierpflanze.

Malope L. trifida L., dreifpaltige Malope. Zierpflanze.

79. Familie: TILIACEAE, Lindengewächfe.

1607. *Tilia platyphyllos*, Sommer-Linde. Angepflanzt.

1608. *Tilia cordata* (*ulmifolia scop.*), Winter-Linde. An-
gepflanzt.

1608a. *Tilia argentea* Desf., Silber-Linde. Selten. An-
gepflanzt. Z. B. Sünninghausen.

80. Familie: HYPERICACEAE, Hartheugewächfe.

1609. *Hypericum perforatum*, durchlöchertes Hartheu.
Gebüfche, Grasplätze, Wege. Gemein.

1610. *Hypericum quadrangulum*, vierkantiges Hartheu. Wiesen, Gräben (einige Male nachgewiesen, gegen vorige noch nicht abgegrenzt).
1611. *Hypericum tetrapterum*, vierflügeliges Hartheu. Feuchte Wiesen, Gräben, feuchte Waldstellen. Häufig.
1612. *Hypericum humifusum*, liegendes Hartheu. Brachäcker, Sandwege, Grabenböschungen, Waldblößen. Häufig. Z. B. Oelde, Knäppen; bei Rickmann in Keitlinghausen; westlich von Lühring; Bergeler: Voßort, nordöstlich von Wormsberg. Sünninghausen am nördlichen Abhang bei Wibberich. Lette, hinter Bachmann, in der Nähe der Windmühle. Klarholz bei Vissing.
- [1613. *Hypericum pulchrum*, schönes Hartheu. Gebüsche. Warendorf, südöstlich in einem Gebüsch vor Jahren gefunden.]
1616. *Hypericum hirsutum*, rauhes Hartheu. Wälder, Gebüsche, namentlich auf Lehmboden. Gemein.

84. Familie: VIOLACEAE, Veilchengewächse.

1628. *Viola tricolor*. Stiefmütterchen. (Maufe öhrchen.) Abart: *arvensis*. Äcker, Gärten. Gemein. Abart: *vulgaris*. Dürrer Sandboden, Wallhecken, zerstreut. Oelde, um Gröning, früher häufig, jetzt nur noch vereinzelt. Herzebrock, Bosfeld.
1631. *Viola canina*, Hundsvveilchen. Wiesen, Wege, Wälder, namentlich in der Heidegegend. Häufig. Z. B. Oelde, Moorwiese: städtische Wiese; Heidestelle bei Umlauf; vor Lütke-Eversloh an der Chaussee nach Möhler. Lette. Klarholz.
1634. *Viola silvatica*, Wald-Veilchen. Wälder, Gebüsche. Häufig (namentlich in trockeneren Wäldern).
1635. *Viola Riviniana*, Rivins-Veilchen. Gebüsche (namentlich feuchtere). Häufig.
1637. *Viola hirta*, rauhes Veilchen. Böschungen, Wege, Abhänge, auf Lehm und Kalk. Gemein.
1641. *Viola odorata*, wohlriechendes Veilchen. (Vijeulken.) Hecken, Zäune, Gärten. Häufig (vielfach durch Kreuzung mit Nr. 1637 verändert).

1644. *Viola pulustris*, Sumpfwilchen. Sumpfwiesen. Lette, Wiese bei Wiefebrook. Klarholz, Mattelmannsheide, vor Vorjohann am Wege, massenhaft.

85. Familie: THYMELAEACEAE, Seidelbaftgewächse.

1648. *Daphne Mezereum*, Seidelbaft. Bergwälder. Selten. Stromberg, im Käfel, einige jüngere Pflanzen. Sünninghausen, im Wäldchen östlich der Chauffee nach Dieftedde, einige Pflanzen.

87. Familie: LYTHRACEAE, Weiderichgewächse.

1624. *Lythrum Salicaria*, gemeiner Weiderich. Gräben, Ufer. Gemein.

1657. *Peplis Portula*, Bachburgel. Gräben, feuchte, kahle Heidestellen. Zerstreut. Oelde, Heidestelle hinter Lütke-Eversloh. Klarholz im weißen Venn, mehrmals.

88. Familie: ONAGRACEAE, Nachtkerzengewächse.

1659. *Onagra biennis*, [*Oenothera* L.], zweijährige Nachtkerze. Ufer, Böschungen. Zerstreut. Oelde, Friedhof (1910); Bahndamm bei Axthausen. Herzebrock, Chauffee nach Möhler.

1661. *Epilobium hirsutum*, zottiges Weidenröschen. Ufer, Gräben. Truppweise, zerstreut. Oelde, Bergeler Bach, mehrfach; Axtbach in Menninghausen. Sünninghausen, Chauffee nach Oelde; Stromberg vor Niehüfer. Klarholz, bei Schulte-Tickmann.

1662. *Epilobium parviflorum*, kleinblütiges Weidenröschen. Gräben, Ufer. Häufig.

1663. *Epilobium montanum*, Berg-Weidenröschen. Wälder, Gebüsche, Gräben. Gemein.

1668. *Epilobium adnatum*, [tetragonum L.], vierkantiges Weidenröschen. Gräben. Truppweise, zerstreut. Oelde, Chauffee nach Lette bei der städtischen Wiese; Chauffee nach Ennigerloh. Stromberg, hinter Allendorf. Klarholz in der Nähe von Uphues. Rheda, Chauffee nach Oelde.

1671. *Epilobium roseum*, rosenrotes Weidenröschen. Gräben. Zerstreut. Oelde, Fußweg durch den Sundern. Lette, bei Bunne; im Wald westlich; Chaussee nach Klarholz. Stromberg, nordwestlich von Ostbomk am Wege.

1672. *Epilobium palustre*, Sumpf-Weidenröschen. Gräben, Sümpfe. Zerstreut. Oelde, Keitlinghausen in den Axtfämpfen hinter Hesseler. Klarholz, weißes Venn, mehrmals. Beelen, frühere Pottfche Ziegelei. Stromberg in Teichen an der Chaussee nach Westhoff-Linzel. Vellern, in der Nähe von Schulze-Hesseler.

Clarkea Pursh. pulchella, Pursh. (Schöne Klarkee.) Zierpflanze.

1677. *Chamaenerium angustifolium* [*Epilobium* L.], schmalblättriges Weidenröschen. Waldblößen. Scharenweise, häufig.

1680. *Circaea lutetiana*, gemeines Hexenkraut. Feuchte Wälder. Gemein.

90. Familie: HALORRHAGIDACEAE, Meerbeeren-
gewächse.

1684. *Myriophyllum verticillatum*, quirlblütiges Taufendblatt. Offenfelde, bei Niehoffs Mühle.

91. Familie: ARALIACEAE, Araliengewächse.

1688. *Hedera Helix*, Efeu. Wälder, Hecken, Mauern. Gemein. Auch häufiger blühende Pflanzen.

92. Familie: UMBELLIFERAE, Doldengewächse.

1689. *Hydrocotyle vulgaris*, Wassernabel. Sümpfe, Heide-
wiesen. Häufig. Z. B. Oelde, Geisterholz bei der dicken Fichte. Lette, Klarholz. Häufig.

1695. *Sanicula europaea*, Sanikel. Wälder, auf Lehmboden namentlich. Häufig. Oelde, fast in allen Waldungen. Lette; Klarholz; Stromberg; Sünninghausen.

1697. *Aegopodium Podagraria*, Gierfch. (Stengelgäse.) Hecken, Gebüsche. Gemein.

1698. *Sium latifolium*, breitblättriger Merk. Bäche, Ufer. Selten. Klarholz, Schwartensbach und Westhoffs Mühle.
1700. *Sium angustifolium* [Berula. Koch], Berle. Gräben, Bäche. Gemein.
1701. *Pimpinella magna*, große Bibernelle. Gräben, Gebüfche. Häufig.
1702. *Pimpinella Saxifraga*, kleine Bibernelle. Wiesen, Grabenböfchungen, Gebüfche. Häufig.
1708. *Bupleurum rotundifolium*, rundblättriges Hafenoehr. Nach Beckhaus und Jüngft bei Stromberg und Oelde.
1710. *Apium* [Helosciadium. Koch] *inundatum*, schwimmender Scheiberich. Sümpfe. Selten. Klarholz, Samtholz, auf einer Wiese zwischen Meier Overbeck und Keitemeier.
1713. *Apium graveolens*, Sellerie. Gebaut.
1717. *Petroselinum sativum*, Petersilie. Gebaut.
1718. *Carum Carvi*, echter Kümmel. Wiesen, Wege, Graspläße. Häufig.
1722. *Conium maculatum*, gefleckter Schierling. Wege, Schuttpläße. Zerftreut. Oelde, bei Axthausen, Lette im Dorf, Klarholz im Dorf, Diestedde an der Chauffee nach Sünninghausen.
1723. *Chaerophyllum temulum*, betäubender Kälberkopf. Hecken, Gebüfche, Gräben. Truppweife, häufig. Oelde, z. B. Hoheftaße; bei Axthausen; Ennigerloher Staße; bei Hangbäumker, Keitlinghausen und fonft. Stromberg.
1724. *Chaerophyllum bulbosum*, knolliger Kälberkopf. Gebüfche, Bachufer, Hecken. Zerftreut. Oelde, Axtufer in Menninghausen; Axtufer in Herzebrock, im Wäldchen an der Chauffee nach Möhler. Stromberg, an der Chauffee nach Wibberich, bei der 2. Station; im Tale weftlich am Fußwege.
1730. *Anthriscus silvestris*, Waldkerbel. Wälder, Hecken, Wege. Gemein.
1734. *Scandix Pecten Veneris*, Venuskamm. Äcker, auf Lehm. Zerftreut und unbeständig, Oelde, z. B. zum Geifterholz hin; Nordfeldmark; Bergeler; Knäppen; Stromberg; Sünninghausen.
1735. *Myrrhis odorata*, Süßdolde. Böfchungen. Selten. Oelde, Keitlinghausen, an der Chauffee von Raestrup zur Provinzialftaße.

1736. *Oenanthe fistulosa*, röhrlge Pferdefaat. Gräben, Bäche, Teiche. Häufig. Oelde, z. B. Mühlenteich, Pastors-teich und Bleiche. Klarholz.
1739. *Oenanthe* [*Phellandrium* L.] *aquatica*, Wasserfenchel. Gräben, Sümpfe, Teiche. Häufig. Oelde, z. B. Moorwiese; Goldbrink; Möhler. Lette. Klarholz.
1745. *Aethusa cynapium*, Hundspeterfilie. Äcker, Gärten, Hecken, Schuttplätze. Gemein (in mehreren Formen).
1752. *Silaus pratensis*, Silau. Wiesen, Grasplätze, namentlich auf Lehm. Häufig.
1756. *Angelica silvestris*, Wald-Bruftwurz. (Rugge-peipen.) Bäche, Wiesen, Wälder. Häufig.
1759. *Selinum carvifolia*, Silge. Wiesen, Gebüfche, Grabenränder. Häufig, doch meistens vereinzelt.
1761. *Anethum graveolens*, Dill. Gebaut und häufig zufällig verwildert.
1767. *Peucedanum palustre*, Ölfenich. Ufer, Sümpfe, Gräben. Klarholz zerftreut: Holzhof; Mattelmannsheide; weißes Venn.
1769. *Pastinaca sativa*, echter Päftinak. (Panfternacken.) Grasplätze, zerftreut. Oelde, in der Nähe der Eifenbahn häufiger, wohl eingefchleppt; Keitlinghaufen, Chauffee vor Teckentrupp.
- 1771a. *Heracleum asperum* M. B., rauher Bärenklau. Zierpflanze, zufällig verwildert. Oelde, Brückenfeld in der Nähe der Brücke.
1771. *Heracleum Sphondylium*, gemeine Bärenklau. Wiesen, Wälder. Gemein.
1780. *Daucus carota*, Möhre. Wiesen, Wege. Gemein. Gebaut in zwei Abarten: kleinere, röttliche (Tappwurdeln) und längere, gelbliche (Wurdeln).
1782. *Caucalis daucoides*, Möhren-Haftdolge. Nach jüngft bei Stromberg. 1912 1 Pflanze Oelde, Brede gefunden.
1785. *Torilis Anthriscus*, gemeiner Klettenkerbel. Hecken, Gebüfche, Wege. Gemein.

93. Familie: CORNACEAE, Hartriegelgewächse.

1790. *Cornus sanguinea*, roter Hartriegel. Wälder, Gebüsche, Hecken. Gemein.

1791. *Cornus stolonifera*, weißer Hartriegel. Zierstrauch.

1792. *Cornus mas*, Kornelkirsche. Zierstrauch.

94. Familie: PIROLACEAE, Wintergrüengewächse.

1796. *Pirola secunda*, einseitswendiges Wintergrün. Kiefern-wälder. Truppweise, selten. Klarholz, in dem Kiefernwalde an dem Wege nach Ostenfelde, kurz vor der Letter Grenze; namentlich im südwestlichen Teile. Truppweise, häufig.

1798. *Pirola rotundifolia*, rundblättriges Wintergrün. Wälder, Wallhecken. Truppweise, zerstreut. Am häufigsten im südwestlichen Klarholz: im Wäldchen an der Chauffee nach Lette bei Zurbrüggen; in der Heidestelle nordwestlich von Huster-Dierkorte; massenhaft und ganze Strecken überziehend in dem Kiefernwald an dem Wege nach Ostenfelde kurz vor der Letter Grenze; in dem Wäldchen östlich von Zellerhoff, Samtholz; Wäldchen östlich von Eggering-Samtholz. Beelen, in der Nähe der Letter Grenze, südlich von Dillerob, in einer Wallhecke.

1800. *Pirola minor*, kleines Wintergrün. Wälder zerstreut. Oelde, Bergelerbachtal, südlicher Abhang in Böckenfördenswald. Klarholz, im Kiefernwalde an dem Wege nach Ostenfelde, kurz vor der Letter Grenze, vereinzelt; in der Heidestelle nördlich von Huster-Dierkorte; am Wege Keitemeier-Vissing und ebenda in der Heide mehrfach. Herzebrock, am Wege von Schnöckel zur Herzebrock-Möhler-Chauffee.

1801. *Monotropa Hypopitys*, Ohnblatt. In Wäldern nicht selten. Oelde, Stromberger Wälder häufig. Klarholz, am Wege Kempken-Keitemeier; Chauffee nach Lette, vor der Ziegelei im Kiefernwäldchen. Sünninghausen, Mackenberg.

95. Familie: ERICACEAE, Heidekrautgewächse.

1811. *Vaccinium Myrtillus*, Heidelbeere. (Blaubeere.) (Fäiberten.) Wälder, in Heidegegend. Gemein.

1812. *Vaccinium uliginosum*, Rauschbeere. (Riesberten.)
Feuchte Heidegebüſche, zerſtreut. Klarholz, auf dem Samtholz
mehrfach; z. B. weſtlich von Viſſing an einem Heideſumpf;
im Wäldchen am Fußwege Meier-Overbeck nach Klarholz;
am Wege nach Möhler bei der Schule.
1813. *Vaccinium vitis idaea*, Kronsbeere. Heiden häufig,
oft ganze Strecken überziehend. Oelde, z. B. Geiſterholz,
Sundern.
1815. *Calluna vulgaris*. (Siegenhaie.) Heide, Heide-
gend, gemein. Oelde; im Geiſterholz; in Sundern um
Möhler; um Gröning; vereinzelt nach Böckenfördenſtipp; dann
oben bei Bunne-Bergeler, am Voßberg; am Kurzendorn zum
Rathausbach hin. Sünninghaufen am Südabhang des Macken-
berges, vereinzelt. Vellern, Fliemerberg. Lette-Klarholz. Gemein.
1816. *Erica Tetralix*, Sumpf-Glockenheide. Heiden. Gemein.
Oelde, um Möhler. Lette, Klarholz. Gemein.

96. Familie PRIMULACEAE, Himmelschlüſſelgewächſe.

1821. *Primula elatior*, hoher Himmelschlüſſel. (Schlüſſel-
blume.) (Kukuksblume.) (Offenblume.) Feuchte
Wälder, Wiefen, gemein.
1822. *Primula officinalis*, gebräuchlicher Himmelschlüſſel.
Abhänge, ſehr ſelten, Stromberg, am Abhange unterhalb des
Amtsplatzes, 1906 1 Pflanze (angepflanzt?). Warendorf am
Klauenberg.
1825. *Primula Auricula*, Aurikel. Zierpflanze.
1839. *Hottonia palustris*, Waſſerfeder. Sümpfe, Teiche.
Häufig. Oelde: Benninglohteich; ſtädtiſche Wiefen und ſonſt.
Lette, Klarholz, häufig.
1840. *Samolus Valerandi*, Bunge. Naſſe Wiefen, Gräben.
Zerſtreut. Oelde, vor Möhler bei Ahlke. Lette, vor Jahren
an der Chauſſee bei Klodt. Klarholz: Chauſſee nach Herze-
brock, gegenüber dem Kreuz; Samtholz in einer Wieſe zwiſchen
Meier Overbeck und Keitemeier, maſſenhaft.
1841. *Lysimachia vulgaris*, Gilbweiderich. Gräben,
Sümpfe. Häufig.

1843. *Lysimachia nummularia*, Pfennigkraut. Feuchte Wiesen, Wälder, Gräben. Gemein.

1844. *Lysimachia nemorum*, Hain-Felberich. Feuchte Wälder. Zerstreut. Oelde, Geisterholz, mehrfach; Sundern. Lette, mehrfach. Vellern, Fliemerberg.

1846. *Trientalis europaea*, Siebenstern. Wälder. Selten. St. Vit, am Fußwege nach Kleineaaschoff, kurz vor den Kötterhäufeln.

1848. *Anagallis arvensis*, Acker-Gauchheil. Äcker, Gärten. Häufig.

1851. *Centunculus minimus*, Kleinling. Feuchte Heidestellen. Bisher nur Klarholz, Heidestelle nördlich von Huster-Dierkorte, weißes Venn.

97. Familie: PLUMBAGINACEAE, Bleiwurzw-
gewächse.

1854. *Armeria vulgaris*, gemeine Grasnelke. Zierpflanze.

98. Familie: OLEACEAE, Ölbaumgewächse.

1858. *Ligustrum vulgare*, Rainweide. Vielfach zu Hecken angepflanzt. Verwildert: Klarholz, am Wege nach Ostfelden, kurz vor der Letter Grenze im Kiefernwald.

1859. *Syringa vulgaris*, Flieder. (Niägelkes.) Zierstrauch.

1860. *Syringa chinensis*, chinesischer Flieder. Zierstrauch.

1862. *Fraxinus excelsior*, Esche. (Eske.) Wälder, Hecken. Häufig.

Forsythia. Vahl. *suspensa*. Vahl., Forsythie. Zierstrauch.

99. Familie: GENTIANACEAE, Enziangewächse.

1864. *Menyanthes trifoliata*, Bitterklee. Sümpfe. Selten. Oelde, Keitlinghausen, Axtsümpfe hinter Hesseler. Diestedde, am Schloßpark; Warendorf, alte Ems.

1872. *Gentiana germanica*, deutscher Enzian. Gebüsche, Triften. Truppweise auf Kalk zerstreut. Oelde, Knäppen;

- oben bei Westerlemke; an der Chaussee nach Stromberg im Gebüsch; Keitlinghausen in der Schlucht bei Stuchtei. Oelde, Bergeler, am Fußwege Bunne-Krumtüngr. Sünninghausen, Mackenberg. Vellern, Fliemerberg.
1875. *Gentiana ciliata*, gefranzter Enzian. Kalkberge, in Gebüsch, an Wegen, Triften. Häufig. Oelde, Knäppen; Stromberger Wälder; in Keitlinghausen mehrfach. Stromberg; Sünninghausen; Vellern, Fliemerberg.
1876. *Gentiana cruciata*, Kreuz-Enzian. Gebüsch, Triften, auf Kalkboden. Zerstreut. Oelde, Knäppen, Stromberger Wälder; Sünninghausen, Mackenberg.
1882. *Gentiana Pneumonanthe*, Lungen-Enzian. Heiden. Häufig.
1892. *Microcala* [*Gentiana* L.] *filiformis*, Bitterling. Feuchte, kahle Heidestellen. Zerstreut. Klarholz, im weißen Venn, mehrfach; Heidestelle nördlich von Huster-Dierkorte.
1893. *Erythraea centaurium*, Tausendguldenkraut. Waldblößen, Grasplätze. Häufig, doch meistens vereinzelt.
1895. *Erythraea pulchella*, niedliches Tausendguldenkraut. Feuchte Wiesen, Äcker, Triften, namentlich auf Lehm und Kalk. Häufig. Oelde, z. B. Knäppen, zur Mühle hin; Bökenfördenstipp; oben bei Westerlemke; bei Wormsberg auf Äckern; Erdlands Steinbrüche und sonst. Stromberg. Sünninghausen. Klarholz, Heidestelle nördlich von Huster-Dierkorte. Vellern, Fliemerberg.
100. Familie: APOCYNACEAE, Hundsgiftgewächse.
1896. *Vinca minor*, Immergrün. Wälder, Wallhecken, Ruinen. Truppweise, zerstreut, oft ganze Flächen überziehend. Oelde, Chaussee nach Lette vor der Grenze; am Fußwege Bunne-Limberg, vor der Stromberger Grenze am Hamelbach eine große Fläche überziehend. Stromberg, an den Ruinen; an der Köllentruppchaussee; Sünninghausen, östlich von Johannigmann. Ostenfelde: an der Nienburg; an der Chaussee nach Oelde. Lette, Landhagen bei Hombrink; Chaussee nach Oelde hinter Borgmann; Chaussee nach Ostenfelde bei Spliethoff. Rheda, an der neuen St. Vit-Chaussee. Sünninghausen,

Wibberich am nördlichen Abhang bei Linnemann in einem Wäldchen.

Vinca. L. Major. L., großes Sinngrün. Zierpflanze.

102. Familie: CONVOLVULACEAE, Windengewächse.

1898. *Convolvulus arvensis*, Acker-Winde. (Wäiewind.) Acker, Hecken, Wege. Gemein.

1899. *Calystegia. [Convolvulus L.] sepium*, Zaun-Winde. Gebüfche, Hecken, Ufer. Häufig.

1901. *Cuscuta europaea*, europäische Seide. Auf Nesseln etc. schmarozend. Häufig. Oelde, z. B. Brede an der Axtbrücke; am Axtufer oberhalb Stricker; bei Gröning; Chaussee nach Möhler bei Bexstedte.

1902. *Cuscuta Epithymum*, Quendel-Seide. Auf Heide, Ginster etc. schmarozend. Zerstreut. Oelde, am Knäppen; Keitlinghausen an der Chaussee bei Altenau; bei Schulte-Eversloh an der Chaussee. Klarholz, Mattelmannsheide, ganze Strecken überziehend.

103. Familie: POLEMONIACEAE, Himmelsleitergewächse.

1907. *Polemonium coeruleum*, Himmelsleiter. (Jakobsleiter.) Zierpflanze.

Phlox. L. Drymondii Hook. Zierpflanze.

104. Familie: BORRAGINACEAE, Boretfchgewächse.

1910a. *Omphalodes verna*, Gedenkemein. Zierpflanze. Stromberg, an der Ruine verwildert, vor Jahren.

1911. *Cynoglossum officinale*, echte Hundszunge. Wege, Triften, Steinbrüche auf Kalkboden. Selten. Stromberg, 1910 am Hoppegarten.

1913. *Asperugo procumbens*, Schlangenäugelein. Komposthaufen, Schutt. Selten. Oelde, auf der Brede an der Axtbrücke.

1918. *Pulmonaria officinalis*, buntes Lungenkraut. (Offenblaueme.) Gebüfche, Wallhecken, auf Lehm. Gemein.
1921. *Borrago officinalis*, Gurkenkraut. (Boratfch.) Seltener angepflanzt, bisweilen verwildert.
1924. *Lycopsis arvensis*, Acker-Krummhals. Äcker. Häufig. Oelde, Brückenfeld und fonft. Klarholz.
1926. *Symphytum officinale*, Schwarzwurz. Gräben, feuchte Wiefen, Ufer. Zerftreut. Stromberg, unten am Friedhof; Chauffee nach Wadersloh, etwa 10 Minuten hinter Unterstromberg. Lette, Chauffee nach Offtenfelde. Herzebrock häufiger.
1929. *Lithospermum officinale*, echter Steinfame. Böfchungen, Wege, auf Lehm und Kalk. Truppweife, zerftreut. Oelde, Chauffee nach Rheda, kurz vor der Grenze. Stromberg, Chauffee nach Wibberich, an der 2. Station; in der Nähe des Venhagenteiches in einer Hecke. Sünninghaufen, am nördlichen Abhang bei Müller, im Wibberichtal.
1931. *Lithospermum arvense*, Acker-Steinfame. Äcker. Häufig.
1932. *Myosotis palustris*, Sumpf-Vergißmeinnicht. Wiefen, Gräben, Bäche. Häufig.
1933. *Myosotis caespitosa*, rafiges Vergißmeinnicht. Gräben. Zerftreut. Um Lette, Klarholz. Oelde, Menninghaufen am Wege Ernfting-Frefe; an der Chauffee vor Möhler. Teiche bei Axthausen.
1934. *Myosotis arenaria*, Sand-Vergißmeinnicht. Sandäcker. Gemein.
1935. *Myosotis versicolor*, buntes Vergißmeinnicht. Äcker. Häufig.
1936. *Myosotis silvatica*, Abart *alpestris*. Zierpflanze. Bisweilen zufällig verwildert.
1938. *Myosotis intermedia*, mittleres Vergißmeinnicht. (Maufeöhrchen.) Äcker. Häufig.
1943. *Echium vulgare*, Natterkopf. Dämme, alte Steinbrüche. Zerftreut. Oelde, am Bahndamm und in deffen Nähe (wohl eingefchleppt mit Kies); Knäppen. Sünning-

haufen, Mackenberg. Vellern, Fliemerberg. Ennigerloh, Hoher Hagen. Lette, Chaussee nach Ostenfelde.

Hydrophyllaceae. R. Br. Hydrophyllen.

h.) *Phacelia tanacetifolia*, Benth., Phacelie. Klarholz, am alten Wege nach Herzebrock, 1911, auf einem Seradellaacker, massenhaft (eingeschleppt).

105. Familie: VERBENACEAE, Eisenkrautgewächse.

1944. *Verbena officinalis*, Eisenkraut. Wege, zerstreut, truppweise. Oelde, bei Westerlemke; Wettendorf-Keitlinghaufen; Stuchtei-Keitlinghaufen; Stromberg, Abhang nach Unterstromberg. Sünninghaufen, bei Wibberich; Mackenbergshof. Vellern, Güntekerkhöfe.

Verbena chamaedryfolia L., gamanderblättriges Eisenkraut. Zierpflanze.

106. Familie: LABIATAE, Lippenblütler.

1945. *Ajuga reptans*, kriechender Günsel. (Hufkblaume.) Wiesen, Gräben, Gebüsch, Wälder. Gemein.

1949. *Teucrium Scorodonia*, salbeiblättriger Gamander. Waldränder, Hecken, in Heidegegend. Häufig. Um Lette, Klarholz, Möhler.

1950. *Teucrium Botrys*, Trauben-Gamander. Kalkberge, Selten. Sünninghaufen, Mackenberg.

1958. *Mentha silvestris*, Wald-Minze. Feuchte Orte. Selten. Oelde, bei Flaskamp an einer Hecke.

1959. *Mentha aquatica*, Wasser-Minze. Ufer, Gräben, feuchte Gebüsch. Gemein.

1960. *Mentha gentilis*, in der Abart *sativa*. Gräben. Klarholz bei Westhoffs Mühle; Hülstedtenstraße. Chaussee Dieftedde-Sünninghaufen, Möhler in den Teichen. Lette, Katthagen, und sonst. (In Übergängen zu *arvensis* und *aquatica*.)

1961. *Mentha arvensis*, Feld-Minze. Äcker, Gräben, feuchte Gebüsch und Waldwege. Gemein.

1962. *Mentha Pulegium*, Polei. Gräben. 1898, Oelde, Menninghausen, am Wege Knepper-Hessenschnieder gefunden.
1963. *Lycopus europaeus*, europäischer Wolfstrapp. Hecken, Gräben, feuchte Waldstellen. Gemein.
1965. *Origanum vulgare*, gemeiner Dost. Wege, Gebüfche, Hecken, auf Lehm besonders. Gemein.
1967. *Thymus Serpyllum*, Feld-Quendel. (Lai we Herrs Bettstrauh.) Heiden, Wege, Abhänge. Gemein. Namentlich auf Heideboden, doch auch an kurzgrasigen, trockenen Stellen auf Lehm und Kalk. Oelde, z. B. Knäppen; Provinzialstraße in Keitlinghausen; Sünninghausen; Mackenberg. [Variiert mit größeren und längeren Blüten (auf Lehm) und kleineren Blüten (Heidegedend).]
1969. *Satureja hortensis*, Bohnenkraut. In Gärten gebaut und verwildert.
1970. *Satureja Acinos*. [*Calamintha L. Acinos. Clair.*] Feld-Köfle. Kalkberge. Selten. Sünninghausen, Mackenberg. Vellern, Fliemerberg.
1974. *Satureja Clinopodium*. [*Clinopodium L. vulgare L.*] Wirbeldost. Hecken, Wälder. Gemein.
1976. *Nepeta Cataria*, gemeine Katzenminze. Schuttstellen. Selten. Oelde, am Wall bei der Mädchenschule.
1979. *Glechoma hederacea*, Gundelrebe. (Kiek dür'n Toun.) Hecken, Mauern, Wege, Gebüfche. Gemein.
1984. *Leonurus Cardiacca*, Herzgespann. Oelde, Westerneck, (Heuft).
1986. *Lamium amplexicaule*, stengelumfassende Taubnessel. Äcker. Gemein.
1988. *Lamium hybridum*, eingefchnittene Taubnessel. Äcker, Gärten. Häufig.
1989. *Lamium purpureum*, rote Taubnessel. (Feld-Hummelnköppe.) Äcker, Gärten. Gemein.
1990. *Lamium maculatum*, gefleckte Taubnessel. Hecken, Gebüfche. Selten. Truppweise. Oelde, Möhler, am Mühlen- teich. Herzebrock im Wäldchen an der Axtbrücke an der Chaussee nach Möhler.

1991. *Lamium album*, weiße Taubnessel. (Doggeniddel.)
Hecken, Wege, Schuttplätze. Gemein.
1992. *Lamium Galeobdolon*. [*Galeobdolon luteum*. Huds.]
Goldnessel. Feuchte Wälder, Hecken. Häufig.
- [1995. *Ballota nigra*, Gottvergeß. Hecken, Wege. Herz-
feld, an einer Hecke bei Jos. Willenbrink.]
1994. *Stachys Betonica*, rote Betonie. Wiesen, Wege,
Gebüfche. Gemein.
1996. *Stachys germanica*, deutscher Ziest. Zierpflanze.
1998. *Stachys silvatica*, Wald-Ziest. Feuchte Wälder.
Häufig.
1999. *Stachys palustris*, Sumpf-Ziest. Ufer, feuchte Äcker.
Zerstreut. Oelde, zum Sundern hin; Nordfeldmark, zum
Benningloh hin; Dreifches Feld. Stromberg.
2000. *Stachys arvensis*, Feld-Ziest. Äcker. Häufig.
2003. *Galeopsis Ladanum*, Acker-Daun. Äcker, zerstreut.
Oelde, Keitlinghausen, an der Provinzialstraße bei Worms-
berg; an der Chaussee nach Lummer. Oelde längs der
Eisenbahn, eingeschleppt mit Kies. Sünninghausen, Mackenberg.
2004. *Galeopsis ochroleuca*, gelblich weißer Daun.
Sandäcker. Zerstreut. Oelde, Äcker um Gröning-Umlauf.
Klarholz-Samtholz, mehrfach.
2005. *Galeopsis Tetrahit*, gemeiner Daun. Schuttstellen,
Äcker, Wege, Gebüfche, Hecken. Gemein.
2006. *Galeopsis bifida*, ausgerandeter Daun. Äcker, Gräben,
Gebüfche. Häufig.
2007. *Galeopsis speciosa*, prächtiger Daun. Äcker.
1910/11 in einem Bohnenkornfeld in Lette bei Backmann,
massenhaft (wohl eingeschleppt).
2009. *Brunella vulgaris*, gemeine Braunelle. Wiesen,
Wege, Gebüfche. Gemein.
2017. *Salvia pratensis*, Wiesen-Salbei. Wiesen. Zerstreut.
Oelde, vor vielen Jahren einmal vor Böckenförde an der
Böschung gefunden. Jetzt: an der Chaussee hinter Böcken-
förde bei Tollkötter in Bergeler; Menninghausen, auf der
dreieckigen Wiese am Zusammenfluß des Axtbaches und
Bergeler Baches, zahlreich.

2019. *Salvia verticillata*, quirlblütiger Salbei. Wege, Steinbrüche. Selten. Oelde 1910—11 auf dem Schutt im tiefen Wege, eine Kolonie. Sünninghausen, Mackenberg, 1909 1 Pflanze, seitdem mehrere.
2021. *Scutellaria galericulata*, gemeines Helmkraut. Ufer, Gräben, feuchte Gebüsche. Häufig.

107. Familie: SOLANACEAE, Nachtschattengewächse.

2024. *Nicandra physaloides*, Giftbeere. Gärten. Selten. Seit 1896 mehrmals in meinem Hausgarten aufgetreten, unbekannter Herkunft.
2025. *Physalis Alkekengi*, Judenkirsche. Zierpflanze.
2026. *Solanum nigrum*, schwarzer Nachtschatten. Gärten, Äcker, Schutt, Wege. Gemein.
2029. *Solanum tuberosum*, Kartoffel. (Katouffel.) Gebaut.
- 2029a. *Solanum Lycopersicum* [*Lycopersicum. Tourn. esculentum. dunal*], Paradiesapfel. Tomate. Gebaut.
2030. *Solanum Dulcamara*, Bitterfuß. Ufer, Sümpfe, Gräben. Häufig.
2032. *Lycium halimifolium* (*barbarum* L.), meldenblättriger Teufelszwirn. In Hecken angepflanzt und daher vielfach sich selbst ausbreitend. Oelde, z. B. Brede; Weddepohl; Bultstraße; am Bahnhof.
2035. *Hyoscyamus niger*, Bilsenkraut. Seit mehreren Jahren häufiger auf Komposthaufen, an Wegen, unbeständig. Oelde, z. B. Schwarzens Pferdekämpchen; bei Böckenförde; bei Heiringhoffs Kotten; Bahndamm; Klarholz mehrere Male gefunden.
2036. *Datura Stramonium*, Stechapfel. An Zäunen, in Gärten. Zerstreut (halb als Zierpflanze). Oelde, 1910, Brede; seit Jahren im Schulgarten zu Möhler; Sünninghausen, unten an der Diestedder Chaussee. Lette bei Pohlmann-Sundern.
- Petunia. Juss. nyctaginifolia* Juss., jalappenblütige Petunie. Zierpflanze.

108. Familie: SCROPHULARIACEAE, Braunwurzgewächse.

2043. *Verbascum nigrum*, schwarzes Wollkraut. Wege, Grasplätze, Dämme. Zerstreut. Oelde, Chaussee nach Westerlemke, Bergeler; Bahndamm bei Axthausen. Lette, Chaussee nach Oelde mehrfach. Klarholz, Weg nach Möhler.

2047. *Verbascum Thapsus*, kleinblütiges Wollkraut. (Königskerze.) Gärten, Wege, Ackerraine. Zerstreut. Oelde, Bredegärten; bei Stuchtei in Keitlinghausen; Sünninghausen, im Wibberichtale mehrfach. St. Vit, Chaussee nach Stromberg.

2049. *Scrophularia nodosa*, knotige Braunwurz. Feuchte Wälder, Gräben, Hecken. Häufig.

2050. *Scrophularia umbrosa* (Ehrharti. Stev.), Schatten-Braunwurz. Bäche, Gräben. Zerstreut. Oelde, Rathausbach bei Flaskamp; Chaussee nach Möhler bei Diestedde; Axtbach in Menninghausen; im Tale bei Raestrup-Keitlinghausen; Axtbach bei Hesseler; Bergeler Bach. Sünninghausen, im Wibberichtale.

2059. *Chaenorhinum* [*Linaria*. Tourn.] *minus*, kleiner Klaffmund. Äcker, häufig, z. B. längs der Bahn. Vellern-Fliemerberg.

2061. *Antirrhinum majus*, großes Löwenmaul. Zierpflanze.

2062. *Antirrhinum Orontium*, Feld-Löwenmaul. Äcker. Zerstreut. Oelde, Brückenfeld an dem Axtwäldchen und am tiefen Weg; Fußweg nach Vellern vor Westerwalbersloh; Weddepohl.

2064a. *Linaria bipartita*, zweiteiliger Frauenflachs. Zierpflanze.

2069. *Linaria vulgaris*, Frauenflachs. Wege, Raine. Zerstreut. Oelde, Knäppen bei Stricker; oben bei Westerlemke; am tiefen Weg, Brückenfeld. Lette, bei Ostarb.

2070. *Elatinoides Elatine* [*Linaria Elatine*. Mill.], spießblättriger Tännelflachs. Kalk- und Lehm-Äcker. Schwarmweise. Oelde, Knäppen; Äcker oben bei Westerlemke; vor

- Hesseler-Keitlinghausen und vor Teckentrup. Sünninghausen, nördlich von Wibberich. Vellern, Fliemerberg. Mackenberg.
2071. *Elatinoides spuria* [*Linaria spuria*. Mill.], eiblättriger Tännelflachs. Kalk- und Lehmäcker. Schwarmweise, zerstreut. Oelde, Äcker oben bei Westerlemke; Knäppen. Vellern, Fliemerberg. Mackenberg.
2072. *Cymbalaria muralis* [*Linaria Cymbalaria*. Mill.], Zimbelkraut. Zierpflanze.
2076. *Veronica Chamaedrys*, Gamander-Ehrenpreis. (Männertreu.) Wälder, Gebüsche, Hecken, Wege. Gemein.
2078. *Veronica montana*, Berg-Ehrenpreis. Wälder, zerstreut. Oelde, Stromberger Wälder mehrfach; Geisterholz. Sünninghausen. Lette, am Landhagen bei Westarb. Klarholz, Kreuzbusch.
2079. *Veronica officinalis*, echter Ehrenpreis. Trockene Waldstellen, namentlich unter Buchen, Waldblößen. Gemein.
2081. *Veronica scutellata*, schildfrüchtiger Ehrenpreis. Gräben, Sümpfe, zerstreut. Oelde, Moorwiese; Benningloh-
teich; städtische Wiese; Geisterholz. Klarholz. Lette. Stromberg.
2082. *Veronica Anagallis*, Wasser-Ehrenpreis. Gräben, Bäche, Ufer. zerstreut. Oelde, Bergeler Bach bei Westerlemke; Rathausbach; Mühlenteich; bei Frese-Menninghausen. Stromberg, Chauffee nach Beckum. Klarholz, Chauffee nach Lette.
2083. *Veronica Beccabunga*, Bachbunge. Gräben, Bäche, Sümpfe. Gemein.
- [2085. *Veronica longifolia*, langblättriger Ehrenpreis. Feuchte Wiefengräben. Warendorf, Emswiesen in der Nähe der Milter Chauffee. 1894.]
2091. *Veronica serpyllifolia*, quendelblättriger Ehrenpreis. Feuchte Wiesen, Sandplätze, Grasäcker. Gemein.
2093. *Veronica arvensis*, Feld-Ehrenpreis. Äcker. Gemein.
2097. *Veronica triphyllos*, dreiteiliger Ehrenpreis. Sandäcker. Gemein.

2099. *Veronica Tournefortii*, Tourenforts Ehrenpreis. Lehmäcker, zerstreut. Oelde, auf fast allen Lehmäckern, doch zerstreut und unbeständig. Sünninghausen. Stromberg. Lette nach Oelde zu.
2100. *Veronica agrestis*, Acker-Ehrenpreis. Äcker. Gärten, vorwiegend auf Sand. Häufig. Oelde: Brückenfeld; Brede; Geist; Äcker am Rathausbach; am Fußwege nach Vellern.
2102. *Veronica polita*, glänzender Ehrenpreis. Lehmäcker. Häufig. Oelde, Äcker in Keitlinghausen. Bergeler, Feldmark Nord; Ahmenhorst. Stromberg, Sünninghausen. Vellern. Ostenfelde.
2103. *Veronica hederifolia*, Efeu-Ehrenpreis. Äcker, Gärten, Hecken, feuchte Gebüsche. Gemein.
2107. *Euphrasia stricta* [officinalis Hayne], steifer Augentrost. Grasplätze. Häufig.
2108. *Euphrasia nemorosa* [officinal. Hayne], Hain-Augentrost. Heiden, Grasplätze. Klarholz, z. B. Heidestelle nördlich von Huster-Dierkorte. (Wahrscheinlich auch sonst noch häufiger).
2109. *Euphrasia gracilis*, schlanker Augentrost. Heiden. Klarholz, Heidestelle nördlich von Huster-Dierkorte.
- (Anmerkung: Die einzelnen Arten von *Euphrasia* wurden bisher von mir wenig unterschieden, jedenfalls kommt *Euphrasia* häufig vor.)
2118. *Odontites verna* [*Euphrasia Odontites* L.], Frühlingszahntrrost. Äcker, Wege, Grasplätze. Häufig.
2120. *Fistularia Crista galli* [*Alectorolophus minor* Hall.], kleine Klapper. (Däiven.) Wiesen, Grasplätze. Gemein.
2121. *Fistularia major* [*Alectorolophus*. Hall.], große Klapper. (Däiven.) Wiesen, Wege. Häufig.
2130. *Pedicularis silvatica*, Wald-Läusekraut. Heiden, Heidewiesen. Häufig. Oelde, z. B. Wiese unten am Benningloh; Sundern; Menninghausen mehrfach; Lette, Klarholz, Herzebrock. Sünninghausen, Fußweg nach Schulte-Holsen.
2137. *Melampyrum arvense*, Feld-Wachtelweizen. (Dürschweit.) Lehmäcker. Häufig. Oelde, z. B. Nordfeldmark; oben bei Erdland; Keitlinghausen und sonst. Sünninghausen. Stromberg, Ennigerloh (Hoher Hagen).

2139. *Melampyrum pratense*, Wiesen-Wachtelweizen. Wälder, Wiesen, Gebüſche; namentlich auf Heideboden. Häufig.

109. Familie: OROBANCHACEAE, Sommerwurzgewächſe.

2141. *Lathraea Squamaria*, Schuppenwurz. Wallhecken. Selten. Oelde, am nördlichen Rande der Voßkuhle, auf *Carpinus Betulus*, einige Stöcke.

2160. *Orobanche minor*, kleine Sommerwurz. Auf *Trifolium pratense*. Selten. Oelde 1911 einmal in einem Kleeacker bei Feldmeier-Bergeler.

110. Familie: LENTIBULARIACEAE, Waſſerhelmgewächſe.

2165. *Pinguicula vulgaris*, gemeines Fettkraut. Feuchte, kahle Heideſtellen. Zerſtreut. Oelde, Heideſtelle hinter Lütke-Everſloh, und in deren Nähe. Lette, Klarholz häufiger.

2171. *Utricularia minor*, kleiner Waſſerhelm. Sümpfe, Gräben. Zerſtreut. Oelde, Geiſterholz, Sumpf an der dicken Fichte. Stromberg, in Teichen in der Nähe der Chausſee nach Weſthof-Linzel. Klarholz, Gräben in der Nähe der früheren Ziegelei an der Chausſee nach Herzebrock.

112. Familie: PLANTAGINACEAE, Wegerichgewächſe.

2176. *Plantago major*, großer Wegerich. (Patkenbliär.) Wege, Grasplätze etc. Gemein.

2177. *Plantago media*, mittlerer Wegerich. Kurzgrafige Wiesen, Grasplätze, Wege. Auf Kalk, Lehm und in der Übergangszone zum Sand. Gemein. Oelde, Stromberg. Sünninghausen.

2178. *Plantago lanceolata*, Spiß-Wegerich. (Röüentungen.) Wiesen, Grasplätze, Grasäcker, Wege, Gebüſche. Gemein.

Anmerkung: Mehrere Male wurden Pflanzen gefunden, bei denen die Staubbeutel allgemein und dauernd grünlich waren.

[2184. *Litorea juncea*, Strandling. Feuchter Heideboden. Warendorf an der langen Wiese gefunden, 1894.]

113. Familie: RUBIACEAE, Rötengewächse.

2185. *Sherardia arvensis*, Ackerröte. Äcker. Häufig, namentlich auf Lehmboden.
2190. *Asperula cynanchica*, Hügel-Meier. Beckhaus gibt an: „auch bei Stromberg und Oelde (? später dort nicht gefunden)“.
2192. *Asperula odorata*, Waldmeister (Mäusken im Mai.) Laubwälder. Schwarmweise. Häufig.
2198. *Galium Aparine*, Kleber. (Tounrigge.) (Stäckdürn Toun.) Äcker, Hecken, Gebüfche, Wälder. Gemein.
2200. *Galium uliginosum*, Moor-Labkraut. Sümpfe, Gräben, feuchte Gebüfche. Zerstreut. Oelde, Ahmenhorft östlich von Figgener; Chaussee von Heiringhoff-Keitlinghausen; Wiese unten am Benningloh. Stromberg, vor Niehüfer an der Chaussee. Sünninghausen, Wäldchen bei Wibberich.
2201. *Galium palustre*, Sumpf-Labkraut. Sumpf-Wiesen, Gräben. Gemein.
2204. *Galium verum*, echtes Labkraut. Wegränder, Abhänge, Gebüfche. Gemein, namentlich auf Lehm und Kalk.
2205. *Galium Mollugo*, gemeines Labkraut. Wege, Gebüfche, Hecken, Grasplätze. Gemein.
2206. *Galium silvaticum*, Wald-Labkraut. Jüngst gibt an: „sehr vereinzelt auf buschigen Kalkhügeln, z. B. Stromberg“.
2209. *Galium silvestre*, Heide-Labkraut. Beckhaus und Jüngst geben an: „Stromberg, Oelde, Beckum“. Stromberg, Chaussee nach Oelde bei Wemhoffs Wiese, 1 Pflanze.

114. Familie: ADOXACEAE, Moschuskrautgewächse.

2211. *Adoxa Moschatellina*, Moschuskraut. Hecken, Gebüfche. Häufig. Oelde, z. B. am Bergeler Bach in den Hecken; Moorwiese; am Knäppen bei Stricker; an der Chaussee nach Möhler mehrfach; am Benningloh unten am Bach.

115. Familie: CAPRIFOLIACEAE, Geißblattgewächse.
2212. *Sambucus Ebulus*, Zwerg-Holunder. Gebüfche. Selten. Oelde, Keitlinghausen, im Wäldchen bei Niehues.
2213. *Sambucus nigra*, Holunder. (Hüörlerten.) (Büffenholt.) Angepflanzt und häufig wild in Hecken, Gebüfchen. Olde, z. B. Brede; bei Schmechtelkamp in Hecken; Geisterholz im Waldzipfel bei Haus Geist (massenhaft). Sünninghausen im Wäldchen bei Wibberich; Mackenberg. Lette, Landhagen.
2214. *Sambucus racemosa*; Trauben-Holunder. Nach Jüngft auf den Höhen von Stromberg und Beckum.
2215. *Lonicera Periclymenum*, Jelängerjelier. Wälder, Gebüfche, Hecken. Gemein.
2216. *Lonicera Caprifolium*, Geißblatt. Zierpflanze.
- 2216l. *Lonicera Tartarica*, Zierpflanze.
2217. *Lonicera Xylosteum*, gemeine Heckenkirsche. Wälder, Gebüfche, Hecken, namentlich auf Lehmboden und Kalk. Häufig. Fast in allen Gebüfchen und Hecken. Oelde, Stromberg, Sünninghausen. Vereinzelt in Lette.
- Symphoricarpus racemosus*, Schneebeere. (Eggerkesholt.) Zierstrauch. Verwildert, z. B. am Friedhof; Geisterholz in der Nähe von Koch.
2224. *Viburnum Opulus*, gemeiner Schneeball. (Döüvelsbeeren.) Wälder, Gebüfche, Hecken. Häufig.
- Weigelia Lindl. amabilis* Hook., Zierstrauch.
116. Familie: VALERIANACEAE, Baldriangewächse.
2225. *Valerianella olitoria*, gemeines Rapünzchen. (Feldsalat.) (Fettkes.) (Fettmännkes.) Äcker, Dämme. Häufig.
2228. *Valerianella dentata*, gezähntes Rapünzchen. Äcker. Stromberg, Köllentrup, öftlich von Ostbomk und sonst.
2229. *Valerianella rimosa*, rissiges Rapünzchen. Äcker. (Die beiden Arten 2228 und 2229 habe ich noch wenig unterschieden.)

2232. *Valeriana officinalis*, echter Baldrian. Ufer, Gräben, feuchte Wälder. Häufig.
2234. *Valeriana dioica*, zweihäufiger Baldrian. Sumpfige Wiesen, Gräben, feuchte Gebüsche. Häufig.
117. Familie: DIPSACACEAE, Kardengewächse.
2240. *Dipsacus pilosus*, behaarte Karde. Hecken, Gebüsche. Zerstreut. Oelde, oben bei Westerlemke und Bunnebergeler, auf Waldblößen, zahlreich. Stromberg, beim Krankenhaus; am Venhagenteich. Sünninghausen, am Grenzweg nach Köllentrupp zu, nördlich von Wibberich. Klarholz, an der Chaussee bei Westhof. Diestedde, Chaussee nach Sünninghausen.
2241. *Dipsacus silvester*, wilde Karde. Wege, Wald- ränder, Wiesen, namentlich auf Lehm. Zerstreut. Oelde, z. B. Chaussee in Bergeler bei Westerlemke; an der Chaussee in Keitlinghausen mehrfach; Stromberg, an der Köllentrupp- chaussee mehrfach; bei Forsthaus Limberg. Sünninghausen im Wibberichtale mehrfach. Klarholz, am Kreuzberg.
2244. *Succisa pratensis* [*Scabiosa succisa* L.], Teufels- Abbiß. (Blöhe Knaipe.) (Kleine Trummelstöcker.) Wiesen, Gebüsche. Gemein.
2246. *Knautia arvensis* [*Scabiosa* L.], Acker-Knautie. Wiesen, Wegränder. Häufig. Oelde, z. B. Axtwäldchen; Brückenfeld; bei Axthausen. Stromberg.
2248. *Scabiosa Columbaria*, Tauben-Skabiose. Trockene Anhöhen auf Kalkboden. Zerstreut. Oelde, Keitlinghausen, in der Schlucht Stuchtei-alte Stemig. Sünninghausen, Macken- berg, massenhaft.

118. Familie: CUCURBITACEAE, Kürbis-
gewächse.

2251. *Bryonia dioica*, rotbeerige Zaunrübe. Hecken. Zerstreut. Oelde, auf der Brede. Seit einigen Jahren häufiger vorkommend.
2252. *Cucumis sativus*, Gurke. Gebaut.
2253. *Cucurbita Pepo*, Kürbis. Gebaut.

119. Familie: CAMPANULACEAE, Glockenblumengewächse.

2255. *Campanula rotundifolia*, rundblättrige Glockenblume. Grasplätze. Häufig.
2260. *Campanula rapunculoides*, kriechende Glockenblume. (Döüvels Naihgor.) Äcker, Gärten, Zäune. Zerstreut, schwarmweise. Oelde, Bredegärten; beim Wasserturm auf Äckern; an der Kleystraße in Gärten; am Westwall in Gärten; Keitlinghausen an der Provinzialstraße bei Wormsberg; Möhler an der Kapelle. Stromberg an der Schanze; bei alte Flaskamp. Ennigerloh, Hoher Hagen.
2261. *Campanula Trachelium* (Fingerhut), Nessel-Glockenblume. Wälder, Gebüsche, Hecken. Häufig.
2262. *Campanula latifolia*, breitblättrige Glockenblume. Verwildert: Sünninghausen, bei Wibberich in einer Wiese, massenhaft.
2264. *Campanula Rapunculus*, Rapunzel-Glockenblume. Grasplätze, Wege. Zerstreut. Oelde, um Möhler. Im südlichen Klarholz. Im südlichen Herzebrock. Wadersloh, an der Chauffee nach Stromberg.
2268. *Campanula glomerata*, geknäulte Glockenblume. Grasplätze, Wiesen, Wege, Abhänge, auf Lehm und Kalk. Zerstreut. Oelde, vor Jahren an der Chauffee nach Stromberg, im Gebüsch gefunden. Häufiger zur Ennigerloher und Vellernschen Grenze zu, z. B. bei Schäfers Fabrik; bei Morisse; Chauffee nach Vellern. Häufig auf dem Hohen Hagen, Kfpl. Ennigerloh. Vellern nach Oelde zu mehrfach. 1912, Oelde, vor Böckenförde, 1 Pflanze. Lette, bei Kordes an der Chauffee, 1 Pflanze. Oelde bei Teckentrup in Keitlinghausen 1 Pflanze an der Chauffee.
2272. *Specularia Speculum*, echter Frauenspiegel. Äcker. Selten. Oelde, Äcker am Abhänge bei Westerlemke-Bunne, Bergeler. Häufig.
2273. *Specularia hybrida*, unechter Frauenspiegel. Äcker. Zerstreut. Oelde, an der Spellerstraße auf Äcker (1910); Äcker am Abhänge bei Westerlemke-Bunne, Bergeler. Sünninghausen, an der Sandgrube bei Wibberich (1910).

2282. *Jasione montana*, Berg-Jasione. Sandfelder, Sandböschungen, Sandwege. Häufig. Oelde, Axtwäldchen; Moorwiese; um Gröning; Brückenfeld.

Lobelia L. Erinus L., Lobelie. Zierpflanze.

120. Familie: COMPOSITAE, Korbblütler.

2285. *Eupatorium cannabinum*, Kunigundenkraut. Gräben, Bäche, feuchte Waldstellen, Ufer. Gemein.

2288. *Solidago Virga aurea*, echte Goldrute. Wälder, Gebüsche, auf Lehm und Heideboden mit Lehmunterlage. Zerstreut. Oelde, Stromberger Wälder. Klarholz, auf dem Samtholz; Sundern. Herzebrock, vor Möhler.

2288a. *Solidago canadensis*, kanadische Goldrute. Zierpflanze.

2289. *Bellis perennis*, Gänseblümchen. (Mariabläumkes.) (Magenbläumken.) Grasplätze, Wiesen, Wege etc. Gemein.

2295. *Aster salicifolius*, weidenblättrige Aster. Zierpflanze. Verwildert. Oelde, am Bahnübergang der Warendorfer Straße; bei der 2. Axtbrücke an der Chaufsee nach Möhler. Klarholz westlich, am Wege südlich von Franzgrote.

Callistephus [Aster L.] chinensis, Aster. Zierpflanze. Vor Jahren auf den Äckern zwischen Westerlemke und Bunne, Bergeler, vielfach verwildert (ungefüllt).

2298. *Erigeron canadensis*, kanadisches Berufkraut. Ufer, wüste Plätze, Dämme etc. Zerstreut. Oelde, am Friedhof; Brede; Bahndamm, Spellerstraße.

2299. *Erigeron acer*, scharfes Berufkraut. Böschungen, Abhänge. Häufig. Oelde, z. B. Knäppen, Chaufsee bei Axthausen. Vellern, Fliemerberg. Sünninghausen: Mackenberg; nach Diestedde zu.

2305. *Galinsoga parviflora*, Knopfkraut. Äcker, Zäune. Zerstreut. Oelde, Weddepohl; bei Schmechtelkamp; bei Westerlemke; bei Oskamp in Menninghausen. Klarholz.

2306. *Bidens tripartita*, dreiteiliger Zweizahn. (Öüffenkrou.) (Schottfurken.) (Gaffeltangen.) Gräben. Sümpfe. Nicht selten.

2310. *Bidens cernuus*, nickender Zweizahn. Ufer, Teiche, Sümpfe. Zerstreut. (Ohne Strahlblüten.) Oelde, Menninghausen bei Monkenbusch; Bergeler bei Lange. Sünninghausen, an der Chaussee nach Beckum. Klarholz, in den Teichen am Plat.
2311. *Helianthus annuus*, jährige Sonnenblume. (Arme Löue-Blaume.) Zierpflanze. Verwildert.
Helianthus multiflorus L., vielblumige Sonnenblume. Zierpflanze.
Dahlia Cav. variabilis, Georgine. Zierpflanze.
2314. *Rudbeckia laciniata*, geschligte Rudbeckie. Zierpflanze.
2321. *Anthemis arvensis*, Acker-Hundskamille. (Röüenblume.) Äcker. Häufig.
2324. *Anthemis Cotula*, stinkende Hundskamille. Acker, Schutt. Häufig. Oelde, z. B. bei Gildemeisters Fabrik; am Fußwege nach Vellern.
2326. *Achillea Ptarmica*, Bertram-Garbe. Ufer, Wiesen, Gräben. Häufig.
2330. *Achillea Millefolium*, Scharfgarbe. (Schoprippen.) Wege, Grasplätze. Gemein.
2333. *Matricaria* [*Chrysanthemum* L.] *Chamomilla*, echte Kamille. Äcker. Häufig.
2334. *Matricaria discoidea*, strahllose Kamille. Seit einigen Jahren eingeschleppt, an Wegen, Hecken. Zerstreut. Oelde, in der Nähe des Bahnhofs mehrfach. Auch schon weiter: Brückenfeld am tiefen Weg, an der Sandgrube in der Nähe der Axtbrücke; bei Westerlemke, bei Böckenförde häufig.
2335. *Matricaria* [*Chrysanthemum* L.] *inodora*, geruchlose Kamille. Äcker, Wege. Lette, bei Backmann. Rheda, neue St. Vit-Chaussee.
2336. *Chrysanthemum* [*Tanacetum* L.] *vulgare*, Rainfarn. (Mottenkrout.) (Rainfraßknoppen.) Wegränder, Böschungen. Truppweise, häufig.
2338. *Chrysanthemum Parthenium*, Mutterkraut. Zierpflanze. Bisweilen zufällig verwildert.

2341. *Chrysanthemum Leucanthemum*, Käfeblume. (Margariten.) Wiesen, Grasplätze, Gebüsche, Waldblößen. Häufig.
2342. *Chrysanthemum segetum*, Saat-Wucherblume. Äcker. Zerstreut. Oelde, Äcker um Düding. Lette, am Wege bei Ostarb.
2344. *Artemisia Absinthium*, Wermut. (Wärmüggeln.) Wege. Zerstreut. Vereinzelt angepflanzt. Oelde, z. B. Spellerstraße.
2351. *Artemisia vulgaris*, echter Beifuß. Zäune, Ufer, Schuttplätze, Wege. Gemein.
2354. *Artemisia Dracunculus*, Estragon. Gebaut als Küchenpflanze.
2372. *Senecio vulgaris*, gemeines Greiskraut. (Dickkopskraut.) (Spiggefaut.) Äcker, Wege, Schutt. Gemein.
2373. *Senecio viscosus*, klebriges Greiskraut. Waldblößen. Zerstreut. Unbeständig. Oelde: Geisterholz, nach Schwarzens Pferdetränke zu. 1911; nordöstlich von Offenstämmersberg auf einer Waldblöße 1910; längs der Eisenbahn. Sünninghausen am nördlichen Abhang bei Wibberich. Klarholz, Bahndamm. Lette, am Landhagen.
2374. *Senecio silvaticus*, Wald-Greiskraut. Wälder, Waldblößen. Oelde, Lette, Klarholz, Sünninghausen, Stromberg. Zerstreut.
2377. *Senecio vernalis*, Frühlings-Greiskraut. Eingeschleppt. 1912 in einem Kleeacker an der Chaussee Lette-Klarholz, bei Kersting, 1 Pflanze. Oelde, Ennigerloherstraße, desgl. Sünninghausen, Chaussee nach Beckum, desgl.
2379. *Senecio erucifolius*, raukenblättriges Greiskraut. Auf Lehmboden, an Wegen, in Gebüschen. Um Oelde gemein, ebenso Stromberg, Sünninghausen. Lette und Klarholz auf Heideboden mit Lehmunterlage, häufig (in der Nähe der Ziegeleien).
2380. *Senecio Jacobaea*, Jakobs-Greiskraut. An Wegen, Grasplätze. Namentlich auf Sand. Häufig.
2381. *Senecio aquaticus*, Wasser-Greiskraut. Feuchte Wiesen, Gräben. Um Lette und Klarholz häufiger in feuchten Wiesen.

2382. *Senecio erraticus*, sperriges Greiskraut. Feuchte Wiesen, Gebüſche, Waldblößen. Zerſtreut. Oelde, bei Greßhoffs Ziegelei. Lette, zwischen Bunne und Ellendorf, auf einer abgeholzten Stelle. Sünninghaufen auf Wiesen in der Nähe des Dorfes mehrfach.
2392. *Tussilago Farfara*, Huflattig. (Hauflatken.) Auf Lehm- und Kalkboden häufig. Äcker, Steinbrüche.
2393. *Petasites officinalis*, echte Peſtwurz. Gräben, feuchte Wiesen. Zerſtreut. Oelde, Eickhofs Wiese, an der Axt; bei Lummer-Keitlinghaufen; Ahmenhorſt bei Söbbecke. Sünninghaufen im Tal nach Dieſtedde zu; im Wibberichtal; an der Chausſee nach Beckum in einer Wiese. Beckum bei Boyenſtein. Stromberg bei Oſtbomk im Tale. Herzebrock an der Puß. Vellern bei Schulze-Heffeler.
2401. *Filago* [*Gnaphalium*. Tourn.] *minima*, kleinſtes Schimmelkraut. Dürerer Sandboden. Selten. Oelde, 1911 einmal in der Nähe von Gröning gefunden. Klarholz Nord, auf Flugſandhügel.
- Helichrysum*. *Gärtn. bracteatum*. Willd., Strohblume. Zierpflanze.
- Zinnia*, *elegans*. Jacqu., Zierpflanze.
2404. *Gnaphalium silvaticum*, Wald-Ruhrkraut. Wälder, Waldblößen. Zerſtreut, ſcharenweiſe. Oelde, Stromberger Wälder. Sünninghaufen nördlich von Wibberich.
2407. *Gnaphalium uliginosum*, Sumpf-Ruhrkraut. Feuchte Äcker. Häufig.
2410. *Antennaria dioica*, Katzenpfötchen. Abhänge, Böſchungen. Zerſtreut. Oelde, am Knäppen, im Fichtengebüſch und nach Stricker zu; Stromberger Wälder an einigen Stellen. Klarholz, am Wege nach Oſtenfelde im Fichtenbuſch; am Wege bei der Schule auf dem Samtholz. Vellern, Fliemerberg.
2416. *Inula Helenium*, echter Alant. Wiesen. Selten. (Verwildert?) Oelde, in einer Wiese weſtlich von Bunne, 1901.
2418. *Inula salicina*. Weiden-Alant. Wiesen, Graspläße. Truppweiſe. Oelde, zerſtreut: Knäppen; Ahmenhorſt. Lette

- und Klarholz nach Ostenfelde und Beelen zu häufiger. Herzfeld häufig. Ennigerloh, Hoher Hagen häufig.
2422. *Inula Conyza* [*Conyza squarrosa* L.], Dürrwurz. Abhänge, selten. Stromberg, am Abhänge nach Unterstromberg, in der Nähe des Kreuzes; Chauffee nach Oelde.
2425. *Pulicaria* [*Inula* L.] *dysenterica*. Ruhr-Flohkraut. Feuchte Wiesen, Wege, Gräben. Zerstreut, truppweise. Oelde, Chauffee vor Westerlemke. Lette, mehrfach, zum Samtholz hin.
2427. *Calendula officinalis*, Garten-Ringelblume. Zierpflanze, bisweilen zufällig verwildert.
2430. *Carlina vulgaris*, gemeine Eberwurz. Kalkberge. Zerstreut. Oelde, Knäppen; in der Nähe der Stromberger Chauffee in den Gebüschchen. Sünninghausen, Mackenberg; Wibberichtal. Vellern, Fliemerberg.
2431. *Arctium Lappa* [*Lappa* off. Aec.] große Klette. Häufig. Oelde, Stromberger Wälder.
2432. *Arctium* [*Lappa* Tourn.] *tomentosum*, filzige Klette. Wege. Oelde, Chauffee nach Sünninghausen, vor der Grenze; bei Wormsberg.
2433. *Arctium* [*Lappa* Tourn.] *minus*, kleine Klette. Wege. Häufig. Oelde, Stromberger Gebüschchen; Chauffee in Menninghausen; Kramers Mühle und sonst. Lette, Klarholz.
2434. *Arctium nemorosum*, Hain-Klette. Oelde, Stromberger Wälder; Keitlinghausen.
2441. *Carduus nutans*, nickende Distel. Wiesen, Wege. Zerstreut. Oelde, Menninghausen, längs der Axt auf Wiesen; Stromberger Chauffee bei Lueg 1 Pflanze.
2443. *Silybum Marianum*, Mariendistel. (Zierpflanze.) Verwildert, Oelde am Kapellchen (1910), Klarholz (1910) beim Eiskeller.
2446. *Cirsium* [*Carduus* L.] *lanceolatum*, lanzettliche Kraßdistel. Wege, Wiesen, Gebüschchen. Häufig.
2448. *Cirsium* [*Carduus* L.] *palustre*, Sumpf-Kraßdistel. Wiesen, Sümpfe, Gebüschchen. Gemein.
2452. *Cirsium* [*Carduus* L.] *acaule*, stengellose Kraßdistel. Kurzgrasige Wiesen, Abhänge, Wegränder, namentlich auf Lehmboden, häufig.

2456. *Cirsium* [*Carduus* L.] *oleraceum*, Kohl-Krauzdistel. 24
(Hummeltenköppe.) Feuchte Wiesen, Gräben, Bäche.
Häufig.
2458. *Cirsium* [*Carduus* L.] *arvense*, Feld-Krauzdistel. 24
Äcker, Wege, Schuttplätze etc. Gemein. Abart: *setosum*,
zerstreut. Oelde, Chauffee nach Ostenfelde hinter Tobermes.
Klarholz-Nord, bei Wienströher. Abart: *argenteum*. Selten.
Oelde, bei Raeftrup und Ramefohls Fabrik; Heidestelle bei
Umlauf.
Baltard: *Cirsium acaule* × *oleraceum* (*decoloratum*). 25
Gräben, Böschungen, Gebüsche. Häufig. Oelde,
z. B. Knäppen, zahlreich im Gebüsch; an der Chauffee nach 25
Sünninghausen, Stromberg, Beckum-Stromberg, mehrfach.
Baltard: *Cirsium oleraceum* × *palustre* (*hybridum*). 21
Gräben. Selten. Klarholz (1911) an der Chauffee
in der Nähe von Westhofs Wassermühle.
2459. *Onopordon Acanthium*, Eselsdistel. Selten. Zier- 21
pflanze und verwildert. Oelde 1910/11 bei Kramers Windmühle;
1910 bei Raeftrup-Schürmann, Keitlinghausen. Lette bei Cordes. 2
2462. *Centaurea Jacea*, Wiesen-Flockenblume. Wiesen, 2
Wegränder, Gebüsche. Gemein. Gewöhnlich ohne Strahl-
blüten. Mit Strahlblüten selten: Herzebrock, Chauffee nach
Möhler vor der Axtbrücke.
2469. *Centaurea Cyanus*, Kornblume. (Triems.) Äcker.
Gemein. Vereinzelt auch rot und weiß blühende Pflanzen
gefunden.
2470. *Centaurea Scabiosa*, Skabiofen-Flockenblume. 2
Wege, Abhänge, Gebüsche, Grasplätze, auf Lehm und Kalk.
Häufig.
2476. *Cichorium Intybus*, Cichorie. (Zuchorei.) Ge-
baut. Verwildert zerstreut auf Ackerrainen, an Wegen.
2477. *Cichorium Endivia*, Endivie. Gebaut. 2
2478. *Lapsana communis*, Rainkohl. Äcker, Gebüsche,
Hecken. Häufig.
2480. *Arnoseris minima*, Lammkraut. Sandige Äcker.
Zerstreut. Oelde, Brückenfeld zum tiefen Weg hin; um
Gröning-Umlauf. Klarholz. Samtholz, mehrfach; Holzhof. 2

2482. *Hieracium Pilosella*, gemeines Habichtskraut. Böschungen, trockene Waldstellen. Häufig. Truppweise, z. B. Oelde, tiefer Weg und sonst.
2486. *Hieracium Auricula*, Ohrchen-Habichtskraut. Böschungen. Zerstreut. Oelde, Knäppen; östlich von Offenkämpers Berg; in der Mergelkuhle an der Chaussee nach Ernsting; Sünninghausen, nördlich von Wibberich. Klarholz, am Fußwege bei Schulte-Tickmann; Chaussee nach Herzebrock.
2529. *Hieracium murorum*, Mauer-Habichtskraut. Wälder, Kalksteinbrüche, Abhänge. Häufig.
2536. *Hieracium vulgatum*, gemeines Habichtskraut. Wälder, Gebüsche. Häufig.
2539. *Hieracium laevigatum*, glattes Habichtskraut. Wege, Wälder, Gebüsche. Um Lette und Klarholz (Samtholz) mehrfach. Oelde, Sundern.
2550. *Hieracium silvestre*, Wald-Habichtskraut. Gebüsche, Wälder, Wege. Häufig.
2552. *Hieracium umbellatum*, doldiges Habichtskraut. Waldränder, Wiesen, Wege. Häufig.
2560. *Crepis* [*Hieracium* L.] *paludosum*, Sumpf-Grundfeste. Sumpfwiesen. Zerstreut, an den einzelnen Standorten meistens häufig. Oelde, z. B. auf einer Wiese am Rathausbach, westlich; zwischen Geisterholz und Benningloh. Sünninghausen bei Wibberich in den Sumpfwiesen. Lette. Klarholz, mehrfach.
2564. *Crepis* [*Hieracium* Karsch] *biennis*, zweijährige Grundfeste. Wiesen, Grasplätze. Häufig. Oelde, z. B. an der Chaussee nach Lette, bei der städtischen Wiese und sonst; Axtwiesen hinter Hesseler. Sünninghausen, Stromberg. Lette, Klarholz.
2566. *Crepis* [*Hieracium* Karsch] *tectorum*, Dach-Grundfeste. Sandäcker, Mauern. Zerstreut. Oelde, Äcker am Fußwege nach Vellern; um Gröning; bei Westerlemke auf Mauern; um Düding; Brückenfeld.
2567. *Crepis* [*Hieracium* Karsch] *virens*, Grüne Grundfeste. Äcker, Wiesen, Grasplätze. Gemein.

2575. *Sonchus oleraceus*, glatte Saudistel. (Doggediffel.) Äcker, Schutt. Gemein.
2576. *Sonchus asper*, rauhe Saudistel. (Doggediffel.) Äcker, Schutt, Waldblößen, Hecken. Gemein.
2577. *Sonchus arvensis*, Feld-Saudistel. Äcker. Häufig.
2579. *Lactuca sativa*, Garten-Lattich. Gebaut und bisweilen zufällig verwildert.
2584. *Lactuca muralis* [Phoenixopus mur. Koch], Mauer-Lattich. Wälder, Schutt. Häufig.
2589. *Taraxacum officinale*, Kettenblume. (Offenblauwe.) Wiesen, Wege etc. Gemein. Auch die Formen: palustre und laevigatum.
2593. *Hypochoeris glabra*, kahles Ferkelkraut. Sandfelder. Zerstreut. Klarholz, Samtholz, Hüllstedenstraße; Holzhof, bei Pohlmeier. Herzebrock an der Puß.
2594. *Hypochoeris radicata*, kurzwurzeliges Ferkelkraut. Wiesen, Grasplätze. Häufig.
2597. *Picris hieracioides*, Bitterich. Wiesen, Wege, Gebüsche. Gemein.
2599. *Leontodon autumnalis*, Herbst-Löwenzahn. Wiesen, Grasplätze. Gemein.
2600. *Leontodon hispidus*, Spieß-Löwenzahn. Wiesen, Grasplätze, Abhänge, Böschungen. Häufig.
2604. *Leontodon hirtus* [Thrinacia hirta Roth], Zinnenfaat. Kurzgrasige Wiesen, Heidestellen. Zerstreut. Oelde, Chaussee vor Teckentrupp in Keitlinghausen, in einer Wiese. Klarholz, Heidestelle nördlich Huster-Dierkorte; bei Schulte-Tickmann; Vellern, östlich der Güntekerhöfe.
2606. *Scorzonera hispanica*, echte Schwarzwurz. Gebaut.
2611. *Tragopogon pratensis*, Wiesen-Bocksbart. Wiesen, Grabenböschungen, Wege. Häufig.

Namensverzeichnis.

Die bei Karfich abweichenden Namen sind eingeklammert.

Die Zahlen weisen auf die laufenden Nummern (nach Garcke) im Hauptverzeichnis hin.

Abies	Agrostemma	Althaea
alba 69	Githago 778	rosea 1605a
Acer	Agrostis	Alyssum
campestre 1589	alba 391	calycinum 1122
dasycarpum 1589a	vulgaris 390	Amarantus
Negundo 1589b	[Aira]	retroflexus 772
platanoides 1588	(caespitosa) 340	[Ampelopsis]
Pseudoplatanus 1586	Ajuga	(hederacea) 1597
Achillea	reptans 1945	Anagallis
Millefolium 2350	Alchemilla	arvensis 1898
Ptarmica 2326	arvensis 1359	Anemone
Aconitum	vulgaris 1335	hepatica 951
(Cammarum) 912	[Alectorolophus]	nemorosa 948
Napellus 910	(major) 2121	ranunculoides 949
Störkianum 912	(minor) 2120	Anethum
Acorus	Alisma	graveolens 1761
Calamus 440	Plantago 117	Angelica
Actaea	(ranunculoides) 121	silvestris 1756
spicata 900	Alliaria	Antennaria
Adonis	officinalis 998	dioica 2410
aestivalis 968	Allium	Anthemis
Adoxa	Cepa 546	arvensis 2321
Moschatellina 2211	oleraceum 542	Cotula 2324
Aegopodium	Porrum 536	Anthoxanthum
Podagraria 1697	ursinum 530	odoratum 401
Aesculus	vineale 591	Anthriscus
flava 1590a	Alnus	silvestris 1730
Hippocastanum 1590	glutinosa 665	Anthyllis
rubicunda 1590a	incana 666	Vulneraria 1438
Aethusa	Alopecurus	Antirrhinum
Cynapium 1745	agrestis 373	majus 2061
Agrimonia	fulvus 375	Orontium 2062
Eupatoria 1332	geniculatus 374	Apera
odorata 1333	pratensis 371	Spica venti 388
Agropyrum	Alsine	Apium
repens 417	tennifolia 859	graveolens 1713

- Apium
 inundatum . . . 1710
 Aquilegia
 vulgaris . . . 905
 Arabis
 albida . . . 1084a
 hirsuta . . . 1086
 Arctium
 Lappa . . . 2451
 minus . . . 2455
 nemorosum . . 2454
 tomentosum . . 2452
 Arenaria
 serpyllifolia . . 841
 (trinervia) . . . 844
 Aristolochia
 Clematitis . . . 695
 Sipho . . . 695a
 Armeria
 vulgaris . . . 1854
 [Armoracia]
 (rusticana) . . 1028
 Arnoseris
 minima . . . 2480
 Arrhenatherum
 elatius . . . 361
 Artemisia
 Absinthium . . 2344
 Dracunculus . . 2354
 vulgaris . . . 2351
 Arum
 maculatum . . 442
 Asparagus
 officinalis . . . 492
 Asperugo
 procumbens . . 1915
 Asperula
 cynanchica . . 2190
 odorata . . . 2192
 Asplenium
 (Filix femina) . 22
 ruta muraria . . 31
 Trichomanes . . 24
 Aster
 chinensis . . . 2295a
 Aster
 salicifolius . . 2295
 Astragalus
 glycyphyllos . . 1455
 Athyrium
 Filix femina . . . 22
 Atriplex
 hastatum . . . 754
 hortense . . . 749
 patulum . . . 755
 Avena
 (elatior) . . . 361
 (flavescens) . . 347
 sativa . . . 349
 fatua . . . 350
 pubescens . . . 355
 strigosa . . . 355
 [Baldingera]
 (arundinacea) : . 405
 Ballota
 nigra . . . 1995
 Barbaraea
 vulgaris . . . 1024
 Bellis
 perennis . . . 2289
 Berberis
 Aquifolium . . . 971a
 vulgaris . . . 971
 Berteroa
 incana . . . 1124
 [Berula]
 (angustifolia) . . 1700
 Beta
 vulgaris . . . 752
 Betula
 (alba) . . . 660
 pubescens . . . 661
 verrucosa . . . 660
 Bidens
 cernuus . . . 2310
 tripartitus . . . 2306
 [Biota orientalis] . . 76b
 Blechnum
 Spicant . . . 35
 [Blysmus]
 (compressus) . . 150
 Borrago
 officinalis . . . 1921
 Brachypodium
 pinnatum . . . 308
 silvaticum . . . 307
 Brassica
 Napus . . . 1068
 oleracea . . . 1066
 Rapa . . . 1067
 Sinapistrum . . 1072
 Briza
 media . . . 336
 Bromus
 arvensis . . . 325
 asper . . . 350
 erectus . . . 331
 mollis . . . 328
 racemosus . . . 327
 secalinus . . . 324
 sterilis . . . 335
 tectorum . . . 334
 Brunella
 vulgaris . . . 2009
 Bryonia
 dioica . . . 2251
 Bunias
 orientalis . . . 1128
 Bupleurum
 rotundifolium . 1708
 Butomus
 umbellatus . . . 125
 Buxus
 sempervirens . . 1576
 Calamagrostis
 epigeios . . . 382
 [Calamintha]
 (Acinos) . . . 1970
 Calendula
 officinalis . . . 2427
 Callitriche
 hamulata . . . 1574
 stagnalis . . . 1572
 vernalis . . . 1575

Calluna		Carex		Chaenorrhinum	
021 vulgaris	1815	muricata × remota	264a	minus	2059
Caltha		pallescens	238	Chaerophyllum	
308 palustris	895	panicea	232	bulbosum	1724
307 Calystegia		paniculata	189	temulum	1725
sepium	1899	pilulifera	221	Chamaenerium	
068 Camelina		Pseudo-Cyperus	258	augustifolium	1677
066 sativa	1115	pulcaris	170	Cheiranthus	
067 Campanula		remota	195	Cheiri	1101
072 glomerata	2268	riparia	260	(fruticulosus)	1101
latifolia	2262	rostrata	262	Chelidonium	
336 Rapunculoides	2260	silvatica	241	majus	981
rapunculus	2264	stricta	197	Chenopodium	
rotundifolia	2255	verna	219	album	738
30 Trachelium	2261	vesicaria	265	Bonus Henricus	745
31 Cannabis		virens	187	polyspermum	741
28 sativa	679	vulpina	185	Chrysanthemum	
27 Capsella		Carlina		(Chamomilla)	2555
24 bursa pastoris	1104	vulgaris	2450	(inodorum)	2555
33 Cardamine		Carpinus		Leucanthemum	2541
34 amara	1041	Betulus	658	Parthenium	2538
pratensis	1040	Carum		segetum	2542
09 Carduus		Carvi	1718	vulgare	2536
(acaulis)	2452	Castanea		Chrysoplemium	
(arvensis)	2458	sativa	669	alternifolium	1182
(lanceolatus)	2446	Catabrosa		Cichorium	
nutans	2441	aquatica	275	Endivia	2477
(oleraceus)	2456	Caucalis		Intybus	2476
(palustris)	2448	daucoides	1782	Circaea	
0 Carex		Centaurea		lutetiana	1680
3 acuta	209	Cyanus	2469	Cirsium	
6 acutiformis	259	Jacea	2462	acaule	2452
digitata	227	Scabiosa	2470	„ × oleraceum	2458a
distans	254	Centunculus		arvense	2458
disticha	182	minimus	1851	lanceolatum	2446
echinata	194	Cephalanthera		oleraceum	2456
elongata	196	grandiflora	585	„ × palustre	2458a
(flacca)	254	rubra	587	palustre	2448
flava	257	Cerastium		Clarkea	
glauca	254	arvense	855	pulchella	1672a
Goodenoughii	208	glomeratum	847	Clematis	
hirta	264	semidecandrum	849	Vitalba	957
Hornschuchiana	255	triviale	851	[Clinopodium]	
leporina	195	Ceratophyllum		(vulgare)	1974
muricata	186	demersum	890	Coeloglossum	
				viride	592

Colchicum autumnale 488	Cuscuta europaea 1901	Diplostaxis muralis 1062
Colutea arborescens 1445	Cydonia japonica 1201a	Dipsacus pilosus 2240 silvester 2241
[Comarum] (palustre) 1505	Cymbalaria muralis 2072	Draba verna 1114
Conium maculatum 1722	Cynoglossum officinale 1911	Drosera intermedia 1157 rotundifolia 1155
Convallaria majalis 499	Cynosurus cristatus 359	[Echinochloa] (crus galli) 450
Convolvulus arvensis 1898 (sepium) 1899	Cyperus flavescens 128	Echinodorus ranunculoides 121
[Conyza] (squarrosa) 2422	Cypripedium Calceolus 569	Echium vulgare 1945
Cornus mas 1792 sanguinea 1790 stolonifera 1791	[Cytisus] (Laburnum) 1582	Elatinoideis Elatine 2070 spuria 2071
Corrigiola litalis 878	Dactylis glomerata 355	Epilobium adnatum 1668 (angustifolium) 1677 hirsutum 1661 montanum 1665 palustre 1672 parviflorum 1662 roseum 1671 (tetragonum) 1668
Corydalis cava 983 lutea 987 solida 985	Dahlia variabilis 2511a	Epipactis latifolia 580 microphylla 583 palustris 584
Corylus Avellana 659 maxima 659a (tubulosa) 659a	Daphne Mezereum 1648	Equisetum arvense 56 hiemale 51 limosum 49 palustre 48 silvaticum 54
Corynephorus canescens 344	Datura Stramonium 2056	Erica Tetralix 1816
Crataegus monogyna 1199 Oxyacantha 1198	Daucus Carota 1780	Erigeron acer 2299 canadensis 2298
Crepis biennis 2564 paludosa 2560 tectorum 2566 viens 2567	Delphinium Consolida 907	
Cucumis sativus 2252	Deschampsia caespitosa 340 flexuosa 342	
Cucurbita Pepo 2253	Descurainia Sophia 1080	
Cuscuta Epithymum 1902	Dianthus Armeria 806 barbatus 805 deltoides 809 plumarius 815	
	Dielytra spectabilis 990a	
	[Digitaria] (filiformis) 429 (sanguinalis) 428	

	Eriophorum		Festuca		Genista	
062	latifolium	161	(pratensis)	295	anglica	1393
	polystachium	160	rubra	299	pilosa	1388
240	vaginatum	159	Filago		tinctoria	1389
241	Erodium		minima	2401	Gentiana	
	cicutarium	1529	Fistularia		ciliata	1875
114	[Erophila]		Crista galli	2120	cruciata	1876
	(verna)	1114	major	2121	(filiformis)	1892
157	Erucastrum		Fragaria		germanica	1872
155	Pollichii	1064	elator	1296	Pneumonanthe	1882
	Erysimum		vesca	1295	Geranium	
	cheiranthoides	1095	Fraxinus		columbinum	1521
	repandum	1098	excelsior	1862	dissectum	1520
30	Erythraea		Fritillaria		molle	1525
	Centaurium	1893	imperialis	503a	palustre	1516
21	pulchella	1895	meleagris	503	phaeum	1513
	Eupatorium		Fumaria		pusillum	1524
45	cannabinum	2285	officinalis	990	pyrenaicum	1517
	Euphorbia				Robertianum	1528
70	Cyperissias	1563			sanguineum	1518
71	Esula	1564	Gagea		Geum	
	exigua	1570	arvensis	522	rivale	1326
88	helioscopia	1554	lutea	527	urbanum	1325
7	Peplus	1567	pratensis	521	Glechoma	
1	platyphyllos	1556	Galanthus		hederacea	1979
5	Euphrasia		nivalis	548	Glyceria	
2	gracilis	2109	[Galeobdolon]		aquatica	284
2	nemorosa	2108	(luteum)	1992	fluitans	286
1	(Odontites)	2118	Galeopsis		Gnaphalium	
3	(officinalis)	2107	bifida	2006	(minimum)	2401
	stricta	2107	Ladanum	2003	silvaticum	2404
	Evonymus		ochroleuca	2004	uliginosum	2407
	europaea	1582	speciosa	2007	Gymnadenia	
			Tetrahit	2005	conopea	594
	Fagopyrum		Galinsoga		Hedera	
	esculentum	728	parviflora	2305	Helix	1688
	tataricum	729	Galium		Heleocharis	
	Fagus		Aparine	2198	palustris	152
	silvatica	668	Mollugo	2205	Helianthus	
	Festuca		palustre	2201	annuus	2311
	arundinacea	294	silvaticum	2206	multiflorus	2311a
	elator	295	silvestre	2209	Helichrysum	
	gigantea	293	uliginosum	2200	bracteatum	2401a
	ovina	302	verum	2204		

- Helleborus
 foetidus 898
 viridis 897
 [Helosciadium]
 (inundatum) . . 1710
 Hemerocallis fulva 491a
 Heracleum
 asperum 1771a
 Sphondylium . . 1771
 Herminium
 Monorchis . . . 591
 Herniaria
 glabra 879
 Hesperis
 matronalis . . . 1127
 Hieracium
 Auricula 2486
 (bienne) 2564
 laevigatum . . . 2539
 murorum 2529
 (paludosum) . . . 2566
 Pilosella 2482
 silvestre 2550
 (tectorum) . . . 2560
 umbellatum . . . 2552
 (virens) 2567
 vulgatum 2536
 Holcus
 lanatus 364
 mollis 365
 Holosteum
 umbellatum . . . 822
 Hordeum
 murinum 409
 sativum 412
 Hottonia
 palustris 1839
 Humulus
 Lupulus 678
 Hyacinthus
 orientalis 546a
 Hydrocharis
 morsus ranae . . 127
 Hydrocotyle
 vulgaris 1689
 Hyoscyamus
 niger 2035
 Hypericum
 hirsutum 1616
 humifusum 1612
 perforatum 1609
 pulchrum 1615
 quadrangulum . . 1610
 tetrapterum . . . 1611
 Hypochoeris
 glabra 2595
 radicata 2594
 Jasione
 montana 2282
 Ilex
 Aquifolium 1581
 Illecebrum
 verticillatum . . . 882
 Impatiens
 glanduligera . . . 1592a
 noli tangere . . . 1591
 Balsamina 1592a
 Inula
 Conyza 2422
 (dysenterica) . . . 2425
 Helenium 2416
 salicina 2418
 Iris
 germanica 556
 Pseud-Acorus . . . 562
 Juglans
 regia 624
 Juncus
 acutiflorus 461
 (articulatus) . . . 460
 bufonius 474
 capitatus 459
 (communis) 450/51
 compressus 470
 (conglomeratus) . 450
 effusus 451
 glaucus 452
 lamprocarpus . . . 460
 Leersi 450
 squarrosus 468
 Juncus
 supinus 467
 Tenageia 472
 tenuis 469
 Juniperus
 communis 75
 Keria
 japonica 1381a
 Knautia
 arvensis 2246
 Koeleria
 cristata 276
 Laburnum
 vulgare 1382
 Lactuca
 muralis 2584
 sativa 2579
 Lamium
 album 1991
 amplexicaule . . . 1986
 galeobdolon . . . 1992
 hybridum 1988
 maculatum 1990
 purpureum 1989
 Lampsana
 communis 2478
 [Lappa]
 (minor) 2433
 (officinalis) . . . 2431
 (tomentosa) . . . 2432
 Larix
 decidua 71
 Lathraea
 Squamaria 2141
 Lathyrus
 pratensis 1492
 silvester 1496
 tuberosus 1491
 vernus 1502
 Lemna
 gibba 446
 minor 445
 (polyrrhiza) . . . 443

- 467 Lemna
 trisulca . . . 444
 472 Leontodon
 469 autumnalis . . . 2599
 hirtus 2604
 75 hispidus 2600
 Leonurus
 cardiaca 1984
 381a Lepidium
 2246 campestre 1016
 draba 1014
 perfoliatum . . . 1016a
 276 ruderale 1017
 sativum 1015
 Leucojum
 382 vernum 549
 584 Ligustrum
 579 vulgare 1858
 Lilium
 991 candidum 501a
 986 bulbiferum 501
 Linaria
 992 bipartita 2064a
 988 (cymbalaria) . . . 2072
 990 (elatine) 2070
 989 (minor) 2059
 (spuria) 2071
 178 vulgaris 2069
 Linum
 33 catharticum . . . 1540
 31 usitatissimum . . 1539
 32 Listera
 71 ovata 577
 Lithospermum
 41 arvense 1931
 officinale 1929
 92 Litorella
 96 juncea 2184
 91 Lobelia
 92 Erinus 2282a
 Lolium
 6 multiflorum . . . 423
 5 perenne 422
 3 temulentum . . . 424
 Lonicera
 caprifolium 2216
 Periclymenum . . . 2215
 Tatarica 2216a
 Xylosteum 2217
 Lotus
 corniculatus 1440
 uliginosus 1441
 Lunaria
 annua 1049
 Lupinus
 luteus 1395
 angustifolius . . . 1396
 Luzula
 campestris 482
 pilosa 477
 Lychnis
 (alba) 801
 Coronaria 800
 chalcedonica 800a
 flos cuculi 789
 (rubra) 802
 (viscaria) 779
 Lycium
 (barbarum) 2032
 halimifolium 2032
 [Lycopersicum]
 (esculentum) 2029a
 Lycopodium
 annotinum 59
 clavatum 62
 complanatum 65
 inundatum 61
 Lycopsis
 arvensis 1924
 Lycopus
 europaeus 1965
 Lysimachia
 nemorum 1844
 nummularia 1843
 vulgaris 1841
 Lythrum
 Salicaria 1654
 [Mahonia]
 (Aquifolia) 971a
 Majanthemum
 bifolium 494
 [Malachium]
 (aquaticum) 857
 Malope
 trifida 1605a
 Malva
 Alcea 1599
 moschata 1600
 neglecta 1602
 silvestris 1601
 Matricaria
 Chamomilla 2333
 discoidea 2334
 inodora 2335
 Matthiola
 annua 1128a
 Medicago
 arabica 1409
 falcata 1405
 lupulina 1406
 sativa 1404
 Melampyrum
 arvense 2137
 pratense 2139
 Melandryum
 album 801
 rubrum 802
 album × rubrum . . 802a
 Melica
 uniflora 281
 Melilotus
 albus 1414
 altissimus 1412
 officinalis 1413
 Mentha
 aquatica 1959
 arvensis 1961
 gentilis 1960
 Pulegium 1962
 silvestris 1958
 Menyantes
 trifoliata 1864

Mercurialis
 annua 1553
 perennis 1551
 Mespilus
 germanica 1200
 Microcala
 filiformis 1892
 Milium
 effusum 395
 Moehringia
 trinerva 844
 Molinia
 coerulea 274
 Monotropa
 Hypopitys 1801
 Montia
 (fontana) 774/76
 minor 774
 rivularis 776
 Morus
 alba 676
 nigra 677
 Muscari
 botryoides 520
 Myosotis
 alpestris 1936
 arenaria 1934
 caespitosa 1933
 intermedia 1938
 palustris 1932
 versicolor 1935
 Myriophyllum
 verticillatum 1684
 Myrrhis
 odorata 1735

 Narcissus
 poëticus 551a
 Pseudo-Narcissus 551
 poëticus × Pseudo-
 Narcissus 551b
 Nardus
 stricta 426

Nasturtium
 amphibium 1029
 Armoracia 1028
 officinale 1027
 palustre 1035
 silvestre 1031
 [Negundo]
 (fraxinifolia) 1589b
 Neottia
 Nidus avis 579
 Nepeta
 Cataria 1976
 Nephrodium
 dryopteris 3
 filiæ mas 7
 montanum 6
 phegopteris 2
 spinulosum 8
 Neslea
 paniculata 1117
 Nicandra
 physaloides 2024
 Nigella
 damascena 904
 Nuphar
 luteum 887
 Nymphaea
 alba 885

 Odontites
 verna 2118
 Oenanthe
 aquatica 1739
 fistulosa 1736
 [Oenothera]
 (biennis) 1659
 Omphalodes
 verna 1910a
 Onagra
 biennis 1659
 Onobrychis
 sativa 1461
 (viciaefolia) 1461
 [Onoclea]
 (struthiopteris) 20

Ononis
 spinosa 1398
 Onopordon
 Acanthium 2459
 Ophioglossum
 vulgatum 44
 Ophrys
 apifera 601
 (insectifera) 600
 muscifera 600
 Orchis
 (conopsea) 594
 latifolia 618
 maculata 617
 macula 613
 morio 611
 purpurea 604
 Rivini 605
 Origanum
 vulgare 1965
 Ornithogalum
 umbellatum 513
 Ornithopus
 perpusillus 1462
 sativus 1465
 Orobanche
 minor 2160
 Osmunda
 regalis 38
 Oxalis
 Acetosella 1531
 corniculata 1533
 stricta 1532

 Paeonia
 corallina 891
 officinalis 891a
 moutan 891b
 Panicum
 capillare 431a
 crus galli 430
 lineare 429
 miliaceum 431
 sanguinale 428

Papa
 Ar
 dul
 Rh
 sor
 Paris
 qu
 Parn
 pa
 Pasti
 sa
 Pedi
 sil
 Pep
 p
 Pet
 o
 Pet
 s
 Pet
 r
 Pei
 f
 Ph
 t
 Ph

 Pt

 [F

 p
 p
 F
 [

- Papaver
 Argemone 974
 dubium 977
 Rhoëas 976
 somniaferum 978
 Paris
 quadrifolia 500
 Parnassia
 palustris 1184
 Pastinaca
 sativa 1769
 Pedicularis
 silvatica 2150
 Peplis
 portula 1657
 Petasites
 officinalis 2393
 Petroselinum
 sativum 1717
 Petunia
 nyctaginifolia 2036a
 Peucedanum
 palustre 1767
 Phacelia
 tanacetifolia 1943
 Phalaris
 arundinaceae 403
 canariensis 404
 Phaseolus
 coccineus 1511
 (multiflorus) 1511
 vulgaris 1510
 [Phellandrium]
 (aquaticum) 1739
 Philadelphus
 coronarius 1185
 Phleum
 pratense 370
 Phlox
 Drumondii 1907a
 [Phoenixopus]
 (muralis) 2584
 Phragmites
 communis 267
 Physalis
 Alkekengi 2025
 Picea
 excelsa 70
 Picris
 hieracioides 2597
 Pilularia
 globulifera 45
 Pimpinella
 magna 1701
 Saxifraga 1702
 Pinguicula
 vulgaris 2165
 Pinus
 Laricio 72a
 silvestris 72
 Strobus 74a
 Pirola
 minor 1800
 rotundifolia 1798
 secunda 1796
 Pirus
 Aria 1208
 aucuparia 1206
 cerasifera 1202a
 communis 1204
 Malus 1205
 Pisum
 sativum 1509
 Plantago
 lanceolata 2178
 major 2176
 media 2177
 Platanthera
 bifolia 598
 chlorantha 599
 Platanus
 orientalis 1192
 Poa
 annua 309
 (aquatica) 284
 compressa 320
 nemoralis 315
 pratensis 219
 trivialis 318
 Polemonium
 coeruleum 1907
 Polygala
 amara 1547
 comosa 1545
 vulgaris 1544
 Polygonatum
 multiflorum 498
 Polygonum
 amphibium 717
 aviculare 724
 bistorta 715
 convolvulus 726
 cuspidatum 724a
 dumetorum 727
 (Fagopyrum) 728
 Hydropiper 721
 minus 723
 mite 722
 Persicaria 720
 (tataricum) 729
 tomentosum 718
 Polypodium
 (Dryopteris) 3
 (Phegopteris) 2
 vulgare 21
 [Polystichum]
 (Filix mas) 7
 (montanum) 6
 (spinulosum) 8
 Populus
 alba 630
 nigra 626
 tremula 631
 Potamogeton
 alpinus 89
 compressus 97
 crispus 96
 densus 106
 lucens 93
 natans 86
 obtusifolius 99
 perfoliatus 95
 polygonifolius 87
 pusillus 102

- Potentilla
 anserina 1299
 argentea 1307
 fruticosa 1299a
 palustris 1303
 recta 1304
 reptans 1309
 silvestris 1311
 sterilis 1322
 verna 1316
 [Poterium]
 (Sanguisorba) . 1341
 Primula
 Auricula 1825
 elatior 1821
 officinalis 1822
 Prunus
 Armeniaca . . . 1377
 avium 1370
 cerasifera 1381
 cerasus 1371
 domestica 1380
 insititia 1379
 Padus 1368
 Persica 1376
 spinosa 1378
 Pteridium
 aquilinum 36
 Pulicaria
 dysenterica . . . 2425
 Pulmonaria
 officinalis 1918
 Quercus
 Robur 670
 sessiliflora 671
 Quinaria
 quinquefolia . . . 1597
 Radiola
 linoides 1541
 Ranunculus
 acer 936
 Ranunculus
 aquatilis 922
 arvensis 946
 auricomus 935
 bulbosus 944
 divaricatus 925
 Ficaria 916
 Flammula 931
 lanuginosus 937
 Lingua 932
 repens 943
 sceleratus 926
 [Raphanistrum]
 (Lampsana) 1076
 Raphanus
 Raphanistrum . . . 1076
 sativus 1075
 Reseda
 lutea 1132
 Luteola 1134
 odorata 1134a
 Rhamnus
 cathartica 1593
 Frangula 1598
 Rhynchospora
 alba 164
 Ribes
 alpinum 1186
 Grossularia 1190
 nigrum 1187
 rubrum 1188
 sanguineum 1189a
 Robinia
 Pseud-Acacia . . . 1444
 Rosa
 affinis 1358I
 arvensis 1348
 canina 1355
 centifolia 1367a
 dumetorum 1358
 micrantha 1363
 (repens) 1348
 rubiginosa 1362
 tomentella 1361
 tomentosa 1352
 Rubus
 adornatus 1278
 affinis 1223
 badius 1251
 caesius 1291
 " Bastarde 1289a
 carpinifolius . . . 1221
 dumetorum 1289
 idaeus 1292
 Koehleri 1279
 Lindleyanus 1220
 gratus 1230
 macrophyllus . . . 1237
 macrostemon . . . 1232
 montanus 1217
 nitidus 1216
 odoratus 1292a
 opacus 1215a
 plicatus 1215
 pubescens 1235
 pallidus 1271
 pyramidalis 1253
 Radula 1267
 rudis 1265
 Schleicheri 1280
 silvaticus 1236
 Sprengelii 1241
 suberectus 1213
 sulcatus 1218
 thyrsoides 1225
 vestitus 1254
 vulgaris 1222
 Rudbeckia
 laciniata 2313
 Rumex
 Acetosa 712
 Acetosella 710
 conglomeratus . . . 700
 crispus 702
 Hydrolapathum . . . 703
 maritimus 697
 obtusifolius 699
 sanguineus 701

1278	Sagina		Scabiosa		Setaria	
1225	apetala	825	Columbaria	2248	glauca	433
1251	nodosa	829	(Succisa)	2244	viridis	432
291	procumbens	824	Scandix		Sherardia	
89a	Sagittaria		Pecten Veneris	1754	arvensis	2185
221	sagittifolia	122	Scirpus		[Siglingia]	
289	Salix		caespitosus	135	(decumbens)	358
292	alba	654	compressus	150	Silaus	
279	amygdalina	655	lacuster	140	pratensis	1752
220	aurita	645	(palustris)	152	Silene	
230	babylonica	656	pauciflorus	136	dichotoma	788
37	Caprea	645	setaceus	139	(inflata)	780
32	cinerea	644	silvaticus	148	noctiflora	792
17	fragilis	653	Scleranthus		nutans	789
16	purpurea	638	annuus	885	vulgaris	780
2a	repens	655	perennis	884	Silybum	
5a	(triandra)	655	Scorzonera		Marianum	2445
15	viminalis	659	hispanica	2606	Sinapis	
55	Salvia		Scrophularia		alba	1073
71	pratensis	2017	(Ehrhartii)	2050	(arvensis)	1073
3	verticillata	2019	nodosa	2049	Sisymbrium	
57	Sambucus		umbrosa	2050	officinale	1051
5	Ebulus	2212	Scutellaria		orientale	1055
0	nigra	2213	galericulata	2021	Sinapistrum	1056
6	racemosa	2214	Secale		(Sophia)	1080
1	Samolus		cereale	415	Sium	
5	Valerandi	1840	Sedum		angustifolium	1700
8	Sanguisorba		acre	1149	latifolium	1698
5	minor	1541	maximum	1159	Solanum	
	Sanicula		purpureum	1140	Dulcamara	2050
	europaea	1695	(Telephium)	1159	Lycopersicum	2029a
	Saponaria		Selinum		nigrum	2026
	officinalis	814	Carvifolia	1759	tuberosum	2029
	(Vaccaria)	804	Sempervivum		Solidago	
	Sarothamnus		tectorum	1156	canadensis	2880a
	Scoparius	1587	Senecio		Virga aurea	2280
	Satureja		aquaticus	2381	Sonchus	
	Acinos	1970	erraticus	2382	arvensis	2577
	hortensis	1969	errucifolius	2379	asper	2576
	Clinopodium	1974	Jacobaea	2380	oleraceus	2575
	Saxifraga		silvaticus	2374	[Sorbus]	
	granulata	1179	vernalis	2377	(aucuparia)	1206
	umbrosa	1177a	viscosus	2375	Sparganium	
	Scabiosa		vulgaris	2372	ramosum	81
	(arvensis)	2246			simplex	82

- Specularia
 hybrida 2275
 speculum 2272
 Spergula
 arvensis 869
 Morisonii 870
 Spergularia
 rubra 875
 Spinacia
 oleracea 748
 Spiraea
 crenata 1194a
 opulifolia 1194a
 salicifolia 1195
 (*ulmaria*) 1330
 ulmifolia 1195a
 Spirodela
 polyrrhiza 443
 Stachys
 arvensis 2000
 Betonica 1994
 germanica 1996
 alustris 1999
 silvatica 1998
 Staphylaea
 pinnata 1585
 Stellaria
 aquatica 857
 glauca 864
 graminea 865
 Holostea 865
 media 861
 nemorum 860
 uliginosa 867
 Stenophragma
 Thalianum 1081
 Struthiopteris
 germanica 20
 Succisa
 pratensis 2244
 Symphoricarpos
 racemosus 2217a
 Symphytum
 officinale 1926
 Syringa
 chinensis 1860
 vulgaris 1859
 [Tanacetum]
 (*vulgare*) 2536
 Taraxacum
 officinale 2589
 Taxus
 baccata 68
 Teesdalia
 nudicaulis 1022
 Teucrium
 Botrys 1950
 Scorodonia 1945
 Thalictrum
 flavum 966
 Thlapsi
 arvense 1004
 [Thrinacia]
 (*hirta*) 2604
 Thuja
 occidentalis 76a
 orientalis 76b
 Thymus
 Serpyllum 1967
 Tilia
 argentea 1608a
 cordata 1608
 platyphyllos 1607
 (*ulmifolia*) 1608
 [Tithymalus]
 cf. Euphorbia
 Torilis
 Anthriscus 1785
 Tradescantia
 virginica 446a
 Tragopogon
 pratensis 2611
 Tropaeolum
 majus 1592a
 Trientalis
 europaea 1846
 Trifolium
 agrarium 1435
 arvense 1421
 fragiferum 1426
 hybridum 1431
 incarnatum 1418
 medium 1424
 minus 1437
 pratense 1417
 procumbens 1436
 repens 1430
 Triglochin
 palustris 116
 Triodia
 decumbens 338
 Trisetum
 flavescens 547
 Triticum
 sativum 414
 Tulipa
 gesneriana 504a
 silvestris 504
 Turritis
 glabra 1082
 Tussilago
 farfara 2592
 Typha
 angustifolia 79
 latifolia 77
 Ulmaria
 pentapetala 1330
 Ulmus
 campestris 673
 effusa 674
 Urtica
 dioica 682
 urens 681
 Utricularia
 minor 2171
 Vaccaria
 pyramidata 084

Vaccinium		Veronica		Viola	
35 Myrtilus	1811	longifolia	2085	hirta	1637
21 uliginosum	1812	montana	2079	odorata	1641
26 Vitis idae	1815	officinalis	2078	palustris	1644
31 Valeriana		polita	2102	Riviniana	1635
18 dioica	2234	scutellata	2081	slivatica	1634
14 officinalis	2232	serpyllifolia	2091	tricolor	1628
17 Valerianella		Tournefortii	2099	Viscaria	
7 dentata	2228	triphyllus	2097	vulgaris	779
6 olitoria	2225	Viburnum		Viscum	
0 rimosa	2228	Opulus	2224	album	686
Veratrum		Vicia		Vitis	
6 nigrum	487	Cracca	1474	vinifera	1598
Verbasum		Faba	1486		
8 nigrum	2045	hirsuta	1469	Weigelia	
Thapsus	2047	lathyroides	1485	amabilis	2224a
Verbena		pannonica	1482a	[Weingaertneria]	
chamädryfolia	1944a	sativa	1484	(canescens)	344
officinalis	1944	sepium	1482		
Veronica		tetrasperma	1470		
agrestis	2100	villosa	1476	Zea	
Anagallis	2082	Vinca		mays	439
arvensis	2093	major	1896a	Zinnia	
Beccabunga	2083	minor	1896	elegans	2401a
Chamädrys	2076	Viola			
hederifolia	2103	canina	1631		

Von Professor E. Beller, Bielefeld

[Eingegangen am 15. Dezember 1912.]

100	100	100	100	100	100
101	101	101	101	101	101
102	102	102	102	102	102
103	103	103	103	103	103
104	104	104	104	104	104
105	105	105	105	105	105
106	106	106	106	106	106
107	107	107	107	107	107
108	108	108	108	108	108
109	109	109	109	109	109
110	110	110	110	110	110
111	111	111	111	111	111
112	112	112	112	112	112
113	113	113	113	113	113
114	114	114	114	114	114
115	115	115	115	115	115
116	116	116	116	116	116
117	117	117	117	117	117
118	118	118	118	118	118
119	119	119	119	119	119
120	120	120	120	120	120
121	121	121	121	121	121
122	122	122	122	122	122
123	123	123	123	123	123
124	124	124	124	124	124
125	125	125	125	125	125
126	126	126	126	126	126
127	127	127	127	127	127
128	128	128	128	128	128
129	129	129	129	129	129
130	130	130	130	130	130
131	131	131	131	131	131
132	132	132	132	132	132
133	133	133	133	133	133
134	134	134	134	134	134
135	135	135	135	135	135
136	136	136	136	136	136
137	137	137	137	137	137
138	138	138	138	138	138
139	139	139	139	139	139
140	140	140	140	140	140
141	141	141	141	141	141
142	142	142	142	142	142
143	143	143	143	143	143
144	144	144	144	144	144
145	145	145	145	145	145
146	146	146	146	146	146
147	147	147	147	147	147
148	148	148	148	148	148
149	149	149	149	149	149
150	150	150	150	150	150